

10|2014

bergische WIRTSCHAFT

IHK-Magazin für Wuppertal, Solingen und Remscheid

Geschäftsidee

**WHISKEY-TASTING
IM KAMINGESCHÄFT**

Schwerpunkt

**MARKEN ERFOLGREICH
MANAGEN**

Nachgefragt

**UNTERRICHT MIT
UNTERNEHMERN**

KLEINE GANZ GROSS



www.wuppertal.ihk24.de

Geschäftliche Online-Adressen

Wir unterstützen Sie bei der Gesundheitsbewegung

work and relax! | jörn birkenheuer e.K.
- Büroeinrichtungssysteme nach Maß -

muv•man swöpper

mail@workandrelax.de
www.workandrelax.de



Technische Dokumentation
die gelesen und verstanden wird.

- Normenkonform
- Richtlinienkonform

hapast-GmbH
technische dokumentation

Am Sandbach 3d
40878 Ratingen
T. 02102 94202-0
F. 02102 94202-9
info@hapast.de
www.hapast.de

Zu Ihrer eigenen Sicherheit!!!

WEGO
SG 0212 312229
RS 02191 973310

- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- RWA- und Feststellanlagen
- Videoüberwachungstechnik
- Funkgefahrenwarnanlagen
- Notleuchten, -schilder, -fallpläne

www.wegogmbh.de **Notdienst 0212-2311253**

MB

MARIUSBRÖCKING
NUTZFAHRZEUGHANDEL

- Wir kaufen Ihre alten Firmenfahrzeuge -
LKW, PKW, Transporter und Baumaschinen

Tel.: 0202 - 705 33 67 • Mobil: 0172 - 952 96 01
www.broecking-lkw.de

geschenkzeitung.de
persönlich · echt · beeindruckend

www.geschenkzeitung.de
Echte alte Zeitung vom Tag der Geburt

Ilona Rückemann · Grundstraße 63 · Wuppertal · Tel.: 02 02 - 64 65 63



www.taxi-wuppertal.de
e-mail: taxi@wtal.de

Gegen Termin-Stress:
Flughafenfahrten,
Gepäck-Service und
Kurierfahrten zu
Sonderkonditionen!

TAXI
ZENTRALE
WUPPERTAL
27 54 54

SONJA GRANDJEAN
kommunikation

Spezialistin für Inhalte.

Kaiserstr. 79, 42329 Wuppertal
Telefon 0202 4962136
www.sg-komm.de



ausgezeichnet sitzen ...

Innovative Bürostühle,
Arbeitsplätze u.v.m.

DER ANDERE LADEN e.K.
Neuenhofer Straße 14 · 42657 Solingen
Fon 0212 - 8 05 68 · www.sitzen-schlafen-gehen.de



GISBERT KRÄMER GmbH
Edelstahlverarbeitung · Dreherei

CNC-Drehtechnik

Telefon 0202 - 47 14 06 · Telefax 0202 - 47 15 82
post@gisbert-kraemer.de



R+S
Sonderposten
Insolvenzverwertung

Wir kaufen Ihre Ware von A-Z

- Sonderposten
- Restposten
- Firmenauflösung
- Exportware
- Überproduktion
- Insolvenzaufkäufe
- Lager Equipment
- Stapler
- Werkzeuge

Unterkirchen 113 • 42349 Wuppertal - Cronenberg **Tel: 0172 569 25 03 • E-Mail: warenhandel-schnoering@t-online.de**



Sind Sie **Whiskyliebhaber?**
Dann schauen Sie doch einmal bei www.McWhisky.com vorbei.
Wir führen **schottischen, irischen, amerikanischen, japanischen und indischen Whisky.**

McWhisky.com der Whisky Online Shop aus Wuppertal.

WERBEN HILFT VERKAUFEN!
Probieren Sie es an dieser Stelle einmal aus:
Weitere Informationen erhalten Sie beim Verlag:
Tel.: 0202 / 45 16 54 Fax: 0202 / 45 00 86



VERLAGS-Veröffentlichungen / Anzeigen

in der „BERGISCHE WIRTSCHAFT“

THEMA November: **Das Recht auf Ihrer Seite**
Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer

Reservieren Sie sich rechtzeitig Ihren Anzeigenplatz.
Anzeigenschluß ist der 15. Oktober 2014.

BVG-Menzel GmbH & Co. KG
Neumarktstr. 10
42103 Wuppertal
Tel.: (0202) 451654
info@bvg-menzel.de
www.bvg-menzel.de





30.000 GUTE GRÜNDE

Etwa 30.000 Kleinunternehmen gibt es in unserem Kammerbezirk - mindestens also auch 30.000 gute Gründe, diese Unternehmensform einmal genauer unter die Lupe zu nehmen.

Liebe Leserinnen und Leser,

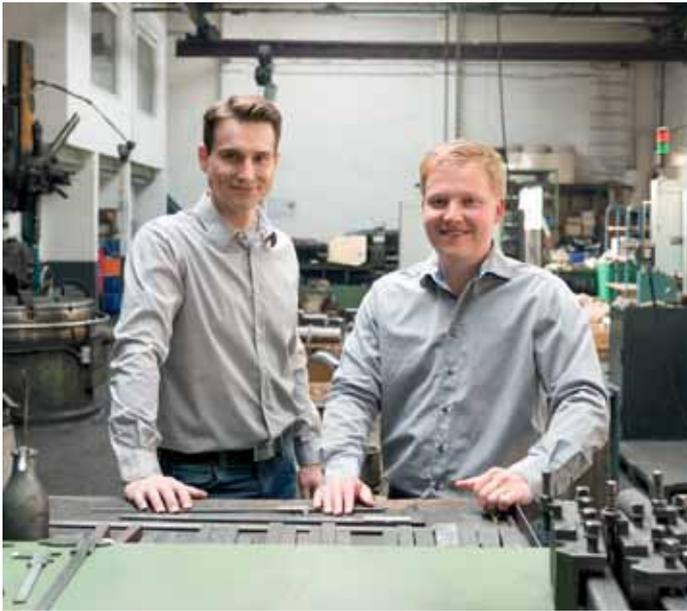
sie bilden mit 98 Prozent den Löwenanteil an unseren regionalen Wirtschaftsstrukturen und gestalten die Wirtschaftslandschaft im Bergischen Städtedreieck maßgeblich mit. Dennoch werden sie von der Öffentlichkeit kaum in dieser bedeutungsvollen Rolle wahrgenommen. Die Rede ist von Ein-Mann- oder Kleinbetrieben mit weniger als 50 Mitarbeitern. Etwa 30.000 gibt es in unserem Kammerbezirk - mindestens also auch 30.000 gute Gründe, diese Unternehmensform einmal genauer unter die Lupe zu nehmen. In unserer Titelgeschichte stellen wir Ihnen drei bergische Kleinunternehmen aus drei verschiedenen Branchen vor. Wir haben mit ihnen über ihre Beweggründe für eine Selbstständigkeit und über die alltäglichen Herausforderungen beim Führen eines Kleinunternehmens gesprochen. Ob sich diese Herausforderungen, Sorgen und ganz besonderen Glücksmomente mit denen von Geschäftsführern großer Konzerne vergleichen lassen, lesen Sie in unserem Titelhema.

Für unseren Schwerpunkt konnten wir mit Prof. Tobias Langner von der Bergischen Universität einen wahren Markenspezialisten als Gastautor gewinnen. Langner erklärt in seinem Artikel am Beispiel des B2B-Bereichs, wie man in nur drei Schritten eine erfolgreiche Marke aufbaut und diese auf dem Markt etabliert. Außerdem schildert er, welche unterbewusste Rolle Marken spielen und warum sie in der Wirtschaft so bedeutend sind.

Jugendliche für die Themen Wirtschaft und Ausbildung zu begeistern, ist für Oliver Knedlich, Geschäftsführer der Paul Schulten GmbH & Co. KG, eine Herzensangelegenheit. Seine Idee, als Chef für Schüler Unterrichtsstunden zu gestalten und ihnen wirtschaftliche Themen näher zu bringen, ließ ihn nicht mehr los, und er entwickelte daraus gemeinsam mit den Wirtschaftsuniern Remscheid das Projekt „Company Lessons“. Seit September geben Remscheider Unternehmer in einer Realschule Wirtschaftsunterricht zum Anfassen und stehen in engem Kontakt mit den Jugendlichen. Warum das Projekt auf beiden Seiten so gut ankommt und welche Vorteile es mit sich bringt, lesen Sie in unserem Interview auf Seite 36.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre!

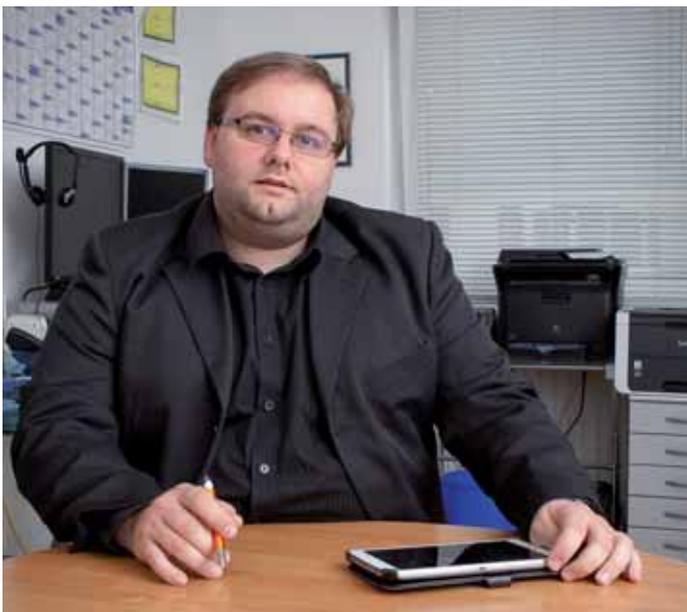
Michael Wenge, IHK-Hauptgeschäftsführer



12 Torben Hummert und Jens Woltmann sind zwei der 30.000 Kleinunternehmer im Städtedreieck.



18 Dr. Peter Lepke setzt in seiner Apotheke in Wuppertal auf natürliche Medizin.



22 Torsten Nixdorf berät Kunden mit seiner Firma EnTeBe in den Bereichen Energieversorgung und Kommunikation.



32 Prof. Tobias Langner gibt Tipps zum Markenmanagement.

Herausgeber und Eigentümer: Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid Hauptgeschäftsstelle: Heinrich-Kamp-Platz 2 · 42103 Wuppertal (Elberfeld) Telefon: 0202 2490-0 · Telefax: 0202 2490-999 · www.wuppertal.ihk24.de Geschäftsstellen: Kölner Straße 8 · 42651 Solingen · Telefon: 0212 2203-0 · Elberfelder Straße 49 · 42853 Remscheid · Telefon: 02191 368-0 Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt (Chefredaktion): Hauptgeschäftsführer Michael Wenge · Telefon: 0202 2490-100 · Telefax: 0202 2490-199 Redaktion: Thomas Wängler · Telefon: 0202 2490-110 · Telefax: 0202 2490-119 · t.waengler@wuppertal.ihk.de · Frauke Fechtner · Telefon: 0202 2490-115 · Telefax: 0202 2490-119 · f.fechtner@wuppertal.ihk.de Verlag, Gesamtherstellung, Satz/Layout und Anzeigenverwaltung: Bergische Verlagsgesellschaft Menzel GmbH & Co. KG Verantwortlich: Katja Weinheimer · Eduardo Rahmani · Neumarktstraße 10 · 42103 Wuppertal · Telefon: 0202 451654 · Telefax: 0202 450086 · info@bvg-menzel.de · www.bvg-menzel.de Art Direction: wppt:kommunikation · Süleyman Kayaalp · Beatrix Göge Druck: L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG Druckmedien, Geldern

Die „Bergische Wirtschaft“ ist das offizielle Organ der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid und wird kammerzugehörigen Unternehmen im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht ihrer Mitgliedschaft ohne besondere Bezugsgebühr geliefert. ISSN 0944-7350. Der Inhalt dieses Magazins wurde sorgfältig erarbeitet. Herausgeber, Redaktion, Autoren und Verlag übernehmen dennoch keine Haftung für Druckfehler. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet. Mit Namen oder Initialen gezeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers, aber nicht unbedingt die der IHK wieder. Der Bezug der IHK-Zeitschrift erfolgt im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht als Mitglied der IHK.



NEWS

- 4 Delphi und Vorwerk Autotec bei „Langer Nacht der Industrie“
- 6 Neunter Bergischer Ausbildungspreis verliehen
- 7 Web-Agentur netzkern entwickelt digitalen Meeting-Raum

TITELTHEMA

- 12 Kleinunternehmen: Die Vor- und Nachteile gegenüber den „Großen“
- 16 Prof. Christine Volkmann, Vorstandsvorsitzende des Jackstädtzentrums der Uni Wuppertal

PORTRAIT

- 18 Kronen Apotheke: Wo Kunst auf Medizin trifft
- 20 Hanse Meistermann AG: Cash and Carry in Solingen
- 22 EnTeBe: Professionelle Beratung für Strom- und Telefonkunden

IHK

- 24 Ökoprofit: Vorbereitungen für die 10. Runde laufen
- 28 Immobilienexperten diskutieren aktuelle Lage im Städtedreieck
- 29 Bergische IHK ehrt beste Ausbildungsabsolventen

ÜBERREGIONAL

- 32 Schwerpunkt: Marken erfolgreich führen und entwickeln
- 36 Nachgefragt: Oliver Knedlich bringt Schüler und Unternehmer zusammen

REGIONAL

- 34 Typisch Bergisch: Violinist Christopher Huber vom Royal Street Orchestra
- 38 Kulinarisches: Miro Remscheid
- 40 Made im Städtedreieck: Kretzer KG ist Solingens letzte Feilenhauerei
- 42 Blick hinter die Kulissen: Whisky-Tasting in der Remscheider Kaminlandschaft

KNOW-HOW

- 46 „Meine Ausbildung“: Gustav Klauke GmbH in Remscheid

STANDARDS

- 48 Bekanntmachungen
- 52 Handelsregister
- 63 Insolvenzen
- 64 Foto des Monats



46 Meine Ausbildung: Die Gustav Klauke GmbH aus Remscheid setzt auf familiäre Strukturen.



42 Die Schulfreunde Daniel Kamm (links) und Thorsten Greuling veranstalten Whisky-Tastings in heimeliger Kamin-Atmosphäre.



Titelbild: Süleyman Kayaalp
Abgebildet: Karin (links) und Lisa Scheidemann

4. „Lange Nacht der Industrie“ mit Delphi und Vorwerk Autotec

Am 23. Oktober findet in der Region Rhein-Ruhr zum vierten Mal die „Lange Nacht der Industrie“ statt. 65 Unternehmen gewähren den Besuchern spannende Einblicke hinter die Kulissen und zeigen, wie moderne und zukunftsfähige Industrie in der Region funktioniert. Vom Mittelständler bis zum Weltkonzern: Auf organisierten Bus-Touren können die Teilnehmer der Industrie-Nacht hautnah Produktionsstätten erkunden, Arbeitsprozesse folgen und verschiedenste Technologien kennenlernen. Aus dem Bezirk der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid, die die erfolgreiche Veranstaltungsreihe auch als Träger

unterstützt, sind die Firmen Delphi und Vorwerk Autotec mit dabei. Mit der „Langen Nacht der Industrie“ will die Gesellschaftsinitiative Zukunft durch Industrie e.V. die Akzeptanz der Branche steigern und deren Bedeutung auf den Weltmärkten, speziell bezogen auf NRW, aufzeigen. „In diesem Jahr ist wieder eine Vielzahl von spannenden Unternehmen bei der Aktion dabei. Wir erwarten einen großen Andrang auf die verfügbaren Plätze“, sagt Klaus Appelt, Leiter des Bereichs Industrie, Innovation und Umwelt bei der Bergischen IHK. „Die Menschen sind daran interessiert, live zu erleben, wie die Produkte

hergestellt werden, die wir im Alltag verwenden oder die uns den Alltag erleichtern.“

Schirmherrin der Aktion ist NRW-Ministerpräsidentin Hannelore Kraft.

i Interessierte können sich online unter www.langenachtderindustrie.de/standorte/rhein-ruhr/region.html einen Platz sichern. Am Abend der Veranstaltung werden von 17 bis 22.30 Uhr jeweils beide Unternehmen nacheinander besichtigt. Das Mindestalter beträgt 14 Jahre. Die Teilnahme ist kostenfrei.

JUBILÄEN

Folgende Unternehmen konnten unlängst auf ein langjähriges Firmenbestehen zurückblicken:

25 Jahre

Blumen Kaimer GmbH
Kasinostr. 36
42651 Solingen

Gesellschaft für Diakonische Unternehmen Elberfeld mbH
Deweerthstr. 117
42107 Wuppertal

Koll Optik Inh. J. Hanatschek
Kronenstr. 1
42897 Remscheid

K & K Kartonagen GmbH
Hansastr. 47
42697 Solingen

Bei der langen Nacht der Industrie öffnen auch zwei bergische Unternehmen ihre Türen.



Foto: PRIMA EVENTS HAMBURG

**WER
WAGT,
GEWINNT
DIE FALSCHEN
KUNDEN.***



**CREDITREFORM.
MIT SICHERHEIT MEHR WERT.**

Eine optimistische Grundhaltung gehört zum Vertrieb; eine Akquise ohne Potenzialanalyse jedoch ist wenig effizient. Werthaltige Chancen könnten vernachlässigt oder bedrohliche Risiken akquiriert werden. Setzen Sie daher auf die führende Datenbasis zu deutschen Unternehmen. Vertrauen Sie auf die fundierten Marktinformationen von Creditreform. Sprechen Sie mit uns.

Creditreform Wuppertal
Werth 91+93 • 42275 Wuppertal
Telefon 0202/25566-0 • Telefax: 0202/594020
info@wuppertal.creditreform.de • www.creditreform-wuppertal.de




Creditreform

Standardwerk zur Unternehmenskommunikation neu aufgelegt

Wie lässt sich durch Kommunikation der wirtschaftliche Erfolg eines Unternehmens steigern? Zu dieser Frage nehmen in der Neuauflage des „Handbuch Unternehmenskommunikation“ 91 namhafte Autoren aus den Bereichen Kommunikationsmanagement, Wirtschaftsprüfung, Soziologie, Psychologie und Marketing Stellung. Ihre unterschiedlichen Sichtweisen zur Rolle und Funktion von Kommunikation in der heutigen Unternehmenswelt bilden einen umfangreichen Leitfaden mit Tipps zur praktischen Umsetzung, wie durch interne und externe Kommunikation der Marktwert von Unternehmen gesteigert werden kann.

Die Neuauflage des 2007 erstmals erschienenen Werkes befasst sich insbesondere mit dem Einfluss internationaler Märkte und berücksichtigt die rasante Entwicklung des Internets und dessen Rolle in der Unternehmenskommunikation. Herausgeber des Handbuchs ist der Wuppertaler Publizist und Unternehmensberater Manfred Piwinger gemeinsam mit dem Leipziger Universitäts-Professor Ansgar Zerfaß.

i „Handbuch Unternehmenskommunikation“, Springer Gabler, 1347 Seiten, 149,99 Euro, ISBN: 978-3-8349-4542-6



BZI bildet Industriemeister Metall und Elektrotechnik aus

Berufliche Weiterbildung lohnt sich – das zeigt eine aktuelle Studie des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK) unter knapp 11.000 Absolventen einer Aufstiegsqualifizierung. Drei von vier Befragten sind dank der Maßnahmen aufgestiegen, bekamen mehr Verantwortung übertragen und konnten größtenteils auch nennenswerte Einkommenszuwächse verzeichnen. Auch Arbeitgeber profitieren von der Weiterbildung ihrer Beschäftigten, deren gestiegenen Leistungsmöglichkeiten und wachsender Motivation und Identifikation mit dem Unternehmen. In Remscheid haben ab dem 12. November

Beschäftigte in der Industrie die Möglichkeit, sich beruflich weiterzubilden. Dann startet das Berufsbildungszentrum der Remscheider Metall- und Elektroindustrie GmbH (BZI) die neuen Industriemeisterlehrgänge in den Fachrichtungen Metall und Elektrotechnik. Der Unterricht erfolgt bei beiden Lehrgängen berufsbegleitend und ist auch für Angestellte im Zweischicht-Betrieb geeignet. Bei beiden Meister-Lehrgängen besteht die Möglichkeit der Förderung durch das Meister-BAföG. Am 27. Oktober veranstaltet das BZI in den Räumlichkeiten in Remscheid einen Informationsabend. Dort erhalten Interessenten

einen ersten Überblick über die Lehrgänge und können offene Fragen ansprechen. Beginn der Veranstaltung ist um 17.30 Uhr. Um telefonische Anmeldung unter der Rufnummer 02191 93 87-0 wird gebeten. Interessierte können ein persönliches Beratungsgespräch vereinbaren.

INFO

Weitere Informationen sowie die Anmeldeformulare gibt es auch im Internet unter www.bzi-rs.de.

Unternehmensberatung · Steuerberatung · Wirtschaftsprüfung

ERFAHREN IN STEUERLICHEN STREITFÄLLEN

BERATUNG FÜR EINE SICHERE ZUKUNFT. RINKE TREUHAND GMBH rinke.eu

RINKE.



Die Preisträger des diesjährigen Bergischen Ausbildungspreises.

Foto: Rupert Warren

Neunter Bergischer Ausbildungspreis verliehen

Am 24. September wurde im Remscheider Leibniz-Gymnasium bei der Anwesenheit der drei bergischen Oberbürgermeister zum neunten Mal der Bergische Ausbildungspreis verliehen. Der Preis wird traditionell in drei Kategorien an Unternehmen aus dem Bergischen Städtedreieck vergeben, die sich im Bereich Ausbildung außerordentlich engagieren. In der Kategorie bis 50 Beschäftigte hatte die Jury gleich mehrere Handwerksbetriebe als Bewerber zu bewerten. Das Rennen gemacht hat Malermeister Andreas

Conrad aus Wuppertal. Nach 2010 ist der Betrieb zum zweiten Mal unter den Preisträgern. Auf Platz zwei und drei in der Kategorie landeten die Epe Malerwerkstätten GmbH & Co. KG aus Remscheid sowie die Systemhaus Erdmann GmbH & Co. KG aus Solingen. In der Kategorie bis maximal 250 Beschäftigte hatte mit der Curt Beuthel GmbH & Co. KG aus Wuppertal ebenfalls ein Familienunternehmen die Nase vorn. Als weiteres Unternehmen in dieser Kategorie wurde Policks Backstube aus Wuppertal aus-

gezeichnet. In der dritten und größten Kategorie mit über 250 Beschäftigten landete die Remscheider Gustav Klauke GmbH auf dem ersten Platz. Auf den zweiten Platz kam die GE Healthcare GmbH (Solingen), Rang drei ging an die EWR GmbH (Remscheid). Die Gustav Klauke GmbH stellen wir in dieser Ausgabe der „Bergischen Wirtschaft“ in der Serie „Meine Ausbildung“ auf Seite 46 ausführlich vor. Weitere Informationen gibt es auch unter: www.ausbildungspreis.de

Ein Herz für Remscheid: Souvenirs mit neuem Hingucker

Mit neuem Slogan und neuem Logo hat die Stadt Remscheid ihre Souvenirpalette aufgepeppt. „Unser Remscheid“ prangt in schwarzen und blauen Lettern, gepaart mit einem Herz als Hingucker, auf Einkaufstaschen, Kugelschreibern, Regenschirmen,

Schlüsselanhängern und vielem mehr. Remscheider Bürger und begeisterte Besucher der grünen Stadt im Bergischen können im neuen Onlineshop unter www.unser-remscheid.de nach originellen Andenken stöbern und diese auch direkt bestellen.

UNSER 
REMSCHIED
UNSERE SOUVENIRS

Im Remscheider Rathaus, Theodor-Heuss-Platz 1, werden die Souvenirs ebenfalls verkauft. Dort sind sie montags bis donnerstags in der Zeit von 9 bis 16 Uhr, freitags von 9 bis 13 Uhr in Raum 116 erhältlich.

Umweltschutz | Arbeitsschutz | Energieberatung | Management

**Persönliche Betreuung
vor Ort durch unsere
Niederlassung Wuppertal**

Lise-Meitner-Straße 1-3
42119 Wuppertal
Telefon: +49 (0)202 3171-3274
E-Mail: dreyer@bfu-ag.de



**Dienstleister im
betrieblichen Umwelt-
und Arbeitsschutz
seit 40 Jahren!**



Bild: James Hardy

BfU **AG**

Kassel | Halle | Hamburg | Weinstadt | Wetzlar | Wuppertal
Teichstraße 14-16 34130 Kassel Tel. +49 (0)561 96996-0 Fax +49 (0)561 96996-60

www.bfu-ag.de

Interaktive Wand: Web-Agentur netzkern AG schafft digitalen Meeting-Raum

Mit der innovativen Nice Wall geht das Wuppertaler Internetunternehmen netzkern als erste Agentur in Deutschland ganz neue Wege in Sachen visuelle Präsentation. Das multimediale Konzept macht das Hantieren mit Zetteln, verschiedenen Endgeräten, Flipcharts und Post-Its in Meetings überflüssig – die Ideen werden mithilfe digitaler Stifte direkt an die projizierte Leinwand geschrieben, verschoben, priorisiert oder verworfen. Die intuitive Bedienung vereinfacht kreative Prozesse wie etwa ein Brainstorming zusätzlich, so dass die bes-

ten Ideen blitzschnell festgehalten und strukturiert werden können. „Die Nice Wall beeindruckt jeden, der damit arbeitet, und steigert Tempo und Qualität der Teamarbeit“, betont Dr. Daniel Schulten, Vorstand der netzkern AG. Umgesetzt haben die Wuppertaler Web-Spezialisten den futuristisch anmutenden Kreativraum gemeinsam mit dem internationalen Büro- und Einrichtungsexperten Bene und dem jungen Startup we-inspire.

i Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter: www.netzkern.de

Foto: netzkern AG



Futuristisch anmutendes Arbeiten mit der Nice Wall

Soziales Engagement: IHK-Präsident Meyer gründet Doppelstiftung

Thomas Meyer, Präsident der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid, engagiert sich mit einer Doppelstiftung für soziale Zwecke. Der Remscheider Unternehmer bekam Ende August von Regierungspräsidentin Anne Lütkes die Anerkennungsurkunde für die Thomas Meyer-Stiftung sowie die Thomas Meyer Familienstiftung überreicht. Mit der gemeinnützigen Thomas Meyer-Stiftung stellt der IHK-Präsident einen Teil

seines Vermögens für die Umsetzung sozialer und gesellschaftlicher Aufgaben zur Verfügung. Dazu gehören beispielsweise die Förderung der Berufsbildung und die Förderung kirchlicher, sozialer und kultureller Projekte. Die Thomas Meyer-Stiftung wiederum dient zum einen zum Aufbau eines Kapitalstocks, zum anderen aber auch zur Absicherung der Firma und zur Versorgung der Familie.

Foto: Bezirksregierung Düsseldorf

Der Stifter Thomas Meyer mit Tochter Laura, Ehefrau Gabriele sowie Regierungspräsidentin Anne Lütkes (v.l.)



Insolvenzrecht

- Vorbereitung und Einleitung von Insolvenzverfahren
- Stellung von Insolvenzanträgen
- Beratung von Gläubigern bei der Sicherung von Rechten
- Verteidigung des Schuldners gegen Ansprüche des Insolvenzverwalters
- Erwerb von Unternehmen aus der Insolvenz
- Einleitung von Verbraucherinsolvenzverfahren



Dr. Norbert Wischermann



Andreas Schoß



Ulrike Schraad



Dr. Nils Brückelmann



Stefan Schoß



Nicole Ulfkotte-Bohnke



Sabine Liebig



Christina Knecht

BLESINGER WISCHERMANN & PARTNER



Zertifiziert im Bereich Insolvenz- und Zwangsverwaltung

Rechtsanwälte
Notare (in Schwelm)

Büro Wuppertal

Alter Markt 9-13
42275 Wuppertal
Telefon: (0202) 493 88-0
Telefax: (0202) 451 939
wuppertal@ra-blesinger.de
www.ra-blesinger.de

Umdenken mit den Wirtschaftsunioren Wuppertal

Der 12. Wuppertaler Unternehmenskongress, der Anfang September in der Glashalle der Stadtsparkasse Wuppertal stattfand, stand in diesem Jahr unter dem Motto „Wir denken um!“. Mehr als 350 Gäste waren der Einladung der Wirtschaftsunioren Wuppertal gefolgt, um die Vorträge der Referenten Thomas M. Stein und Dr. Stefan Frädrieh zu hören. Sie beleuchteten das Thema Unternehmensführung von einer neuen Seite und gingen auf die Faktoren Innovation und Motivation ein. Thomas M. Stein, den viele vor allem als Musikproduzent und Juror einer TV-Castingshow kennen, widmete sich in seinem Vortrag dem Thema „Teams und Trends – was die mittelständische Wirtschaft von der Musikindustrie lernen kann“. Psychologe und Motivationstrainer Dr. Stefan Frädrieh unternahm anschließend mit den Teilnehmern einen Ausflug in die Psychologie des „inneren Schweinehunds“ – der Motivationsfalle. Er fand mit „Günter“, seinem eigenen Schweinehund, ein gutes Bild, um den Zuschauern zu verdeutlichen, warum wir oftmals lassen, was wir eigent-



Foto: WJ Wuppertal / Christin Bérard

Freuen sich über den gelungenen Kongress: Patricia Knauf-Varnhorst, René le Riche, Gunther Wolfes, Thomas Stein, Dr. Stefan Frädrieh, Julia Koch und Lars Dinglinger (v.l.n.r.)

lich tun sollten. Auch die 12. Auflage des Unternehmerkongresses kann bei den Wirtschaftsunioren und der Kongressleitung um Julia Koch und Patricia Knauf-Varnhorst als

voller Erfolg gewertet werden. Eine Neuauf-
lage mit Themen, die die Unternehmerschaft im Bergischen Städtedreieck beschäftigen, ist für das kommende Jahr geplant.

Zwei neue Gesichter im Rektorat der Bergischen Universität

Mit zwei neuen Prorektorinnen hat das Rektorat der Bergischen Universität Wuppertal am 1. September seine neue vierjährige Amtszeit angetreten. Die Sicherheitstechnikerin Prof. Anke Kahl wird

Prorektorin für Planung, Finanzen und Transfer, die Bildungsforscherin Prof. Cornelia Gräsel im Bereich Internationales und Diversität. Sie lösen den Medienökonom Prof. Heinz-Reiner Treichel sowie die

Ingenieurwissenschaftlerin Prof. Petra Winzer ab. Rektor der Bergischen Universität bleibt, wie Ende letzten Jahres vom Senat und dem Hochschulrat einstimmig bestätigt, Prof. Lambert T. Koch. Darüber hinaus gehören weiterhin der Mathematiker Prof. Andreas Frommer (Studium und Lehre) und der Germanist Prof. Michael Scheffel (Forschung, Drittmittel und Graduiertenförderung) als Prorektoren dem Rektoratsteam an.

Frohe Weihnachten!

Kundenpräsente? Geschenkideen für Geschäftsfreunde und Mitarbeiter? Denken Sie rechtzeitig an Weihnachten!

- * Wählen Sie aus über 3.000 verschiedenen Weinen & Spirituosen.
- * Nutzen Sie unseren umfassenden Präsent- und Versandservice.
- * Vertrauen Sie auf über 300 Jahre Familientradition im Weinbau und 75 Jahre Weinhandel in Wuppertal.



Ihr
Andreas Orthmann
(Geschäftsführer)

Friedrichstraße 48 - 50 42105 Wuppertal Tel.: 0202 - 45 39 91 E-Mail: info@orthmann-weine.de Präsent-Katalog unter: www.orthmann-weine.de

Deutsche Bank an Rhein und Ruhr feiert Jubiläum

Mit 650 geladenen Gästen hat die Deutsche Bank an Rhein und Ruhr Anfang September in der Historischen Stadthalle in Wuppertal im Rahmen eines Festaktes ihr 100-jähriges Jubiläum gefeiert. Jürgen Fitschen, Co-Vorstandsvorsitzender der Deutschen Bank, und Martin Renker, Vorsitzender der Regionalen Geschäftsleitung West, begrüßten die Gäste. Festredner waren Ulrich Grillo, Präsident des Bundesverbands der Deutschen Industrie (BDI), sowie NRW-Finanzminister Dr. Norbert Walter-Borjans und der Wuppertaler Oberbürgermeister Peter Jung. Für die musikalische Begleitung des Festaktes sorgten Schülerinnen und Schüler des Musikgymnasiums Schloss Belvedere aus Weimar.

Fitschen betonte in seiner Rede die traditionell starke Verankerung der Deutschen Bank an Rhein und Ruhr: „Die Übernahme der Bergisch Märkischen Bank mit ihren 38 Niederlassungen vor 100 Jahren war der Beginn der Entwicklung zu einer flächendeckenden Universalbank, so wie die Kunden sie heute schätzen. Die Deutsche Bank ist stolz darauf, beim industriellen Aufstieg



Foto: Deutsche Bank

Martin Renker, Vorsitzender der Regionalen Geschäftsleitung West der Deutschen Bank, NRW-Finanzminister Dr. Norbert Walter-Borjans, Jürgen Fitschen, Co-Vorstandsvorsitzender der Deutschen Bank, Ulrich Grillo, Präsident des Bundesverbands der Deutschen Industrie (BDI), und Peter Jung, Wuppertaler Oberbürgermeister (v.l.n.r.).

der Rhein-Ruhr-Region eine Schlüsselrolle eingenommen zu haben. Auch den Strukturwandel ab den 1980er Jahren haben wir

begleitet. Der Westen war und ist ein Kraftzentrum der Deutschen Bank im Heimatmarkt Deutschland.“

KONTAKT

Hier sind Sie richtig: Schicken Sie Ihre Pressemitteilungen und Veranstaltungshinweise an folgende E-Mail-Adresse: f.feichtner@wuppertal.ihk.de. Gerne können Sie auch telefonisch Kontakt mit der Redaktion der Bergischen Wirtschaft aufnehmen. Telefon: 0202 2490 115.



 **beraten**  **planen**  **prüfen**

Wir für Sie



www.bo-wpg.de



www.stb-kgp.de

Viele Unternehmen sind inhabergeführt und der Chef muss sich – oft nebenbei – mit steuerlichen, betriebswirtschaftlichen und strategischen Fragen auseinandersetzen. Hierbei unterstützt Sie unser erfahrenes Team mit vorausschauender Beratung.

G. Kaib · P. Galldiks · D. Kammer · J. D. Oestreich · W. Ruoff · M. Brocksieper
Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigter Buchprüfer

Rosenstraße 21 – 23 · 42857 Remscheid · Tel. 0 21 91/97 50-0 · kanzlei@stb-kgp.de · www.stb-kgp.de

-  Steuerberater
-  Wirtschaftsprüfer
-  Vereidigter Buchprüfer

Inklusion in Schulen

WAS HEISST SCHON NORMAL?

NRWs stellvertretende Ministerpräsidentin Sylvia Löhrmann und Josef Kraus, Präsident des deutschen Lehrerverbands, diskutieren die Vor- und Nachteile einer Inklusion in deutschen Schulen.

Foto: Deutscher Lehrerverband



Im Zentrum steht das Kindeswohl. Das liegt für manche Schüler in der intensiven Betreuung an einer Förderschule.

Förderung nach Maß

Gesellschaftliche Inklusion als Ziel ist unumstritten und in der UN-Konvention verankert. Wenn Beeinträchtigungen von Kindern durch Technik oder zusätzliches Personal ausgeglichen werden können, kann Inklusion in Regelschulen stattfinden. Doch manche Kinder mit Behinderungen können dort nicht die notwendige Förderung erhalten – allein aufgrund der größeren Klassen. Weitergebildete Lehrer können nicht dasselbe leisten wie Sonderpädagogen nach einem gründlichen Studium. Eine stundenweise Betreuung durch Sonderpädagogen fördert Kinder, die das benötigen, in der Entwicklung ihrer Fähigkeiten nicht ansatzweise so wie der kontinuierliche Unterricht in der Förderschule.

Besondere Fördermaßnahmen – in meinen Augen auch die Förderschule – gelten laut UN-Konvention ausdrücklich nicht als Diskriminierung. Vor allem aber betont die Konvention den Vorrang des Kindeswohls: Das liegt für manche Schüler in der intensiven Betreuung an einer Förderschule.

Josef Kraus, Präsident des Deutschen Lehrerverbands, Oberstudiendirektor an einem Gymnasium in Bayern und Diplom-Psychologe

Enormes Potenzial

Vor einigen Wochen habe ich in einer großen deutschen Sonntagszeitung ein sehr bewegendes Plädoyer für das Gemeinsame Lernen von Kindern und Jugendlichen mit und ohne Behinderung gelesen. Unter der Überschrift „Inklusion hat mich gerettet“ beschreibt eine junge Frau ihr Leben als Asperger-Autistin und wie sie es trotz dieser Beeinträchtigung geschafft hat, an einer Gesamtschule das Abitur zu machen und danach ein Studium abzuschließen.

Der Artikel hat bei mir einen bleibenden Eindruck hinterlassen, weil er noch einmal sehr deutlich zeigt, dass Menschen mit Behinderung enormes Potenzial haben, jeder auf seine Art. Als Bürgerinnen und Bürger dieses Landes sollten wir nicht nur aus ökonomischen Gründen ein großes Interesse daran haben, dass Menschen mit Behinderung ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten voll entfalten können. Menschen mit Behinderung gehören in die Mitte unserer Gesellschaft. Sie haben dasselbe Recht auf ein selbstbestimmtes und eigenverantwortliches Leben wie alle anderen auch.

Nordrhein-Westfalen verfügt über eine lange Tradition des Gemeinsamen Lernens. Mittlerweile besucht jede dritte Schülerin und jeder dritte Schüler mit einem Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung eine allgemeine Schule. Zahlreiche Schulen in unserem Land nehmen die Herausforderung Inklusion an und zeigen jeden Tag, dass Inklusion gelingt und ein Gewinn für alle Schülerinnen und Schüler ist.

Auf dem Weg zur inklusiven Schule gehen wir in Nordrhein-Westfalen Schritt für Schritt vor. Rund eine Milliarde Euro stellt die Landesregierung für zusätzliche Lehrerstellen, Qualifizierungsangebote und für die Kommunen bereit. Das ist gut investiertes Geld in die Zukunft unserer Kinder.

Sylvia Löhrmann, Ministerin für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen



Foto: Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen

Menschen mit Behinderung gehören in die Mitte unserer Gesellschaft.

TITELTHEMA

Torben Hummert und Jens Woltmann haben die Reel Antriebstechnik 2009 übernommen. Begonnen haben sie mit vier Mitarbeitern, heute beschäftigen sie elf.

Fotos: Süleyman Kayaalp

Kleinunternehmen im Bergischen Land

HELDEN DER NISCHEN

Erfolg wird oft an der Größe einer Firma gemessen. Doch 98 Prozent aller Unternehmen im Bereich Wuppertal, Solingen und Remscheid sind keine Großunternehmen, sondern kleine Familien- oder Ein-Mann-Betriebe. Ist es eher ein Vorteil, klein zu sein, oder überwiegen doch die Nachteile?

Vaillant, Barmenia Versicherungen, Vorwerk – Firmen, die ihren Sitz im Bergischen Städtedreieck haben und die jeder kennt. Die zahlreichen kleinen Unternehmen im Bereich Wuppertal, Solingen und Remscheid stehen oft im Schatten der Großen, sind weniger bekannt und scheinen auf den ersten Blick zumindest im Einzelnen für die Region keine große Rolle zu spielen. Doch allein in den drei Städten zählte das statistische Bundesamt im Jahr 2011 rund 30.000 kleine und mittlere Unternehmen (KMU). Mehr als 98 Prozent aller Unternehmen im Städtedreieck gehören diesem Bereich an. Im Bundesdurchschnitt sind es sogar 99 Prozent. Laut der europäischen Kommission werden Firmen als „Kleinunternehmen“ definiert, wenn sie weniger als 50 Mitarbeiter beschäftigen und Jahresumsatz oder Jahresbilanzsumme höchstens bei sieben Millionen Euro liegen.

Jens Woltmann und Torben Hummert sind Geschäftsführer eines solchen Kleinunternehmens. Seit 2009 betreiben sie die Firma „Reel Antriebstechnik“ mit Sitz in Wuppertal. „Wir haben ein Unternehmen mit Geschichte übernommen“, sagt Hummert. 1950 wurde die Firma Reils & Ellrott gegründet, 1970 wurden die jetzigen Betriebsräume an der Gewerbeschulstraße in Wuppertal bezogen. Seit 1979 trägt die Firma den Namen „Reel Antriebstechnik“. Als Woltmann und Hummert das Unternehmen kauften, mussten sie zunächst viel investieren. „Vor allem in die Maschinen. Die waren veraltet und hatten eine zu hohe Ausfallquote“, erzählt Woltmann, der BWL studiert. Ein neues EDV-System musste ebenfalls angeschafft werden. „Vor unserer Zeit hat ein Mitarbeiter teilweise im Lager nachgeschaut, wenn ein Kunde anrief und ein bestimmtes Teil suchte“, sagt er. Woltmann und Hummert lernten sich bei ihrer Ausbildung zum Industriemechaniker kennen. Dass sie jetzt zusammen ein eigenes Unternehmen besitzen, verdanken sie einem Zufall. „Ich lernte den

ehemaligen Geschäftsführer bei meinem damaligen Job kennen“, erzählt Diplomingenieur Hummert. Als die beiden das Geschäft übernahmen gab es lediglich vier Festangestellte, heute sind es elf.

Ein großes Plus: Der persönliche Kundenkontakt

Der Kundenstamm sei seit fast 40 Jahren vorhanden. Man sei aber stärker im Handel geworden und habe deutlich Kunden hinzugewonnen, erzählen die Geschäftsführer, die ihre Produkte vor allem innerhalb Deutschlands verkaufen. Die Telefonakquise, um neue Kunden zu gewinnen, wird im eigenen Haus von Mitarbeitern übernommen. Den Außendienst übernehmen die Geschäftsführer auch mal selbst. „Das ist ein Vorteil von einem kleineren Unternehmen wie unserem. Wir haben eine enge Kundenbindung, man kennt sich persönlich“, sagt Hummert. Und wie viele Kleinunternehmen nutzt auch „Reel Antriebstechnik“ eine Nische. Sie produzie-

Ein Vorteil von einem kleineren Unternehmen: Wir haben eine enge Kundenbindung, man kennt sich persönlich.

Torben Hummert

ren und handeln mit Antriebs-elementen in Standard- und Sonderausführungen. Hauptprodukt sind Kupplungen, zudem werden unter anderem Keilriemenscheiben angeboten. „Die Standard-Keilriemenscheiben beziehen die meisten Firmen im Bereich Maschinen- und Anlagenbau aus China. Die Sonderteile kommen von uns“, sagt Woltmann. Beispielsweise Teile für ältere Maschinen, die heute nicht mehr hergestellt werden. „Wenn eine Keilriemen-

scheibe kaputt geht, können wir innerhalb von drei Tagen eine neue liefern. Aus China dauert eine Lieferung bis zu 20 Wochen“, erklären die Geschäftsführer. Die Maschine, die aufgrund eines defekten Teils stillstand, läuft wieder und muss nicht wochenlang aus der Produktion genommen werden, weil das passende Teil noch im Container auf dem Weg nach Europa ist. Ihre Flexibilität sei ihr großer Pluspunkt Großunternehmen gegenüber. „Die Sonderteile unserer Kunden sind unser Standard“, sagt Hummert.

Die gleichen Sorgen wie große Konzerne

Dass bei den meisten Händlern immer gleich eine große Produktmenge abgenommen werden muss, kennt Karin Scheidemann. Seit 17 Jahren betreibt sie ein Geschäft für Stoffe, Mode und Geschenke in der Lenneper Altstadt. „Ich würde gerne nur drei, vier Tassen in einem Design abnehmen, damit ich eine noch buntere Mischung in den Regalen anbieten kann, aber das ist oft ein Problem“, erzählt sie. Als sie 1997 gemeinsam mit einer Geschäftspartnerin einen Laden eröffnete, war sie komplett auf Eigenkapital angewiesen. „Als Hausfrau wollte mir keine Bank einen Kredit gewähren“, sagt sie. Ohne die finanzielle Unterstützung ihres Mannes hätte sie das Geschäft bald wieder schließen müssen. Ihre Geschäftspartnerin gab schließlich nach zwei Jahren auf. „Ich habe lange keine Gewinne gehabt.“ Mit einem Augenzwinkern fügt sie hinzu: „Das war wie Kaufladen spielen.“

Mittlerweile laufen die Geschäfte gut, sie hat sieben Mitarbeiter – eine davon ist ihre Tochter Lisa Scheidemann. Dreimal ist Karin Scheidemann mit ihrem Laden „Kunterbunt“ innerhalb des Altstadtgebietes umgezogen. „Ich habe auf 45 Quadratmetern angefangen, jetzt haben wir 145 Quadratmeter.“ Zu Beginn verkaufte sie lediglich Stoffe. Nachdem sich die günstigen Preise auf holländischen Stoffmärkten



Karin Scheidemann und ihre Tochter Lisa beleben mit ihrem Laden „Kunterbunt“ die Lennep-Altstadt.

auch unter Deutschen herumgesprochen hatten, seien ihr die Kunden weggebrochen. „Wir haben Nähkurse von einer Schneiderin bei uns im Laden veranstaltet. Die waren gut besucht, aber die Teilnehmer haben anschließend in Holland gekauft.“ Sie reagierte schnell und erweiterte ihr Sortiment mit Kinderspielzeug, Mode, Geschenk- und Dekorationsartikeln. Auch wenn sie heute mit den Umsätzen zufrieden ist, sei das Leben als Kleinunternehmerin nicht leicht. „Ich habe genauso Fixkosten wie ein großes Unternehmen: Miete, Telefonkosten, Heizkosten, Lohnprogramme. Aber ich muss alles alleine stemmen. Ich bin Verkäuferin, Lohnbuchhalterin, Geschäftsführerin, Lageristin und noch so vieles mehr in einer Person.“ Gerne würde sie ihr Arbeitsfeld sogar noch erweitern und einen Online-Shop eröffnen, aber ihr fehle momentan schlichtweg die Zeit. „Vielleicht übernimmt meine Tochter irgendwann die Arbeit im Geschäft komplett und ich konzentriere mich auf einen Online-Shop.“

Freizeit opfern für den Job

Bei Jolanta-Anna Smoniewska ist die Bandbreite von Aufgaben, die sie erledigen muss, noch extremer: Sie macht alles selbst. Ihre Firma „JA! - Ihre Werbeagentur“ ist ein Ein-Frau-Unternehmen. Bei

Ich muss alles alleine stemmen. Ich bin Verkäuferin, Lohnbuchhalterin, Geschäftsführerin, Lageristin und noch so vieles mehr in einer Person.

Karin Scheidemann

Kunden stößt ihre Unternehmensform manchmal auf Skepsis. „Ich habe hin und wieder den Eindruck, dass man es mir nicht zutraut“, sagt Smoniewska. Sie hat sich auf Werbetextilien und Werbemittel spezialisiert, übernimmt aber von der Planung bis hin zum fertigen Produkt alle Schritte. „Bei neuen Kunden verlange ich aufgrund von negativen Erfahrungen nach wie vor Vorkasse. Das erweckt bei einigen vielleicht zusätzlich den Eindruck, dass ich Aufträge über 2.000 Hemden oder 50.000 Tragetaschen nicht stemmen kann.“ Die ersten Jahre seien hart gewesen. „Die Aufträge und damit die Umsätze waren anders als heute. Da ich noch vor ein paar Jahren nicht diese guten Kontakte zu meinen Lieferanten und auch nicht die heutigen Konditionen hatte, stand mir bei umfangreichen Projekten auch mein

Lebenspartner mit seinem Privatvermögen als Darlehensgeber zur Seite. Damit konnte ich immer größer werdende Projekte überhaupt erst wagen, annehmen und entsprechend umsetzen. Plötzlich war Vorkasse bei meinen Lieferanten kein Thema mehr.“ Seit sie vor fünf Jahren von Minden nach Wuppertal gezogen ist, kam mit den Großkunden größere Produktvielfalt und damit auch mehr Geld in die Geschäftskasse, erzählt die gebürtige Polin, die vor etwa 20 Jahren aus ihrem Heimatland nach Deutschland auswanderte. Dank Mund-zu-Mund-Propaganda ist die Auftragslage heute so gut, dass Smoniewska teilweise bis zu zwölf Stunden am Tag arbeitet - und wenn laufende Projekte es verlangen auch am Wochenende. „Da ich keine Mitarbeiter habe, überlege ich nicht lange, ob ich für einen guten Auftrag meine Freizeit investiere.“ Lange gehe es allerdings nicht mehr so weiter. „Ich muss mir auf jeden Fall Unterstützung holen. Ob Freelancer oder feste Mitarbeiter, das weiß ich noch nicht.“ Ihr falle es aber nicht nur aufgrund der räumlichen Gegebenheiten schwer, diesen Schritt zu gehen. Seit sie selbstständig ist, habe sie jedes Projekt von A bis Z begleitet und musste nie etwas abgeben. Smoniewska, die ein Studium im Bereich Außenhandel absolvierte, rutschte durch



Jolanta-Anna Smoniewska hat ihr Unternehmen zu Hause aufgebaut.

Ich möchte nicht nur für den Kunden der kompetente Ansprechpartner für alle Angelegenheiten bleiben, sondern schon das große Ganze im Blick behalten können.

Jolanta-Anna Smoniewska

einen Kollegen in die Werbemittel-Branche. „Eines meiner ersten Produkte war eine Serviette mit Werbedruck für ein Restaurant in dem ich zuvor gearbeitet habe“, erinnert sie sich. Jedes Material, das von ihr verarbeitet oder veredelt wird, sei anders: Textilien, Kunststoff, Porzellan, Metall, Papier oder auch Fußmatten aus Gummi und Schaufensterscheiben. „Das alles musste ich erst einmal lernen. Auch Fehler zu machen gehörte dazu. Das ist sicher auch ein Unterschied zu einem großen Unternehmen: Ich habe keine Kollegen am Schreibtisch nebenan oder in der Werkstatt, die ich bei einem Problem zu Rate ziehen kann.“ Allerdings seien mit der Zeit ihre Lieferanten so etwas wie Arbeitskollegen geworden, die sich in komplizierten Angelegenheiten auch immer als mehr als „nur“ kompetente

Geschäftspartner erwiesen haben. Eine Herausforderung sei anfänglich auch die Zusammenarbeit mit Lieferanten und Dienstleistern aus dem Ausland gewesen. „Die hielten wahrscheinlich nicht viel von einem Ein-Frau-Betrieb, genauso wie auch die deutschen Lieferanten, und dachten, nach meiner Anfrage hören die nie wieder von mir. Als dann Aufträge kamen, änderte sich ihre Haltung ganz schnell.“ Schwierigkeiten bereiteten ihr Vorschriften und Unterlagen mit denen sie teilweise zum ersten Mal in ihrem Leben konfrontiert wurde. „Es gibt viele Hürden für Kleinunternehmer“, erzählt sie. „Ein Mensch kann einfach nicht alles können oder alles innerhalb von acht Arbeitsstunden am Tag schaffen. Krank zu werden ist ebenfalls nicht drin.“ Trotz einiger Rückschläge schaut Smoniewska immer weiter nach vorn: Klein zu bleiben, sei ihr Wunsch. Sollte das Unternehmen weiterhin wachsen und sich im Bergischen etablieren, könne sie sich auch ein kleines Team von Mitarbeitern vorstellen. Zunächst denkt sie aber nur über eine Aus- hilfe nach, die sie entlasten kann. „Ich möchte nicht nur für den Kunden der kompetente Ansprechpartner für alle Angelegenheiten bleiben, sondern schon das große Ganze im Blick behalten können.“

Anna Busch

NETZWERKTREFFEN

Am 21. Oktober lädt die Bergische IHK alle Kleinunternehmer zum ersten Kleinunternehmer-Netzwerktreffen in die Hauptgeschäftsstelle in Wuppertal ein. Neben einem Vortrag des ehemaligen FIFA-Schiedsrichters Urs Meier mit dem Titel „Du bist die Entscheidung“ gibt es in der Zeit von 19 bis 21 Uhr genügend Zeit zum Netzwerken und Austausch mit anderen Kleinunternehmern. Außerdem werden viele Informationen zu den Aufgaben und Serviceangeboten der IHK geboten. Die Veranstaltung bildet den Auftakt zu einer neuen Netzwerk-Reihe für Kleinunternehmer mit jeweils vier Veranstaltungen im Jahr. Alle Infos und die Anmeldeunterlagen gibt es im Internet unter www.wuppertal.ihk24.de, Dokument-Nr. 18170013.

YouTube 

Auch bei IHK-TV geht es in dieser Ausgabe um das Thema Kleinunternehmen im Bergischen Städtedreieck. Das Video finden Sie unter: www.wuppertal.ihk24.de
www.youtube.com/bergischeIHK
www.facebook.com/bergischeIHK.



Uni Wuppertal als Firmen-Schmiede

QUALITÄT ZAHLT SICH AUS

Prof. Christine Volkmann ist Vorsitzende des Vorstandes des Jackstädtzentrums der Bergischen Universität in Wuppertal sowie Inhaberin des UNESCO-Lehrstuhls für Entrepreneurship und Interkulturelles Management.

Mit welchen Problemen haben kleine Unternehmen im Vergleich zu mittelständischen und großen Unternehmen zu kämpfen?

Für kleinere Unternehmen ist die Finanzierung nicht selten ein Problem. Im Vergleich zu Großunternehmen ist die Kreditvergabe an kleine Unternehmen restriktiver und zumeist mit höheren Kosten verbunden. In Forschung und Entwicklung der Produkte kann weniger investiert werden, ebenso wie in die IT-Sicherheit, die heutzutage eine große Rolle spielt. Auch Fachkräfte zu gewinnen ist für eine kleinere Firma schwieriger. Das Phänomen Fachkräftemangel ist bekannt. Qualifizierte Mitarbeiter sind umworben, viele entscheiden sich für größere Unternehmen, weil sie dort mehr Aufstiegschancen und Sicherheit erwarten.

Welche Vorteile haben kleine Firmen?

Sie können flexibler auf Marktveränderungen reagieren. Hierarchische Strukturen sind nicht derart ausgeprägt wie bei Großunternehmen: Entscheidungen und Anpassungen werden schneller getroffen. Ein

zweiter Punkt ist die Einzigartigkeit von vielen kleinen Unternehmen. Sie besetzen Nischen und heben sich damit von der größeren Konkurrenz ab. Wenn sich Mitarbeiter für ein solches Unternehmen entschieden haben, ist es zudem auch möglich, dass sie sich mehr wertgeschätzt fühlen und zufriedener sind. Sie sind nicht ein kleines Rädchen in einem riesigen Komplex, sondern bestimmen den Erfolg der Firma sichtbar mit. Viele meiner Absolventen sagen: „Ich möchte ein Unternehmen mit aufbauen und mitgestalten“. Das ist in einer kleineren Firma deutlich einfacher und schneller zu erreichen.

Was sind in den vergangenen 20, 30 Jahren die größten Veränderungen, die für kleine Unternehmen Vorteile oder vielleicht auch Nachteile gebracht haben?

Das Internet hat die Vertriebsmöglichkeiten von Produkten signifikant verändert – fast alles kann online vertrieben werden. Dieser Aspekt hat besonders kleinen Unternehmen einerseits das Arbeiten erleichtert, aber andererseits auch den Wettbewerb deutlich verschärft. Bei den Kunden ist in den

vergangenen Jahren das Bewusstsein für Qualität und Nachhaltigkeit gestiegen. Immer mehr Verbraucher wollen keine Massenware, die etwa durch schlechte Arbeitsbedingungen in Entwicklungsländern hergestellt wird. Das ist für kleine Firmen, die oft in der Region produzieren, eine große Chance. Andererseits wollen Kunden nach wie vor möglichst günstig einkaufen. Das wiederum ist problematisch für Kleinunternehmen – sie können mit den Preisvorstellungen oft nicht mithalten, weil ihre Produktion und ihr Einkauf kostenintensiver sind als bei Großkonzernen.

Was raten Sie Studenten, die ein Unternehmen gründen wollen?

Eine sorgfältige Vorbereitung und ein durchdachter Businessplan sind grundlegende Voraussetzungen. Das Geschäftsmodell sollte innovativ und wirtschaftlich tragfähig sein. Je mehr Eigenkapital in das Unternehmen von den Gründern eingebracht wird, desto besser ist der Verhandlungsspielraum mit potenziellen Kreditgebern. Und ganz wichtig: Rat einholen und ein Netzwerk aufbauen. Neben dem Bergischen Startercenter gibt es weitere Gründungsinitiativen wie beispielsweise die Initiative bizeps, die schon zahlreiche Gründungsunternehmen an der Bergischen Universität unterstützt hat und bei den ersten Schritten hilft.

Das Gespräch führte Anna Busch.



Angelique Wagner
Geschäftskundenberaterin

Weil wir hinter jedem Geschäftskunden eine persönliche Erfolgsgeschichte sehen.

Bieten wir Ihnen eine effiziente Beratung mit
systematischer Finanzanalyse.



Mit dem GeschäftskundenKompass erleben Sie ausgezeichnete Beratung, von der Sie und Ihr Unternehmen direkt profitieren können. Von der systematischen Analyse bis hin zu konkreten Handlungsempfehlungen sind unsere Geschäftskundenberater dabei an Ihrer Seite – und das an über 600 Standorten deutschlandweit. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin in einer unserer Filialen oder unter www.commerzbank.de/geschaeftskundenkompass.



Dr. Peter Lepke hat sich mit seiner Apotheke auf die Herstellung natürlicher Medizin spezialisiert.

Kronen Apotheke berät und arbeitet individuell

WO KUNST AUF MEDIZIN TRIFFT

Anders als andere Apotheken präsentiert sich die Kronen Apotheke in ihren neuen Räumen an der Berliner Straße in Wuppertal. Dort ist sie nun in einer ehemaligen Bank untergebracht und beeindruckt mit ihrem hellen, freundlichen Verkaufsraum.

Im Verkaufsraum ist überall Kunst zu sehen und man spürt schnell: Hier soll der Mensch mit seinem Bedarf an Beratung im Mittelpunkt stehen. Die seit 1892 bestehende Apotheke hat sich in den letzten 40 Jahren unter der Leitung von Dr. Peter Lepke sowohl auf den Verkauf fertiger Arzneimittel als auch auf die Herstellung von individuellen Rezepturen der Homöopathie, der Traditionellen Westlichen, Chinesischen und Japanischen Medizin spezialisiert. Stolz führt Lepke durch die 1.000 Quadratmeter großen, hellen und übersichtlich geordneten Laboratorien mit Edelstahl-Arbeitstischen, die sich an die Verkaufsräume anschließen.

Kunst in der Apotheke

Der Umzug der Apotheke von Langerfeld nach Oberbarmen wurde notwendig, weil die bisherigen Räumlichkeiten, 450 Quadratmeter auf vier Etagen verteilt, zu eng geworden waren. Die zu einer Manufaktur herangewachsene Apotheke mit be-

Wenn es Spaß macht, dann ist es keine Arbeit.

Dr. Peter Lepke

hördlich genehmigtem Versandhandel ist inzwischen von fünf auf 37 Mitarbeiter gewachsen, von denen sich vier derzeit in Ausbildung befinden. „Viele meiner heutigen Mitarbeiter habe ich selbst ausgebildet“, erzählt Lepke. Damit habe er gute Erfahrungen gemacht.

Lepke denkt nachhaltig und ganzheitlich. Man glaubt es dem Apotheker, der mit einer Künstlerin verheiratet ist. „Die Kunst bringt auf Ideen“, sagt er. An den Wänden auf den langen Fluren, im Verkaufsraum oder in seinem Büro hängen Bilder seiner Frau, Anne Wirtz. 2006 hat sie die befreundete „Pina Bausch-Tänzerin“, Regina Advento, gemalt. Ein Bild zeigt den Apotheker selbst – als Clown. „Ich habe außer der apothekerlichen noch eine musikalische und eine lange Clowns-ausbildung absolviert“, sagt Lepke. An Ruhestand denkt der 73-Jährige noch nicht, auch weil derzeit kein Nachfolger in Sicht ist. „Wenn es Spaß macht, dann ist es keine Arbeit“.

Beratung in natürlicher Medizin

Trotzdem ist immer viel zu tun. Es muss vor allem präzise und konzentriert gearbeitet werden. „Die Herstellung unserer unterschiedlichen individuellen Rezepturen muss akribisch genau sein“ erklärt Lepke. „Ein Fehler kann schwerwiegende gesundheitliche Folgen haben. Manche unserer Zutaten in der Rezeptur müssen bis auf die dritte Stelle hinter dem Komma genau abgewogen sein.“

Einige Laboratorien dürfen deshalb nicht immer betreten werden. In anderen Laboratorien stehen hunderte, in wieder anderen tausende kleiner und großer Fässchen und Fläschchen. In einem wird chinesische, in einem anderen japanische Medizin gelagert. In einem weiteren sind unzählige Flaschen für die Homöopathie aufgereiht. Auch die für eine „Internationale Ärzte Gesellschaft“ hergestellten und verschickten individuellen Rezepturen benötigen Platz für die Herstellung und Lagerung der entsprechenden Substanzen.

Im August 2014 ist die Apotheke für alle Abteilungen erneut zertifiziert worden. Neben der Bedienung ganz normaler Rezepte wird von der Apotheke vor allem natürliche Medizin empfohlen. „In eine Therapie mischen wir uns grundsätzlich nur ein, wenn bei einer Rezeptur die Maximaldosen fehlerhaft überschritten sind: dann sind wir dazu angehalten einzuschreiten, um den Patienten vor Schaden zu bewahren. Dies ist sogar unsere Pflicht“.

Der Erfolg und die Treue seiner Kunden und Mitarbeiter geben ihm Recht und zeigen, dass er Sätze wie diesen nicht nur sagt, sondern auch lebt. Frauke Fechtner

KONTAKT

Kronen Apotheke
Dr. Peter Lepke e. K.
Berliner Str. 145
42277 Wuppertal
Telefon: 0202 265250
Internet:
www.kronen-apotheke-wuppertal.de



**HARTMANN
DAHLMANN'S
JANSEN**

„Besser für die Zukunft gestalten, als Vergangenes korrigieren“

Frank Alexander Hartmann
Fachanwalt für Arbeits-, Handels- und Gesellschaftsrecht

Unternehmerisches Gestalten erfordert belastbare Entscheidungsgrundlagen. Qualifizierte Beratung reduziert wirtschaftliche Risiken.

Wir beraten Sie bereits in der Planungsphase Ihrer Projekte. Mit Verhandlungsgeschick und Durchsetzungskraft unterstützen wir Sie bei der Umsetzung.

Partner der bergischen Wirtschaft

RECHTSANWÄLTE

Steinbecker Meile 1
42103 Wuppertal
Telefon 02 02 3 71 27-0
Telefax 02 02 3 71 27-45
kanzlei@hd-anwalt.de
www.hd-anwalt.de



Alexander Posmangiu ist gemeinsam mit drei weiteren Partnern 2013 bei Meistermann eingestiegen und hat das Unternehmen grundlegend modernisiert.

Foto: Anna Schwartz

Der Lebensmittel-Großhändler des Vertrauens

ALLES VON DEN MEISTERMÄNNERN

Mehr als 10.000 Artikel hat die Solinger Hanse Meistermann AG im Angebot. Seit im vergangenen Jahr drei weitere Gesellschafter in das Unternehmen eingestiegen sind und es modernisiert wurde, hat sich im Hause des Vollsortimenters viel getan.

Von Südamerika geht es nach Solingen: In Argentinien wird das Rind zerlegt. Sein Fleisch landet auf Containerschiffen, wo in wohltemperierter Umgebung der Reifeprozess beginnt. Nach sechs Wochen kommen Filet, Roastbeef und Entrecôte nach einer langen Reise über den

Atlantik in Holland oder im Hafen von Hamburg an. Von dort aus gelangt die Ware nach Solingen in die Löhdorfer Straße – direkt in die Kühllhäuser des Lebensmittel-Großhändlers Hanse Meistermann AG. „Wir sind ein Vollsortimenter und haben über 10.000 Artikel im Angebot. Auf Qualität, Frische und Regionalität legen wir besonderen Wert“, erklärt Alexander Posmangiu. Zusammen mit Marcus Happe, Manfred Böhmer und Theo Schnichels hat er 2013 aus der ehemaligen Meistermann GmbH eine AG gemacht und für rundum frischen Wind sowie innovatives Denken gesorgt.

1919 hat Franz Meistermann mit seinem traditionellen Butter-, Eier- und Käse-großhandel den Grundstein für das Unternehmen gelegt. 1960 wurde mit dem Cash-and-Carry-Verkauf (direkt vor Ort einkaufen und bezahlen) am Firmensitz in Solingen begonnen. Das Geschäft boomte.

Positiver Neustart

Fünf Jahre später öffnete der Großmarkt in der Löhdorfer Straße, den in der zweiten Generation Bruno Meistermann erfolgreich fortführte. 2013 dann die Wende: Drei junge Gesellschafter aus Köln ergänzten das Team der „Meistermänner“. Für den Großmarkt hatte das weitreichende Konsequenzen. Alexander Posmangiu erzählt: „Wir haben jeden Stein umgedreht. Der Frischebereich wurde vergrößert. Außerdem ließen wir nach Renovierung und Erneuerung auch neue Kühlhäuser bauen.“ Mehr als zwei Millionen Euro sind in die Modernisierung des Unternehmens geflossen. Das Resultat: „Schon in den ersten Monaten konnten wir das Sortiment optimieren und um

rund 2.000 Artikel erweitern“, so Alexander Posmangiu. Etwa 50 Mitarbeiter zählt der Lebensmittel-Großhandel derzeit. Die Entwicklung des Unternehmens sei insgesamt sehr positiv, was am Grundkonzept liegen mag: „Wir arbeiten schnell, flexibel und kundenorientiert“, sagt Alexander Posmangiu und betont: „Wir gehen weit über die Produkte hinaus und versuchen unseren Kunden zu helfen, wo wir nur können.“ Bedeutet: Bei der Auswahl der Produkte stehen die „Meistermänner“ beratend zur Seite. Wer möchte, kann mit Auswertungen und Statistiken versorgt werden. Das gilt für alle Kunden der Hanse Meistermann AG: Gastronomen, Cafésbesitzer, kleine Food-Großhändler oder Catering-Betreiber und Metzger.

Regional, global und nachhaltig

In insgesamt acht Warengruppen lassen sich die Produkte des Großhandels einteilen. Von Fleisch- und Wurstwaren über Fisch, Obst, Gemüse, Tiefkühl-Convenience, Süßwaren, Wein und Verpackungsmaterialien ist alles dabei. „Wir

beziehen direkt aus den Herstellerländern und legen Wert auf regionale Produkte“, sagt Alexander Posmangiu. So teilt sich mitunter die Bergische Kottenwurst zusammen mit dem neuseeländischen Lamm das Kühlregal. Alexander Posmangiu: „Nachhaltig und frisch muss es sein.“ Denn Lebensmittel seien längst nicht mehr nur eine Frage des Preises – sondern des Vertrauens. Carolin Seidel

KONTAKT

Hanse Meistermann AG
Löhdorfer Str. 43
42699 Solingen
Telefon: 0212 262 600
Telefax: 0212 2626030
E-Mail: info@meistermann.ag
Internet: www.meistermann.ag



INKLUSION
braucht Arbeitsplätze.

Bildquelle: Aktion Mensch

MITEINANDER ARBEITEN

Miteinander Arbeiten (MIAR) ist ein Modellprojekt des Jobcenters Kreis Unna, des Jobcenters Wuppertal und des Jobcenters StädteRegion Aachen. Gemeinsam machen wir uns stark für gute ARBEIT FÜR ALLE und bringen Arbeitnehmer/-innen und Unternehmen zusammen. Weitere Informationen erhalten Sie in Ihrem örtlichen Jobcenter:

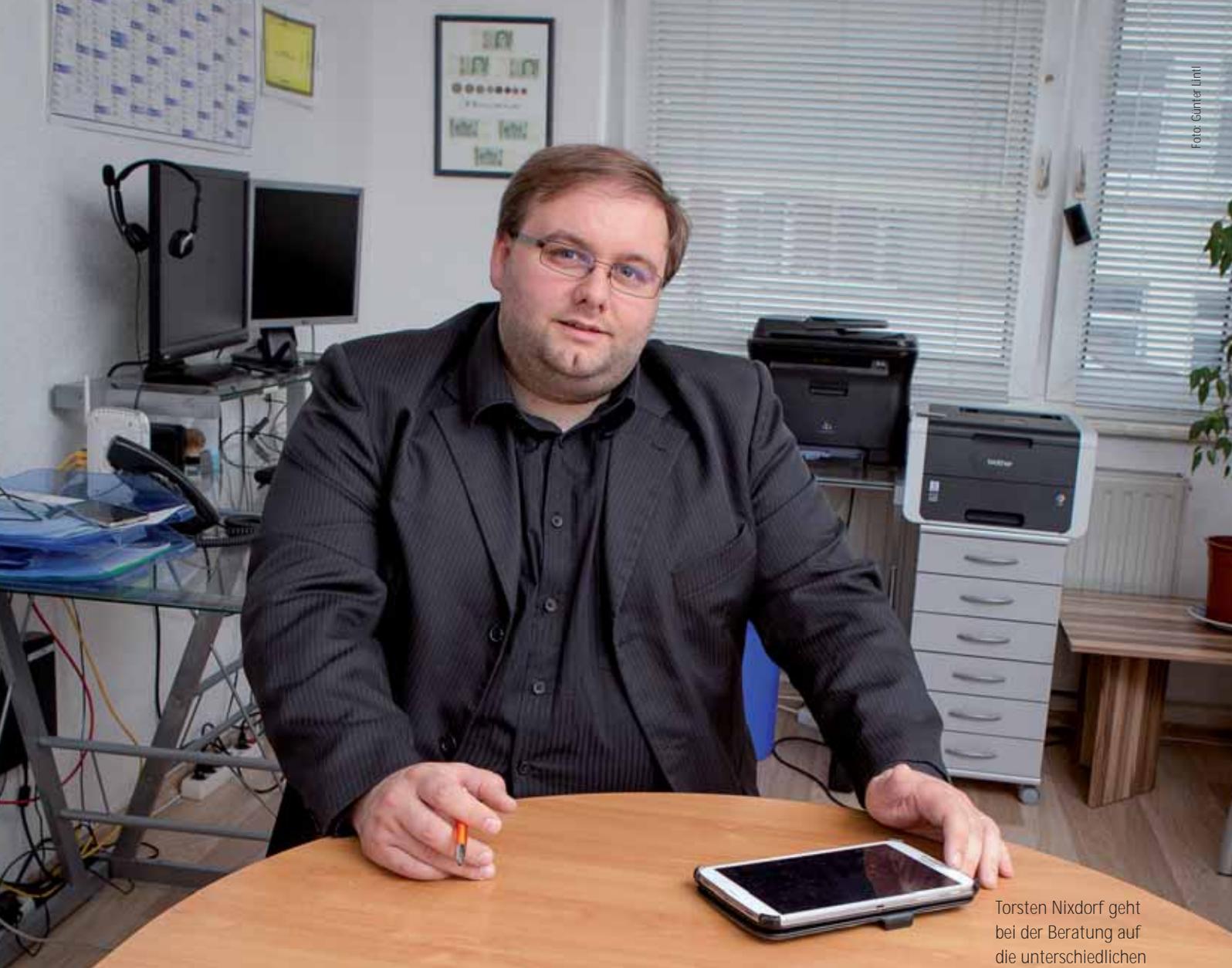


Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen





Torsten Nixdorf geht bei der Beratung auf die unterschiedlichen Kundenbedürfnisse ein.

Professionelle Beratung für Strom- und Telefonkunden

EINE HELFENDE HAND IM TARIFDSCHUNGEL

Ob günstiger Strom aus der Steckdose oder maßgeschneiderte Lösungen in Datensicherheit, die halten, was sie versprechen: Das Wuppertaler Unternehmen EnTeBe berät seine Kunden zu Möglichkeiten und Sparpotenzialen im Bereich Energieversorgung und Telekommunikation.

„Wir wollen nichts verkaufen, sondern helfen, die Kosten zu senken“, stellt Torsten Nixdorf, Geschäftsführer der Firma EnTeBe aus Wuppertal, klar. „Deshalb bieten wir unseren Kunden eine ganzheitliche und unabhängige Beratung rund um die Themen Energie und technische Kommunikation. Zwei Bereiche, die im Geschäftsleben wie im privaten Umfeld unverzichtbar sind.“ Mittlerweile ist der Markt für Dienstleistungen dieser Art jedoch so groß geworden, dass es schwer fällt, einen geeigneten und vor allem seriösen Experten zu finden. Mit Torsten Nixdorf und seinem

Team treffen Ratsuchende auf eine gute Mischung aus langjähriger Erfahrung, voller Konzentration auf die Kernkompetenzen, ständiger Weiterbildung und der Zusammenarbeit mit nachweislich zuverlässigen Anbietern. Ein Höchstmaß an Sicherheit ist so gewährleistet.

Der individuelle Bedarf entscheidet

Wer Kontakt mit EnTeBe aufnimmt, sucht zumeist einen preiswerteren Energieversorger oder einen leistungsstärkeren Anbieter für die Telekommunikation. Hier sorgen die Wuppertaler Spezialisten für

Transparenz im Dschungel der Tarife und Produkte. Torsten Nixdorf erläutert: „Unser Service beim Anbieterwechsel beinhaltet alle Punkte, die für den Kunden relevant sind, und endet erst mit dem vollständigen Abschluss des Auftrags.“ Mit Standardlösungen können die Profis in dem anspruchsvollen Markt allerdings nicht punkten. Um den unterschiedlichen Bedürfnissen und Wünschen der vielschichtigen Klientel aus Wirtschaft, Industrie und Haushalt gerecht zu werden, entwickeln Torsten Nixdorf und sein Team für jeden Auftraggeber ein individuelles Konzept. Dies umfasst beispielsweise energetische Empfehlungen wie Solar und Windkraft, aber auch praktische Spartipps oder Vorschläge zum Austausch von Geräten mit zu hohem Strombedarf.

Telefonie und IT auf dem Prüfstand

Von der Energieberatung ist es dann nur ein kurzer Weg, um die vorhandenen Telekommunikationseinrichtungen und die

IT-Architektur auf den Prüfstand zu stellen. Gerade bei kleinen und mittelständischen Firmen bestehen in diesem Punkt häufig Defizite, die EnTeBe durch eine sorgfältige Analyse aufdecken und beseitigen kann. Torsten Nixdorf gibt ein Beispiel: „In zahlreichen Unternehmen sind die Vorteile der Internet-Telefonie noch weitgehend unbekannt. Mit der Einführung des überall einsetzbaren Voice-over-IP-Systems ist es möglich, wesentlich flexibler zu agieren und zudem kräftig Geld einzusparen.“

Ebenso genau nehmen die Wuppertaler die Datensicherung unter die Lupe, die häufig vernachlässigt wird. Der erste Rat des EnTeBe-Chefs lautet daher: „Niemals mit sensiblen Daten in die Cloud gehen. Denn dort lässt sich nicht kontrollieren, ob, wann und von wem unerlaubter Zugriff auf den Speicher in der Wolke genommen wird.“

Auch für Firmengründer ist der Service bei EnTeBe attraktiv: „In der Anfangsphase hat man anderes zu tun als sich um Energiekosten und ein wirtschaftli-

ches Telefon- und IT-System zu kümmern“, sagt Nixdorf. „Wir offerieren mit unserem Servicedienstleistungsvertrag ein komplettes Rundum-Sorglos-Paket. Will heißen: Der Start-up-Unternehmer kann sich auf sein Geschäft konzentrieren – den Rest erledigen wir.“

Brigitte Waldens

KONTAKT

Energie- & Telekommunikationsberatung UG
 Albertstr. 23
 42289 Wuppertal
 Telefon: 0202 43049650
 Telefax: 0202 4304964950
 E-Mail: service@entebe.net
 Internet: www.entebe.net

Schönauen.
Immer nur das Beste.

Ausgezeichnet im Mercedes-Benz Test.

Schönauen Alfons Schönauen GmbH & Co. KG
 Autorisierter Mercedes-Benz Partner für Verkauf und Service, Winchenbachstr. 23-25,
 42281 Wuppertal, Telefon 02 02.25 06 50, Fax 02 02.25 06 546, www.schoenauen.de

Unterstützt und gefördert durch:
 Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Perspektive 50plus
 Beschäftigungspakte in den Regionen
 50plus: Eine gute Einstellung!

„Firmen ohne ältere Beschäftigte bekommen von mir die rote Karte!“

Reiner Calmund ist ehrenamtlicher Botschafter von Hand drauf!

Ältere Arbeitnehmer müssen raus aus der Abseitsfalle, denn sie sind ein Gewinn für jedes Unternehmen. Packen Sie mit an und beschäftigen Sie ältere Arbeitsuchende – Hand drauf! Beschäftigungspakt West-Süd-West fördert Ihre Einstellung.
Jetzt informieren: www.handdrauf.de

Hand drauf!
 Beschäftigungspakt West-Süd-West

Finden Sie Ihren Ansprechpartner

Verkehrs- und Umweltexperten besichtigten Entsorgungsunternehmen

Mitglieder des IHK-Verkehrsausschusses und der IHK-Arbeitskreise Verkehr & Logistik sowie Umweltschutz haben Anfang September die Currenta GmbH & Co. OHG in Leverkusen besucht und dort an einer

Betriebsführung teilgenommen. Zunächst informierte Dr. Ulrich Bornewasser, Leiter Unternehmenskommunikation, in einem Vortrag über das Leistungsspektrum des Industriedienstleisters im Entsorgungsbe-

reich. Als Spezialist für Abfalldeponierung, -verbrennung sowie Abwasserentsorgung verarbeitet das Unternehmen unter anderem Abfälle aus dem in direkter Nähe liegenden Chempark. Im Anschluss an den Vortrag konnten sich die Teilnehmer während der Besichtigungstour über das Betriebsgelände ein Bild von den im Verbundsystem stehenden Anlagen machen.

Foto: IHK



Mitglieder des IHK-Verkehrsausschusses und der IHK-Arbeitskreise Verkehr & Logistik sowie Umweltschutz bei der Currenta GmbH & Co. KG in Leverkusen.

Ökoprofit: Vorbereitungen für die 10. Runde laufen

Anfang September trafen sich die Mitglieder des Lenkungskreises Ökoprofit Bergisches Städtedreieck in der Hauptge-

schaftsstelle der Bergischen IHK, um den Abschluss der aktuellen neunten Runde sowie die Abschlussveranstaltung in der

Villa Media am 20. November unter Beteiligung von NRW-Umweltminister Johannes Remmel zu planen.

Momentan wird die 10. Runde Ökoprofit Bergisches Städtedreieck vorbereitet. Interessierte Unternehmen können sich bei Volker Neumann, Telefon 0202 2490 305, melden.

Foto: IHK



Mitglieder des Lenkungskreises: Dr. Stefan Große-Allermann (B.A.U.M. Consult), Ralf Krüger (Wirtschaftsförderung Remscheid), Lea Pistorius (Wirtschaftsförderung Solingen), Elke Ellenbeck (Stadt Remscheid – Fachdienst Umwelt), Volker Neumann (IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid), Tijana Males (Neue Effizienz), Jürgen Altmann (Wirtschaftsförderung Wuppertal), Susanne Varnhorst (Stadt Wuppertal – Ressort Umweltschutz) sowie Jochen Stiebel (Stiftung Zukunftsfähiges Wirtschaften) (v.l.n.r.).

Konstituierende Sitzung des Berufsbildungsausschusses

In seiner 12. Berufungsperiode hat sich der Berufsbildungsausschuss der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid am 10. September konstituiert. Im Mittelpunkt der konstituierenden Sitzung stand die Wahl der Vorsitzenden. Traditionsgemäß und nach Geschäftsordnung werden zwei Vorsitzende aus Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertretern heraus bestimmt, die im Wechsel den Vorsitz führen. Gewählt wurden Angelika Decker als Vertreterin der Arbeitgeber und Guido Grüning als Arbeitnehmervertreter.

Ebenso hat der Berufsbildungsausschuss der IHK die Mitglieder zur Berufung in den Schlichtungsausschuss vorgeschlagen. Carmen Bartl-Zorn, Geschäftsbereichsleiterin Aus- und Weiterbildung bei der Bergischen IHK, betonte in der konstituierenden Sitzung, dass die ehrenamtliche Arbeit des Ausschusses ein wichtiges Signal für den Stellenwert beruflicher Bildung in Wirtschaft und Gesellschaft sei. Die Mitglieder wirkten maßgeblich an der Entwicklung der beruflichen Bildung in der Region mit, so Bartl-Zorn.

Foto: Anna Schwartz



Der Berufsbildungsausschuss der Bergischen IHK.

Das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen hat für die 12. Amtsperiode vom 01. August 2014 bis 31. Juli 2018 als ordentliche Mitglieder des Berufsbildungsausschusses der Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid und deren Stellvertreter berufen:

Beauftragte der Arbeitgeber

Dr. Ing. Wilhelm Brunner, A. Mannesmann Maschinenfabrik GmbH & Co. KG, Remscheid

Angelika Decker, Barmenia Versicherungen, Wuppertal

Marie-Luise Hasler, Hermann Ullrich (GmbH & Co.), Solingen

Peter Knöppke, Brangs + Heinrich GmbH, Solingen

Frank Reinshagen, Reinshagen & Schröder GmbH & Co. KG, Remscheid

Dr. Roland Somborn, Axalta Coating Systems GmbH, Wuppertal

Stellvertretende Mitglieder

Renate Cronrath, Volksbank Remscheid-Solingen eG, Remscheid

Karl-Josef Dudenhausen, Herbert Flesche GmbH & Co. KG, Remscheid

Dieter Degner, Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG, Wuppertal

Pia Franzen, BIA Kunststoff- und Galvanotechnik GmbH & Co. KG, Solingen

Alexander Lampe, A!B!C! AG, Wuppertal

Roger-Stephan Langenfeld, Vaillant GmbH, Remscheid

Beauftragte der Arbeitnehmer

Rüdiger Funk, WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH, Wuppertal

Guido Grüning, Deutscher Gewerkschaftsbund, Region Düsseldorf-Bergisch Land, Wuppertal

Jürgen Karla-Brauner, Currenta GmbH & Co. OHG, Wuppertal

Christine Krupp, IG Metall Remscheid-Solingen, Remscheid

Daniel Salewski, IG Metall Wuppertal, Wuppertal

Manfred Zurawski, Kronprinz GmbH, Solingen

Stellvertretende Mitglieder

Lutz Fassbender, GIRA Giersiepen GmbH & Co. KG, Radevormwald

Melanie Griepentrog, WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH, Wuppertal

Andreas Harmke, Eduard Wille GmbH & Co. KG, Wuppertal

Olja Martinovic-Novakovic, WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH, Wuppertal

Georg-Friedrich Mintert, IG Bau Bezirksverband Düsseldorf, Düsseldorf

Friedrich-Wilhelm Witt, CURRENTA GmbH & Co. OHG, Wuppertal

Lehrkräfte an berufsbildenden Schulen

Oberstudiendirektor Michael Becker, Technisches Berufskolleg Solingen, Solingen

Oberstudiendirektorin Cornelia Berghaus-Biermann, Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung der Stadt Remscheid, Remscheid

Oberstudiendirektorin Isolde Brosig, Friedrich-List-Berufskolleg der Stadt Solingen, Solingen

Oberstudiendirektorin Nicola Cohnen, Berufskolleg Elberfeld der Stadt Wuppertal, Wuppertal

Oberstudiendirektor Matthias Flötotto, Berufskolleg Werther Brücke der Stadt Wuppertal, Wuppertal

Oberstudiendirektor Holger Schödter, Berufskolleg Technik der Stadt Remscheid, Remscheid

Stellvertretende Mitglieder

Oberstudiendirektorin Brigitta Bitterlich, Berufskolleg Barmen der Stadt Wuppertal Europaschule, Wuppertal

Oberstudiendirektorin Ingeborg Derksen-Schlaaf, Berufskolleg Kohlstraße der Stadt Wuppertal, Wuppertal

Studiendirektor Ralf-Michael Heinrich, Berufskolleg am Haspel der Stadt Wuppertal, Wuppertal

Studiendirektor Klaus Mielke, Berufskolleg Technik der Stadt Remscheid, Remscheid

Studiendirektor Michael Obst, Berufskolleg Elberfeld der Stadt Wuppertal, Wuppertal

Paritätisch aus Vertretern der Arbeitnehmer, Arbeitgeber und Berufsschulen besetzt, hat der Ausschuss laut den Bestimmungen des Berufsbildungsgesetzes das Recht „in allen wichtigen Fragen der Berufsbildung gehört zu werden.“ Der Berufsbildungsausschuss beschließt beispielsweise Rechtsvorschriften für die Durchführung der Berufsbildung und erörtert aktuelle Fragen der Berufsbildung.

Verabschiedung in den Ruhestand



IHK-Geschäftsführer Michael Wenge verabschiedete Brigitte Stolp (rechts) in den Ruhestand. Ihre Nachfolge tritt Patricia Janssen (links) an.

Im September wurden mit Brigitte Stolp und Gerhard Spangenberg zwei langjährige Mitarbeiter der Bergischen IHK in den Ruhestand verabschiedet. Brigitte Stolp war mehr als 30 Jahre für die IHK tätig und arbeitete nach mehreren Stationen im Haus zuletzt viele Jahre als Personalreferentin. Ihre Nachfolge tritt Patricia Janssen an, die bereits ihre Ausbildung bei der Bergischen IHK absolviert hat und zuletzt als Ausbildungsberaterin tätig war. Ihre Arbeit im Ausbildungsbereich wird Ina Hussfeldt übernehmen.

Gerhard Spangenberg arbeitete elf Jahre für die IHK als Ausbildungsberater und stand bei seiner Arbeit im Kontakt mit zahlreichen Unternehmen des Bergischen Städtedreiecks. Schwerpunkte seiner Arbeit waren die Betreuung der Ausbildungsplätze und Unternehmen im Bereich Einzelhandel, Floristik und Tierpflege. Seine Nachfolgerin wird Petra Schattschneider, die zuvor im Sekretariat der Wirtschaftsjuvenen NRW im Haus der Bergischen IHK gearbeitet hat.

i Sie erreichen Patricia Janssen künftig unter Telefon: 0202 2490 415, Petra Schattschneider unter Telefon: 0202 2490 711 und Ina Hussfeldt unter Telefon: 0202 2490 807.



Gerhard Spangenberg (rechts) wurde von Bereichsleiterin Carmen-Bartl-Zorn (2. v. rechts) und IHK-Hauptgeschäftsführer Michael Wenge in den Ruhestand verabschiedet. Ina Hussfeldt (links) wird die Nachfolge von Patricia Janssen antreten. Petra Schattschneider war zum Fototermin leider verhindert.

Außenwirtschaftstag in Köln

Mehr als 800 Teilnehmer haben sich Mitte September auf dem achten IHK-Außenwirtschaftstag NRW im Kölner Gürzenich über die neuesten Entwicklungen rund um den Bereich Auslandsgeschäfte ausgetauscht. Dr. Benedikt Hüffer, Vizepräsident von IHK NRW, betonte in einem Vortrag die Wichtigkeit der Internationalisierung auch für kleine und mittlere Unternehmen im Land. Darüber hin-

aus warb Hüffer für das geplante Freihandelsabkommen zwischen der EU und den USA und sprach von einer „historischen Chance“ gerade für die deutsche Wirtschaft. Dabei gehe es weniger um die Zölle als vielmehr um Standards und Anerkennungen von Zertifizierungen, sagte Hüffer. Brandaktuell war auf der größten Veranstaltung zum Thema Außenhandel in NRW die

Frage nach den Russland-Sanktionen und möglichen Folgen für den Export. Wulf-Christian Ehrich, Federführer Außenwirtschaft der Industrie- und Handelskammern in NRW, bekräftigte hier die Rolle der IHKs als Ratgeber in Fragen rund um den Markteintritt im Ausland, Zoll- und Außenwirtschaftsrecht und das Auslandsgeschäft von Unternehmen im Allgemeinen.

Ley + Wiegandt:
MIT UNS SIND SIE GELIEFERT!

www.warehouse-shop.net

IHK ehrt 23 neue Industriemeister Süßwaren

„Mit Ihrer Weiterbildung haben Sie die Weichen für eine erfolgreiche Berufskarriere gestellt.“ Das betonte Michael Wenge, Hauptgeschäftsführer der Bergischen IHK, am 19. September bei der Ehrung von 23 erfolgreichen Industriemeistern in der Fachrichtung Süßwaren. Wenge übergab die Meisterbriefe im Rahmen einer Feierstunde in der Solinger Zentralfachschule der Deutschen Süßwarenwirtschaft. Hier hatten sich die Teilnehmer in insgesamt vier Blöcken von fünfwöchigem Vollzeitunterricht auf die IHK-Prüfung vorbereitet. Die Bergische IHK prüft seit 1969 bundesweit als einzige Kammer die Industriemeister der Fachrichtung Süßwaren. Die erfolgreichen Absolventen dieser Prüfung kamen daher aus dem



Foto: André Dühme

gesamten Bundesgebiet, von Berlin bis Baden-Württemberg und vom äußersten Westen NRWs bis Thüringen zum Unterricht und zur Prüfung nach Solingen.

Die 23 Absolventen der Weiterbildung Industriemeister Süßwaren kamen auch in diesem Jahr aus ganz Deutschland.

**„Meine Firma.
Meine Leistung.
Mein Nachfolger.“**

Zukunft jetzt gestalten!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Mit unserer **Genossenschaftlichen Beratung** unterstützen wir Sie in allen Phasen Ihres Unternehmerlebens. Gemeinsam mit unseren Partnern finden wir die optimale Lösung für Sie. Sei es bei der Unternehmensnachfolge oder bei der Zukunftsvorsorge für Ihr Unternehmen und Sie. Vereinbaren Sie einen Gesprächstermin in Ihrer Filiale oder gehen Sie online auf vr.de



Branchentalk: Immobilienexperten diskutieren aktuelle Lage im Bergischen Städtedreieck

Foto: Anna Schwartz



Rudolf Koch, Stephan Vollmer, Thomas Stobbe, IHK-Geschäftsführer Hugo Sattler, Dr. Daria Stottrop, Olaf Jansen, IVD Region West-Geschäftsführer Alexander Geischer, Jörg Schubert und Frank Müller (v. l.).

Das Widerrufsrecht für Verbraucher und seine Konsequenzen für Maklerverträge hat den gut 85 Teilnehmern des Branchentalks der Immobilienwirtschaft Sorgenfalten auf die Stirn getrieben. Der Vizepräsident des Immobilienverbands IVD, Rudolf Koch, erläuterte den möglichen Verlust der

Provision, den eine mangelhafte Umsetzung der Pflicht zur Widerrufsbelehrung nach sich ziehen könne. Ergänzt wurde sein Vortrag von einem praktischen Beispiel des Immobilienmaklers Stephan Vollmer. Rechtsanwalt Thomas Stobbe informierte die teilnehmenden Immobili-

emakler und –verwalter auf der am 1. September von der IHK und dem Immobilienverband IVD Region West e. V. durchgeführten Veranstaltung über die aktuelle Rechtsprechung zum Wohnungseigentumsgesetz.

Zu Beginn der dreistündigen Tagung hatten die Teilnehmer einen umfassenden Überblick zur Immobilienmarktentwicklung in den bergischen Großstädten erhalten. Die Immobilienmakler und Gutachterausschussmitglieder Frank Müller und Olaf Jansen nahmen sich der Standorte Wuppertal und Solingen an. Der Vorsitzende des Gutachterausschusses für Remscheid, Jörg Schubert, konnte mit aktuellen Zahlen zum Halbjahr 2014 aufwarten. Bei einem anschließenden Imbiss ließen die Unternehmerinnen und Unternehmer den Abend mit Fachgesprächen ausklingen.

i Die Präsentationen sind auf den Internetseiten der Bergischen IHK unter www.wuppertal.ihk24.de (Dok.-Nr. 90648) im pdf-Format erhältlich. Für weitere Informationen steht Dr. Daria Stottrop (E-Mail: d.stottrop@wuppertal.ihk.de, Telefon: 0202 24 90 510) als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Ausschuss vor Ort

Die jeweilige Branche der Ausschusskollegen vor Ort besser kennenzulernen war erklärtes Ziel der Sitzung des Einzelhandelsausschusses am 9. September. Der Ausschussvorsitzende, Michael Kozinowski, lud in seine Buchhandlung ein und berichtete den 20 Teilnehmern von den Besonderheiten des Buchhandels und seinem persönlichen Erfolgsrezept im stark umkämpften Buchmarkt. Als Gäste waren die Leiter des jeweiligen Stadtmarketings in den bergischen Großstädten geladen. Andreas Meike (Remscheid), Frank Balkenhol (Solingen) und Martin Bang (Wuppertal) berichteten von ihren zahlreichen Aktivitäten in den Innenstädten und dem sehr unterschiedlichen Aktionsspielraum, den ihnen die jeweilige Organisationsform des Stadtmarketings (Amt oder GmbH) lässt. Die Anwesenden sprachen sich für eine verstärkte Kooperation und Beteiligungsbereitschaft an Veranstaltungen aus, welche Menschen in die Innenstädte und somit vor die Geschäfte zögen.



Foto: Günter Linit

Frank Balkenhol, Hugo Sattler, Andreas Meike, Martin Bang und Michael Kozinowski (v.l.) in der Buchhandlung Klaus v. Mackensen.

Bergische IHK ehrt beste Ausbildungsabsolventen

Mehr als 200 Gäste haben am 16. September in der Cobra in Solingen die besten Absolventinnen und Absolventen sowie Ausbildungsbetriebe und Berufskollegs der IHK 2014 gefeiert. Den 126 Prädikatsprüflingen der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid prognostizierte IHK-Präsident Thomas Meyer beste Chancen für ihre berufliche Zukunft. Der Erfolg der Prüfungsabsolventen sei aber „nicht nur eine Einzelleistung“, betonte Meyer. „Das besondere Engagement ihrer Ausbildungsbetriebe und Berufsschulen hat einen ganz wesentlichen Anteil an deren

Leistungen.“ Ausgezeichnet für herausragende Leistungen wurden neben 90 Ausbildungsbetrieben auch 19 Berufskollegs. Die meisten Punkte in der Winterprüfung 2013/2014 erreichte Marcel Wulf, ausgebildet zum Mechatroniker bei der Firma Knipex C. Gustav Putsch KG und dem Berufskolleg am Haspel der Stadt Wuppertal, mit 97 Punkten. Bester Absolvent der IHK-Sommerprüfung 2014 mit 97,25 Punkten war Pascal Böhmer. Er wurde zum Verkäufer im POCO Markt Wuppertal und dem Berufskolleg Elberfeld der Stadt Wuppertal ausgebildet.

Meyer appellierte in seiner Rede an die erfolgreich Geprüften, Botschafter der beruflichen Ausbildung zu sein: „Erzählen Sie anderen Jugendlichen von Ihren Erfahrungen mit der Ausbildung und den sich jetzt für Sie öffnenden Chancen.“ An der Winterabschlussprüfung 2013/2014 nahmen rund 1.000 Prüflinge teil, von denen rund 900 ihre Prüfung erfolgreich beendeten. Zur Sommerprüfung 2014 traten fast 2.200 junge Menschen an, 1.700 von ihnen absolvierten die IHK-Abschlussprüfung mit Erfolg.



IHK-Präsident Thomas Meyer (1. Reihe, 2. von rechts) ehrt die 126 besten Prüflinge aus dem Bergischen Städtedreieck.

edVcate

Seminare. Coaching. Beratung

- Qualifizierte berufliche Weiterbildung
- für Mitarbeiter, Personalverantwortliche, Unternehmen und Institutionen
- individuell abgestimmt
- mit Kompetenzanalyse und erfolgreichem Lerntransfer

Jetzt Zuschuss von bis zu EUR 2.000,- sichern.

(0202) 2 54 50 06
www.akademie-educate.de

Schweitzer wirbt für wirtschafts- freundliche Politik

Berlin. „Unser Land steht vor enormen Herausforderungen, das muss sich im Regierungshandeln widerspiegeln“, mahnte DIHK-Präsident Eric Schweitzer jüngst vor Mitgliedern des SPD-Präsidiums. Das Ziel 'mehr Investitionen in Deutschland' müsse im Zentrum der Regierungsarbeit stehen. Denn Investieren heiße, die Zukunft gestalten. Schweitzer verwies konkret darauf, dass dringend bessere Straßen und Schulen gebraucht werden. Die Steuereinnahmen

müssten daher zum einen in die öffentliche Infrastruktur fließen, zum anderen werde mehr Spielraum für Investitionen der Unternehmen in neue Maschinen und Anlagen benötigt. Ein entsprechendes Politikpaket müsst etwa bestehen aus einer Unternehmens sichernden Erbschaftsteuer, der Wiedereinführung der degressiven Abschreibung auf Investitionen sowie einer schnelleren Bearbeitung von Steuerunterlagen durch die Finanzämter.

Digitale Agenda noch unzureichend

Berlin. Das Konzept der Bundesregierung für ein bundesweites Hochgeschwindigkeits-Internet ist laut DIHK-Präsident Eric Schweitzer verbesserungswürdig. „Der Breitbandausbau muss schneller und umfassender erfolgen“, sagte Schweitzer. Der DIHK unterstützt aber ausdrücklich das Ziel der Bundesregierung, Deutschland zum digitalen Wachstumsland Nummer eins in Europa zu machen. Allerdings wird der geplante Breitbandausbau laut Bundesregierung bis 2018 geschoben – und schon heute ist erkennbar, dass die Netzleistungen für Industrie 4.0 und Big-Data-Anwendungen nicht ausreichen werden. Zudem hält der DIHK ein flächendeckendes Angebot moderner staatlicher Verwaltungsdienstleistungen für notwendig. Auch gelte es, digitale Kompetenzen in Schule, beruflicher Bildung und berufsbegleitender Weiterbildung weiter zu verbessern. Schweitzer betonte: „Hierfür müssen auch die Bundesländer an Bord geholt werden.“

EEG-Novelle: Das Schlimmste verhindert

Berlin. Trotz aller Kritik am novellierten Erneuerbare Energien Gesetz (EEG): Einige wichtige Verbesserungen für die Unternehmen konnten – nicht zuletzt auf Druck des DIHK – erreicht werden. So wird die Besondere Ausgleichsregel im Kern fortgeführt und fußt nun auf den Energie- und Umweltbeihilfeleitlinien der EU. Das schafft Rechtssicherheit. Zudem müssen Unternehmen bis zu einem Stromverbrauch von 5 GWh kein Energiemanagementsystem einführen, sondern können auch alternative Systeme nach der Spitzenausgleich-Effizienz-Systemverordnung wählen – eine wesentliche Erleichterung für den Mittelstand. Die ursprünglich vorgesehene Belastung der Eigenerzeugung

für Erneuerbare-Energien- und Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen konnte von 70 auf 40 Prozent der Umlage gesenkt werden. Kleine Anlagen bleiben von der Umlagepflicht befreit. Die Einführung der verpflichtenden Direktvermarktung für erneuerbaren Strom wurde vorgezogen. Neue Anlagen ab 500 kW (ab 2016: 100 kW) müssen sich ab sofort selbst um die Vermarktung ihres Stroms kümmern – ein richtiger Schritt für mehr Marktverantwortung. Zudem wurde auf Betreiben des DIHK eine Verordnungsermächtigung für alternative Grnstromvermarktung aufgenommen. Dadurch können z.B. Direktversorgungskonzepte mit Solarstrom erleichtert werden.

Berufliche Bildung stärken

Berlin. Die Berufliche Bildung in Deutschland muss gestärkt und der anhaltende Trend zur „Akademisierung um jeden Preis“ gestoppt werden. Dafür wirbt DIHK-Präsident Eric Schweitzer: „Nur eine gesunde Balance zwischen dual Ausgebildeten und Akademikern sichert Wachstum und Wohlstand in Deutschland.“ Inzwischen gibt es schon fast so viele Studienanfänger wie Ausbildungsanfänger. Von 2001 bis 2011 stieg der Akademikeranteil unter den Erwerbstätigen um fünf Prozentpunkte auf 19 Prozent. 2012 schlossen rund 413.000 Studierende ihre akademische Ausbildung ab – ein neuer Rekord. Allerdings brechen auch viele überfordert ihr Studium ab,

während immer mehr Betriebe händeringend nach Ausbildungsbewerbern suchen. Allein im IHK-Bereich blieben im vergangenen Jahr rund 80.000 Ausbildungsplätze unbesetzt. Besonders in Gymnasien, so Schweitzer, müsse deshalb mehr Berufsberatung angeboten werden, die die Vielfalt der Karrierewege auch ohne Studium aufzeige. Zudem gelte es mit dem Vorurteil aufzuräumen, dass sich mit einem Studium generell mehr verdienen lasse als mit einer beruflichen Aus- und Weiterbildung. Der höhere Gehaltsdurchschnitt bei Akademikern entsteht vor allem durch Ärzte und Ingenieure, andere Berufe rangieren aber deutlich darunter.

TTIP-Dialog in Brüssel fakten- basierter führen

Brüssel. „Die öffentliche Diskussion zum TTIP sollte faktenbasierter geführt werden“, forderte DIHK-Auenwirtschaftschef Volker Treier jetzt bei einem „Europapolitischen Frühstück“ auf Einladung des DIHK in Brüssel. Das Freihandelsabkommen zwischen EU und USA biete für Deutschland und Europa großes Potenzial, die Handelsbeziehungen auszubauen. Europa und die USA könnten dabei gemeinsame, wegweisende Standards definieren. Knapp 40 Teilnehmer, Vertreter der deutschen Wirtschaft und Politik sowie der EU-Institutionen, darunter der Europa-Abgeordnete David McAllister, diskutierten anschließend über Verhandlungen und Berichterstattung zum TTIP.

Sie verstehen was von Ihrem Job. Und wir von unserem.

Der neue Vito. Vom Nutzfahrzeug-Spezialisten Mercedes-Benz.

Egal, wie turbulent es im Job zugeht: Den neuen Vito mit serienmäßigem Seitenwind-Assistenten, COLLISION PREVENTION ASSIST und Spurhalte-Assistent wirft so schnell nichts aus der Bahn. So bleibt der Fahrer gelassen – und erreicht sicher das nächste Ziel.

Der neue Vito. Will, kann, macht. Mehr auf www.neuer-vito.de

Premiere am 11. Oktober



Mercedes-Benz

Vans. Born to run.

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 8,8-6,4/5,8-5,0/6,8-5,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 179-149 g/km; Effizienzklasse: B-A. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen verschiedenen Fahrzeugtypen.

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart
Partner vor Ort: Niederlassung Wuppertal/Solingen/Remscheid
Nutzfahrzeugzentrum Wuppertal, Benrather Straße 27, 42115 Wuppertal
Tel. 0202 7191-511, www.mercedes-benz-wuppertal.de



Der Aufbau starker Marken hat für Prof. Tobias Langner viel mit Psychologie zu tun.

Marken erfolgreich entwickeln und führen – am Beispiel B2B-Bereich

IN DREI SCHRITTEN ZUR ERFOLGREICHEN B2B-MARKE

Für mehr als 90 Prozent der deutschen Unternehmen ist das Thema Marke hochrelevant. Auch im B2B-Bereich können Marken helfen, sich am Markt zu positionieren und zu etablieren. Prof. Tobias Langner von der Bergischen Universität erklärt in einem Fachbeitrag, wie es gelingen kann, eine erfolgreiche Marke zu entwickeln und dauerhaft am Markt zu etablieren.

Marken gehören zu den stärksten immateriellen Werttreibern von Unternehmen. Diese Erkenntnis wird im B2B-Bereich („Business-to-Business“-Bereich) allerdings konsequent ignoriert. Dabei belegen Studien eindrucksvoll, dass B2B-Unternehmen mit starken Marken ökonomisch weit erfolgreicher sind als der jeweilige Branchenschnitt. Je nach Branche können B2B-Marken sogar einen bis zu dreimal stärkeren Einfluss auf den Abverkauf entfalten als ein Verkaufsberater. Es überrascht deshalb nicht, dass über 90 Prozent der deutschen B2B-Unternehmen das Thema Marke für hochrelevant halten. Überraschend ist jedoch, dass etwa 40 Prozent dieser Unternehmen überhaupt noch keine Markenpositionierung vorgenommen haben. Wertvolle Markenpotenziale bleiben somit ungenutzt.

In drei Schritten zur starken B2B-Marke

Marken entfalten ihre beeinflussende Kraft in den Köpfen ihrer Zielgruppen. Der Aufbau starker Marken folgt dabei stets den gleichen psychologischen Gesetzmäßigkeiten:

1. Positionieren - starke Marken sind einzigartig: Starke Marken grenzen sich positiv vom Wettbewerb ab. Soweit die Theorie. Die B2B-Praxis sieht anders aus. Stereotype Markenwerte, wohin man blickt: Attribute wie Qualität, Zuverlässigkeit oder Hochwertigkeit stehen im Mittelpunkt der meisten deutschen B2B-Markenstrategien. Diese Attribute stellen allerdings lediglich notwendige Anforderungen dar, ohne deren Erfüllung überhaupt kein Geschäft möglich wäre. Völlig verkannt wird hierbei, dass sie keine Abgrenzung vom Wettbewerb ermöglichen.

2. Emotionalisieren - starke Marken wecken Begehrlichkeit: Zu Dingen, die positive Emotionen auslösen, fühlen wir uns hingezogen. Negative Emotionen stoßen uns dagegen ab. Dies gilt ebenfalls in B2B-Entscheidungen. Jüngste Studien belegen, dass die Bedeutung der Emotionalität in der B2B-Entscheidung zunimmt, je größer das empfundene persönliche Risiko des Entscheiders ist. Eine emotionale Ansprache der Kunden ist deshalb auch für B2B-Marken unerlässlich.

3. Kommunizieren - starke Marken sprechen eine klare Sprache: Schließlich

gilt es, die differenzierende und emotionale Markenpositionierung leicht verständlich in allen bedeutenden Kontaktpunkten zu transportieren. Dabei wird oftmals ignoriert, dass die heutigen Kontaktzeiten extrem kurz sind: Eine Din A4-Anzeige in einer B2B-Fachzeitschrift wird beispielsweise durchschnittlich nur 2,3 Sekunden betrachtet. Kommunikation muss hier dem KISS-Prinzip folgen: Keep it simple and short!

Fazit: Starke Marken erwecken Begehrlichkeit – auch im B2B-Bereich. Um mit Harald Schmidt zu sprechen: Es ist die Hilti, der Ferrari unter den Schlagbohrern, die am Bau geklaut wird.

Tobias Langner

i Veranstaltungstipp: Marken erfolgreich entwickeln und führen

Am 5. November beschäftigt sich eine Veranstaltung des Forschungsdialogs Rheinland mit dem Thema Markenmanagement. In der Veranstaltung erklären Referenten, wie eine Marke erfolgreich entwickelt und geführt wird, welche Rolle Mitarbeiter als Markenbotschafter spielen und wie eine Marke einheitlich im Kommunikationsmix positioniert und inszeniert werden kann. Am Rande der Veranstaltung besteht die Möglichkeit zum Austausch mit den Experten und den anderen Teilnehmern. Die Veranstaltung beginnt um 16 Uhr im Gästehaus der Bergischen Universität Wuppertal, Rainer-Gruenter-Str. 21, 42119 Wuppertal. Anmeldung und weitere Infos gibt es auf www.wuppertal.ihk24.de, Veranstaltungsnummer 18169928, sowie bei Claudia Novak, Telefon: 0202 2490 320, E-Mail: c.novak@wuppertal.ihk.de

INFO

Prof. Tobias Langner ist Inhaber des Lehrstuhls für Marketing an der Schumpeter School of Business and Economics, Bergische Universität Wuppertal. Quellen- und Studienangaben können beim Autor angefordert werden: Langner@wiwi.uni-wuppertal.de

Sie haben einen guten Grund,
wir die passenden Ideen!



PLANEN

BAUEN

BERATEN

seit 1910
borgers

PLANEN | BAUEN | BERATEN

Borgers GmbH · Stadtlohn · Rödermark · Potsdam

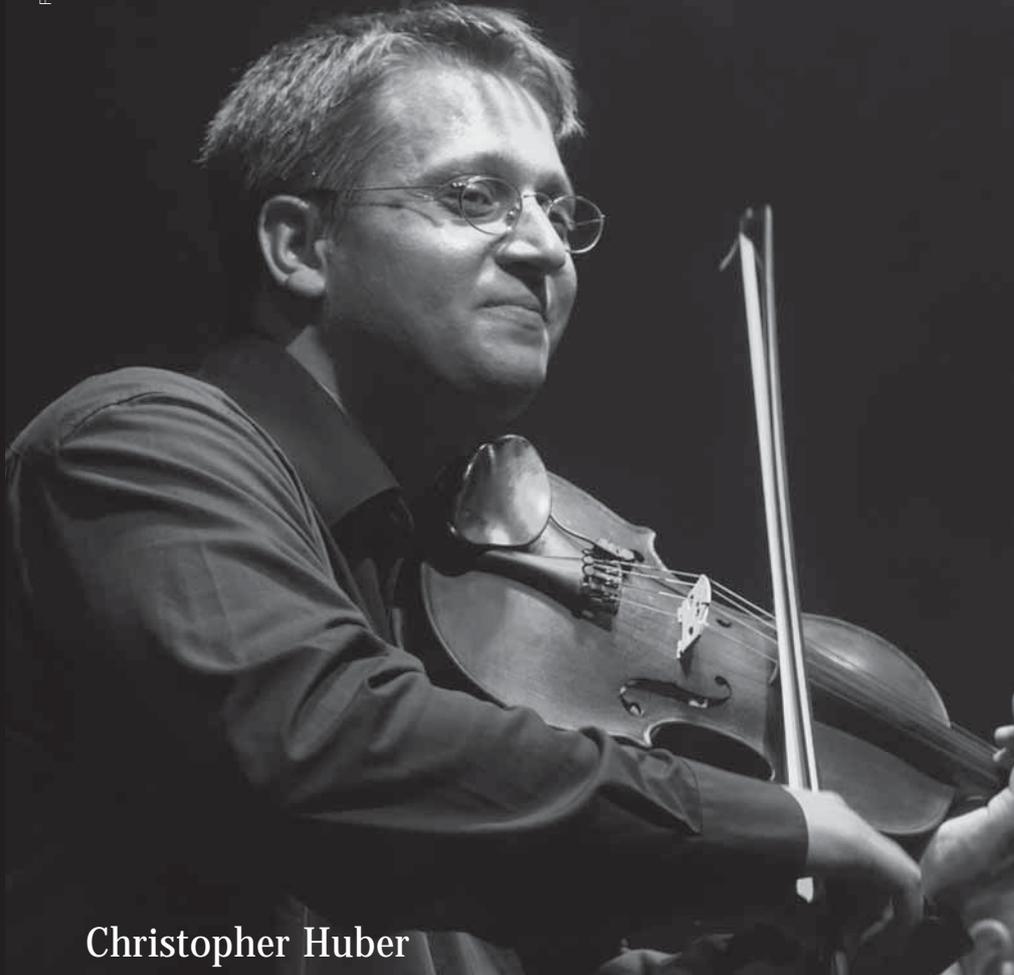
Zentrale: Tel. 0 25 63 - 407 - 0

E-Mail: info@borgers-bau.de

**Aktuelle Projekte finden
Sie auf unserer Website.**



www.borgers-bau.de



Christopher Huber

HIER IST MEIN ZUHAUSE

Der Musiker Christopher Huber lebt und arbeitet in Wuppertal. Er spielt Violine und ist eines der Gründungsmitglieder des neunköpfigen Royal Street Orchestras. Warum er hier sein Zuhause gefunden hat, erzählt er in unserem Fragebogen.

Name:
Christopher Huber

Beruf/Unternehmen:
Musiker / ROYAL STREET ORCHESTRA,
www.royalstreetorchestra.com

Geheimtipp in der Region:
Café du Congo in Wuppertal, weil dort der Anfang unseres gemeinsamen musikalischen Werdegangs begründet liegt und ich das Ambiente und die Menschen, die dort arbeiten, sehr schätze.

Ich lebe gern im Bergischen, weil...
ich hier meine Wahlfamilie gefunden habe. Ich bin in Hamburg geboren und habe wegen des Studiums in Lübeck und Köln gelebt. Erst als ich nach Wuppertal zog, bekam der Begriff „zu Hause“ durch die Liebe, Freunde und genialen Musikkollegen wieder eine Bedeutung.

Welche Eigenschaft der Bergischen schätzen Sie – oder auch nicht?
Den Drang, trotz der miserablen finanziellen Lage Wuppertals die Kreativität des Einzelnen und die Kultur der Stadt zu fordern und zu fördern. Es gibt hier fantastische Projekte, wie zum Beispiel die Nordbahntrasse, das Haus der Jugend in Barmen, Utopiastadt, Viertelklang, Luisenstraßen- und Ölbergfest.

In meiner Freizeit findet man mich oft...
im Luisenviertel, wegen der Cafés und des Charmes des Viertels.

Was treibt Sie an?
Die Musik, die ich in meinem Kopf höre, hör- und greifbar für alle zu machen, und Menschen - auch wenn es manchmal nur für einen Abend ist - aus ihrem Alltag herauszuholen. Besonders liebe ich es, wenn wir es schaffen, die Zuhörer auf eine Gefühlsreise mitzunehmen, so dass sie im einen Moment tieftraurig sind und am Ende des Abends glücklich und beschwingt das Konzert verlassen.

Welches Talent würden Sie gern besitzen?
Eloquenz

Mit wem würden Sie gerne einen Tag lang tauschen?
Eigentlich bin ich glücklich mit meinem Leben, aber es wäre schon sehr interessant, mal in die Köpfe der Mächtigen hereinzusehen, um zu verstehen warum ihre Uhren so komplett anders ticken.

Ihr Motto?
Ich möchte irgendwann zurückblicken können um von mir zu behaupten: „Ich habe jeden Tag wahrhaftig gelebt!“

Mittendrin im Mittelstand

Sie kennen Ihr Geschäft. Wir auch! Vertrauen Sie unserem Kompetenz- Team für den Mittelstand!

www.voba-rsg.de



**Volksbank
Remscheid-Solingen eG**



... Ihre Bank im Bergischen Land



Oliver Knedlich will junge Menschen für Wirtschaft begeistern.

Foto: André Duhme

Jugendlichen Wirtschaft vermitteln

„WIR MÜSSEN DIE JUGENDLICHEN MITNEHMEN“

Gemeinsam mit der Albert-Schweitzer-Realschule erklären Remscheider Unternehmer Jugendlichen wirtschaftliche Zusammenhänge. Oliver Knedlich, Geschäftsführer der Paul Schulten GmbH & Co. KG, erläutert die Idee dahinter.

Herr Knedlich, was verbirgt sich hinter dem Projektnamen „Company Lessons“?

Bei den „Company Lessons“ handelt es sich um Unterrichtsstunden, die Remscheider Unternehmer an der Albert-Schweitzer-Realschule in Remscheid-Lennep durchführen. In einer AG werden die Schüler seit Anfang September jeden zweiten Freitag von einem Unternehmer in ihrem Klassenraum besucht, der ihnen ehrenamtlich etwas über die Wirtschafts-

und Arbeitswelt erzählt. In den Stunden gibt es außerdem praktische Tipps in Sachen Bewerbung, und natürlich dürfen die Unternehmer dort auch „Werbung“ für ihr Ausbildungsplatzangebot machen.

Also eine Situation, bei der beide Seiten profitieren?

Genau, wir haben hier eine klassische Win-win-Situation – wie man auf Neudeutsch immer so schön sagt. In den Schulen kommen wirtschaftsnahe Themen häufig zu

kurz, die Jugendlichen haben falsche oder gar keine Vorstellungen vom Arbeitsleben. In unseren Unterrichtsstunden versuchen wir ihnen Einblicke in die Wirtschaft zu geben und erklären auch ganz grundsätzliche Dinge, wie beispielweise den Unterschied zwischen Brutto- und Nettolohn. Auf der anderen Seite können die Unternehmer bei diesem Projekt auch nur gewinnen, da sie im Rahmen der „Company Lessons“ neue Auszubildende rekrutieren können und diese in einem für die Schüler gewohnten Umfeld ganz ungezwungen kennenlernen.

Wie ist die Idee zu diesem Projekt entstanden?

In der heutigen Zeit wird es immer schwieriger, geeignete Mitarbeiter zu finden. Wir bilden in unserem Unternehmen seit vielen Jahren aus, und ich habe in den letz-

ten Jahren bereits deutlich gespürt, wie die Masse und Klasse der Bewerber abgenommen hat. Das ist ein Problem, das viele Unternehmer betrifft und das sich durch den demografischen Wandel ja nur noch verstärken wird. Man muss es als Unternehmer also schaffen, die Jugendlichen für eine Ausbildung im eigenen Betrieb zu begeistern. Mit der Maxime, dass die Jugendlichen sich schon im Unternehmen melden und bewerben werden, kommt man heutzutage – gerade auch als kleines oder mittelständisches Unternehmen – nicht mehr weit. In einem Workshop des Rotary Clubs habe ich dann die Idee zu den „Company Lessons“ entwickelt und mit dem Schulleiter der Albert-Schweitzer-Realschule umgesetzt. Meine Idee ist eigentlich ganz simpel: Wenn die Jugendlichen nicht mehr zu uns kommen, müssen wir sie im realen Leben abholen, mitnehmen und begeistern. Mir persönlich ist es wichtig, dass ich selber als Geschäftsführer die Unterrichtsstunde ge-

stalte und diese Aufgabe nicht nach unten delegiere. Das schafft Nähe und gibt den Schülern das Gefühl, dass sie wichtig sind.

War es schwierig, gleichgesinnte Unternehmer zu finden, die das Projekt mittragen?

Ganz im Gegenteil: Wo immer ich meine Idee vorstellte, stieß ich auf Begeisterung. Als Ehrenmitglied der Wirtschafts-junioren Remscheid präsentierte ich den Wirtschafts-junioren meine Projektidee und hatte sie sofort als Partner gewonnen. In einem Arbeitskreis entwickelten wir dann einen Lehrplan für die Unterrichtsstunden. Die Inhalte hatte ich mir im Vorfeld überlegt und die Schwerpunkte so verteilt, dass es auch gut zu den jeweiligen Unternehmern passt. So haben wir beispielsweise einen Notar in unserem Team, der den Schülern erklärt, wofür es überhaupt einen Notar gibt und welche Aufgaben er in der Wirtschaft übernimmt.

Wie sieht die Zukunft des Projektes aus? Lässt es sich zum Beispiel auch auf andere Städte übertragen?

Auf jeden Fall ist das auch eine Idee, die sehr gut in anderen Städten umgesetzt werden kann. In Remscheid befinden wir uns gerade am Anfang unserer Pilotphase, die bis zum Ende des Schuljahres im Juni 2015 dauert. Bereits im November wollen wir uns mit den 27 Teilnehmern der AG austauschen und sind gespannt auf ihr Feedback. Danach müssen wir dann überlegen, wie wir weitermachen und ob wir unser Projekt auch auf andere Schulen der Stadt übertragen können. Der Bedarf ist auf jeden Fall da.

Das Gespräch führte Frauke Fechtner.

INFO

Wer sich als Unternehmer für das Projekt „Company Lessons“ interessiert, bekommt weitere Infos bei Oliver Knedlich unter Telefon 02191 466201.

Die Verpackung macht das Produkt!

Für Ihre Verpackungs- und Präsentationslösungen aus Karton gibt es einen Namen – mit Fachkompetenz seit 1899: **Kocherscheid**. Wir liefern die für Sie optimale Verpackung: Entwicklung und Produktion aus einer Hand, ob Spezialverpackungen oder Standard-schachteln in Klein- oder Großauflagen.

Was können wir für Sie tun?
02196 70677-50

- ✓ Faltschachteln
- ✓ Stanzverpackungen
- ✓ Verpackungsentwicklung
- ✓ Kartonmanufaktur
- ✓ Stülpkartons
- ✓ Lohnstanzungen
- ✓ Lohnklebungen



Kocherscheid
www.kocherscheid.de

Kocherscheid
Inh. Rainer Kocherscheid e.K.
Goethestraße 10
42929 Wermelskirchen

Fon +49 2196 70677-50
info@kocherscheid.de

Früher Mitarbeiterin, heute Chefin:
Seit Februar leitet Annabelle Kisters
das Bistro im Zentrum von Remscheid.

Ein Lokal im Zentrum der Kultur
**FRÖHLICH
BUNT
À LA MIRO**

Foto: André Dühme

Barmen, Unterdörnen
Elberfeld, City-Arkaden
Steinbeck, Tannenbergr.
Vohwinkel, Am Stationsgarten

akzenta
lecker, günstig, nett



Das Siegel "Generationen-
freundliches Einkaufen"
wurde uns vom Handels-
verband Deutschland
auch für die nächsten
Jahre bestätigt.

Genießen Sie bei uns ein
komfortables, barriere-
armes Einkaufen sowie
viele Service-Angebote!

 Besuchen Sie uns auch Facebook: www.facebook.com/akzenta.wuppertal

www.akzenta-wuppertal.de

Tel. 0202-551260

Tee Gschwendner



Japan Matcha Pulvertee

Bio-Anbau DE-ÖKO-013, Nicht-EU-Landwirtschaft
Grüner Tee – Für Schaumschläger und Aufgeweckte!
Traditionell wird der pulverisierte Grüntee, auch «das Grüne Gold Japans»
genannt, zur japanischen Teezeremonie verwendet.

Schwanenstraße 46 42103 Wuppertal
G. + H. Albrecht Tel. 0202 452119

www.teegschwendner.de

Das Restaurant Miro im Remscheider Stadtkern ist nicht nur für Kulturfreunde eine gute Adresse. In den Sommermonaten überrascht das Lokal mit einem großen Biergarten.

Das nach dem spanischen Maler Miró benannte Remscheider Bistro nimmt mit seinem Namen Bezug zum Standort. Eingebettet inmitten der wichtigsten Kulturinstitutionen in Remscheid bildet das Miro den kulinarischen Mittelpunkt zwischen der benachbarten Städtischen Galerie sowie dem Teo Otto Theater und der Zentralbibliothek auf den gegenüberlie-

men, nachdem sie dort zuvor schon als Mitarbeiterin tätig war. Das Ambiente im bunten, fröhlichen Stil des Namensgebers hat sie beibehalten, aufgefrischt und aufgehübscht.

Biergarten mitten in der Stadt

Die Speisekarte wurde ergänzt und bietet Auswahl für vielerlei Geschmäcker, für kleinen und großen Hunger. Die Auswahl reicht von kleinen Snacks wie dem Brotkorb oder Nachos mit Dip über die reichhaltige Schnitzelkarte bis hin zu großen, frischen Salaten. Regelmäßig gibt es besondere Aktionen wie etwa das „Bier des Monats“ und damit einen Gerstensaft, der gemeinhin nicht im Programm ist. Man verweilt gemütlich im Halbkreis an der Bar, an geräumigen Stehtischen oder ganz klassisch im hinteren Bereich des Restaurants. Was viele zu schätzen wissen, neue Gäste aber regelmäßig überrascht: „Dass wir mitten in der Innenstadt einen Biergarten mit 70 Plätzen haben, vermuten gerade neue Kunden nicht“, erzählt die Gastwirtin. Solange es Temperaturen und Wetterlage zulassen, lässt sich dort vor dem Hintergrund der in den Beeten aufgestellten, kunterbunt à la Miró gestalteten Stühle im Grünen sitzen und speisen. Die Fläche grenzt an den Galerie-Garten und ist in Richtung

Straße durch eine bemalte Mauer abgeschirmt. Für kühle Tage hat Annabelle Kisters Decken, die farblich bestens mit der Einrichtung des Lokals harmonieren, ausgelegt.

Das Miro beteiligt sich gerne an Gemeinschaftsaktionen wie der „Buderus Lokalrunde“ oder der „Nacht der Kultur“. In erster Linie möchte die Gastwirtin den Besuchern aber ein paar gemütliche Stunden bei leckeren Speisen und einer abwechslungsreichen Getränkekarte bieten – und das in aller Ruhe. „Bei der Fußball-WM, da haben wir mal eine Leinwand aufgebaut. Das ist aber eine absolute Ausnahme.“

Stefanie Bona

Die Musiker der Bergischen Symphoniker kommen regelmäßig nach ihren Konzerten bei uns vorbei.

Annabelle Kisters

genden Straßenseiten. So ist es nicht verwunderlich, dass Publikum und Künstler nach der Vorstellung gerne einen Abstecher in das Lokal unternehmen, wo es bis 23 Uhr noch warme Küche gibt. „Die Musiker der Bergischen Symphoniker kommen regelmäßig nach ihren Konzerten“, erzählt Pächterin Annabelle Kisters. Im Februar hat sie die Gaststätte übernom-

KONTAKT

Miro – Food, Drinks, Music
 Inh. Stefan Kisters
 Scharffstr. 5
 42853 Remscheid
 Telefon: 02191 46 200 44
 Mobil: 0 15 73 069 98 62
 E-Mail: info@miroremscheid.de
 Internet: miroremscheid.de

Öffnungszeiten von Oktober bis April
 dienstags bis samstags von 18 bis 1 Uhr,
 von Mai bis Ende September auch montags
 ab 18 Uhr.
 Die Küche ist dienstags bis donnerstags
 von 18 bis 23 Uhr und freitags und
 samstags von 18 bis 24 Uhr geöffnet.

Spezialitäten aus dem Bergischen Land

Geschenkideen für jeden Anlass: Geburtstag, Jubiläum, Kundenpräsent oder als kleine Aufmerksamkeit



Ihre Fleischerei
NOLZEN

Fleischerei Nolzen
 Kreuzbergstraße 40
 42899 Remscheid-Lüttringhausen
 Tel. 02191 - 5 05 62
 www.fleischerei-nolzen.de

Mit drei Hieben zur Premium-Qualität: Markus Austrup (rechts) und Paul Kregel in der Feilenhauerei.



Die letzte Feilenhauerei in Solingen

DREI HIEBE FÜR EIN LANGES LEBEN

Auf dem Weg zur absoluten Top-Qualität muss eine Feile einiges aushalten. Doch der Aufwand in der Fertigung zahlt sich aus: Das fertige Maniküre-Instrument hält ein Leben lang – dafür garantiert der Solinger Hersteller W. Kretzer KG.

Paul Krengel, Feilenhauer beim Solinger Traditionsbetrieb W. Kretzer KG und vor Ort der letzte seines Standes, schlägt zu. Ein Mal, zwei Mal. Als der Maschinenmeißel aus hartem Widia-Stahl ein drittes Mal auf die Nagelfeile trifft, ist die typische Gitterstruktur auf der Oberfläche perfekt ausgebildet. Nun beginnt der Prozess wieder von vorne – diesmal nimmt sich der Profi die andere Seite des Feilenblattes vor.

2013 hat Markus Austrup, der das Familienunternehmen gemeinsam mit seiner Frau Barbara Austrup-Kretzer in vierter Generation leitet, die letzte Feilenhauerei in der Stadt übernommen. Damit wurde das umfangreiche Produktprogramm für Maniküre und Pediküre im Premiumsegment hochwertig erweitert. Gleichzeitig kann das anerkannte Warenzeichen „3-Hieb“ gesichert und fortgeführt werden.

Maschine Marke Eigenbau von 1903 im Einsatz

Der Beruf des Feilenhauers entstand im späten Mittelalter. Im Laufe der Jahrhunderte gab es immer wieder Versuche, die anstrengende Arbeit durch ein mechanisiertes Herstellungsverfahren zu erleichtern. Auch der Urgroßvater von Paul Krengel, selbst Feilenhauer und ein ideenreicher Tüftler dazu, suchte nach einer praktikablen Lösung. Mit Erfolg: 1903 entwickelte er spezielle Feilenhaumaschinen mit Scheibenantrieb. Bis heute sind diese bei Kretzer im Einsatz und bringen ganze Leistung.

Paul Krengel berichtet: „Mit den Maschinen lassen sich die vielfältigsten Oberflächenstrukturen zwischen sehr fein und

grob schlagen. Das fängt bei einem Abstand der Hübe von 0,001 Millimetern an und reicht bis zu zwei Zentimeter und mehr – immer abhängig von der Größe der verwendeten Scheiben. Natürlich können die über hundert Jahre alten Maschinen nicht mit der automatisierten Fertigungstechnik von heute mithalten. Aber auf rund 3.000 Feilen in der Woche komme ich auch.“

Viele Schritte bis zur perfekten Feile

Doch mit der Hauerei ist solch eine hochklassige Feile made in Solingen noch längst nicht einsatzbereit. Markus Austrup schildert den langwierigen Produktionsprozess: „Zunächst wird der Rohling aus der Platte ausgestanzt. Natürlich verwenden wir rostfreien Stahl, damit die Feile dauerhaft stabil bleibt, sich nicht abnutzt, keinen Rost ansetzt und leicht zu reinigen ist. Beispielsweise ganz bequem in der Spülmaschine. Nach der doppelseitigen Bearbeitung durch die Haumaschine werden die Feilen gerichtet, gespannt und gehärtet. Für die folgende Oberflächenbehandlung haben wir dann die Wahl zwischen Satinieren, Sandstrahlen oder Polieren. Am Schluss der Fertigung steht der Feinschliff, bei dem die Feile ihre endgültige, optimale Optik erhält.“

Eine Anschaffung mit hohem Gegenwert

Natürlich hat so viel Aufwand seinen Preis, der ohne Weiteres das Zehnfache der Summe betragen kann, die eine normale Saphirfeile im Handel kostet. Aber

der Gegenwert überzeugt auch kritische Rechner: Sie bekommen für ihr Geld ein Qualitätsprodukt in handwerklicher Machart, das nahezu ewig hält. Vertrieben werden die klassischen 3-Hieb-Feilen aus der Kretzer-Manufaktur in den verschiedensten Variationen über den Fachhandel oder Spezialversender. Auf Wunsch auch mit Fremdlabell anderer Hersteller.

Und: Die Nachfrage nach den anspruchsvollen Maniküre-Artikeln nimmt stetig zu, wie Markus Austrup erfreut feststellt: „Immer mehr Anwender im Profibereich, aber auch viele Privatleute entscheiden sich für ein gutes Stück Solinger Handwerkskunst. Aus diesem Grund wird die Feilenhauerei auch künftig einen wichtigen Platz in unserem Unternehmen einnehmen.“

Brigitte Waldens

KONTAKT

W. Kretzer KG
Dingshauser Str. 19-21
42655 Solingen
Telefon: 0212 815950
Telefax: 0212 815299
E-Mail: info@kretzer.com
Internet: www.kretzer.com

YouTube 

Wie die Arbeit eines Feilenhauers aussieht, sehen Sie bei IHK-TV unter www.wuppertal.ihk24.de, facebook.com/bergischeIHK oder youtube.com/bergischelHK.



Thorsten Greuling (links) und Daniel Kamm kennen sich seit der Schulzeit.

Wohlfühl-Konzept für Genießer

WHISKY SCHLÜRFEN AM KAMINFEUER

Die Schulfreunde Thorsten Greuling und Daniel Kamm kooperieren seit einiger Zeit mit ihren Unternehmen.

Leise knistert das Feuer im Kamin, der Ledersessel knarzt. Im Schein der Flammen schimmert sanft die Bernstein-Farbe des schottischen Whiskys. Was sich nach einer typischen Szene aus einem britischen Gentlemen's Club anhört, findet tatsächlich in Remscheid-Lüttringhausen statt. Immer dann, wenn Daniel Kamm zum Whisky-Tasting in Thorsten Greulings Kaminlandschaft einlädt. Die beiden Unternehmer kennen sich schon seit der Schulzeit. Gingen die Wege während des Studiums auseinander, arbeiten die beiden Freunde heute regelmäßig zusammen. „Wir wollten ein Wohlfühl-Konzept anbieten“, sagt Greuling. „Burn-out ist ja heute schon eine Volkskrankheit, und die Leute sehnen sich nach Genuss und Entspannung.“ Entspannung bietet der behagliche Kamin, Genuss der Whisky. „Das passte einfach zusammen“, sagt Kamm. Angefangen hat alles mit einem kleinen Regal voll ausgesuchter Whiskys in der Kaminlandschaft. „Aber das war ständig leer“, erinnert sich Inhaber Greuling lachend. Daraufhin bot er seinem Partner eine ganze Ecke im Laden an. „Das Whiskygeschäft läuft gut“, sagt Kamm. „Bei Whisky haben die Kunden den Anspruch, beraten zu werden und ihren Horizont zu erweitern.“

Daniel Kamm ist immer freitags von 15.30 bis 18 Uhr im Laden. Die Idee, auch regelmäßig Tastings anzubieten, lag nah. „Das machen wir dann hier in der Kaminlandschaft“, erklärt Greuling. „Bei einem gemütlichen Abend am Kamin.“ Auf diese Weise spielen sich die beiden Freunde die Bälle gegenseitig zu. „Wer wegen einer Kaminberatung zu mir kommt, wird auf

das Whisky-Angebot aufmerksam“, sagt Greuling. „Und wer bei den Tastings war und später mal mit dem Gedanken spielt, sich einen Kamin anzuschaffen, erinnert sich an Thorstens Geschäft“, ergänzt Kamm. Thorsten Greuling hat seine Kaminlandschaft entsprechend eingerichtet. „Ich stelle hier nur die verschiedenen Techniken aus, die individuelle Beratung erfolgt oft vor Ort beim Kunden. Denn ein Kamin ist wie ein Möbelstück – er muss individuell in die Wohnung passen.“

Kostproben für Einsteiger und Fortgeschrittene

Zwischen den Öfen und Kaminen ist Platz genug für gemütliche Ledersessel und einen kleinen Stammtisch um ein großes Fass. „Bei den Whisky-Tastings finden sich die Gruppen oft von allein zusammen“, sagt Kamm. Die Verkostungen gibt es sowohl für Einsteiger als auch für Fortgeschrittene. 15 bis 20 Personen passen in die Räume der Kaminlandschaft. „Wir bieten aber auch externe Verkostungen an, wenn jemand mit einer entsprechend großen Gruppe bucht.“ Für die nahende Adventszeit arbeitet Daniel Kamm derzeit an seinem Whisky-Kalender. „Der erscheint in kleiner Auflage von 100 Stück und ist mit 24 kleinen Flaschen ausgestattet.“ Auch Thorsten Greuling bietet seinen Kunden einen Adventskalender: „Da mein Sortiment nicht hinter kleine Papptürchen passt, mache ich das online“, erklärt er. „Es gibt dann verschiedene Angebote, mal für Kamine, aber auch für Zubehör.“ Ohnehin beginnt für Greuling jetzt, wenn es wieder kälter wird, die Hochsaison.

„Für viele ist der Kamin in der Übergangszeit auch Heizungsersatz“, weiß der Fachmann. „Energiesparen ist ein Thema bei den Kunden.“ Wichtig ist Greuling, dass er seinen Kunden das komplette Paket bieten kann. „Quasi von A bis Z. Vom Angebot über den Schornsteinbau bis zur Zulassung des Kamins“, sagt er. Und wie behaglich ein Kaminfeuer sein kann, können die Kunden vor Ort erleben, bei einem Whisky-Tasting mit Daniel Kamm. Die nächsten Termine sind am 14. November (Abfüllungen von C&S Dram) sowie am 5. und 12. Dezember (Open Bottle Whisky-Tasting).

Julia Klinkusch

KONTAKT

McWhisky.com
Falkenberg 91
42113 Wuppertal
Telefon: 0202 69 52 133
E-Mail: kontakt@mcwhisky.com
Internet: www.mcwhisky.com

Kaminlandschaft
Gertenbachstr. 12
42899 Remscheid
Telefon: 02191 20 90 463
E-Mail: kontakt@kaminlandschaft.de
Internet: www.kaminlandschaft.de

Ehrenamt Gastgeber: Netzwerken zahlt sich aus

POSITIVES BEISPIEL FÜR ANDERE REGIONEN

Mit dem fünften Netzwerktreffen zum Thema „Marketing und Tourismus“ ging das Projekt Ehrenamt Gastgeber im September unter Leitung der Bergischen Entwicklungsagentur (BEA) in die letzte Runde. Zum Jahresende läuft das mit Ziel-2-Fördermitteln finanzierte Projekt nach drei erfolgreichen Jahren aus.



Foto: Anna Schwartz

Das Projekt Ehrenamt Gastgeber hat seinen Mitgliedern bei insgesamt fünf Netzwerktreffen eine wichtige Plattform zum Austausch geboten.

Das Projekt Ehrenamt Gastgeber ist in seiner Struktur in Deutschland einzigartig. In ihm werden ehrenamtliche Akteure und Aktivitäten mit einer touristischen Strategie verbunden. Wesentliche Rolle spielt dabei das Thema Vernetzen. Die BEA hat in den drei Jahren dabei unter anderem durch verschiedene Netzwerktreffen zu Themen wie „Gäste führen“ oder „Gäste willkommen heißen“ sowie zuletzt zu „Marketing und Tourismus“ nicht nur viele wichtige Tipps zur Professionalisierung gegeben, sondern auch eine Plattform zum Austausch geboten. Anliegen war es außerdem, durch die besonderen Veranstaltungsorte - etwa dem Betriebshof der Bergischen Museumsbahnen, der Klosterkirche Lennep, dem Deutschen Werkzeugmuseum oder dem Deutschen Klingensmuseum - „die Besonderheiten der Region ins Bewusstsein der Teilnehmer zu rufen“, wie Bodo Middeldorf beim letzten Treffen resümierte. Dass am Jahresende mit Ablauf des Projektes nicht Schluss sein wird, versicherte er ebenfalls. Das Projekt soll dann in den BLTM (Bergisches Land Tourismus Marke-

ting e.V.) überführt und inhaltlich weiterentwickelt werden. Der Verein bietet unter anderem durch seine Mitglieder aus dem Hotel- und Gastronomiebereich gute Möglichkeiten, das Netzwerk noch weiter auszubauen.

Beispiel für andere Tourismusregionen

Wie erfolgreich das Projekt Ehrenamt Gastgeber auch überregional wahrgenommen wird, verdeutlichte der Vortrag von Jan Schiefer aus dem Beratungsunternehmen Project M. So führt er als Referent in anderen Tourismusregionen das Projekt oft als positives Beispiel auf, sowohl was das Thema erfolgreiches Netzwerken als auch die Marketingmaßnahmen betrifft. Ehrenamt Gastgeber setzt darauf, seine ehrenamtlichen Akteure in den Vordergrund zu stellen und so die Region authentisch und emotional zu vermarkten. Die Gäste lernen die Region dadurch auf eine besondere Art und Weise kennen: durch Menschen, die sich für ihre Heimat einsetzen und ihre persönlichen Erlebnisse weitergeben.

HINTERGRUND

Das Projekt Ehrenamt Gastgeber ist ein Netzwerk verschiedener Vereine und Interessengemeinschaften mit einem gemeinsamen Anliegen: Gäste einzuladen und mitzunehmen auf Streifzüge in Stadt und Natur, auf Zeitreise mit historischen Verkehrsmitteln und ihnen zu zeigen, wie im Bergischen seit Jahrhunderten mit der Kraft des Wassers gearbeitet wurde. Die Gästeführer sind Kenner besonderer Orte und alter Handwerkstechniken, Ehemalige mittlerweile stillgelegte Unternehmen, Erzähler uralter Geschichten und sportliche Begleiter. 18 Vereine und Institutionen beteiligen sich an dem Projekt. Unter anderem zählen der Verein Bergische Museumsbahnen, die IG der Wupper-Tells, der Balkhauser Kotten, Haus Cleff, der Bergische Ring und andere zu den Teilnehmern.

K Kristine Löw

E-Mail: loew@bergische-agentur.de
Telefon: 0212 881606-79

BeST lädt ein

UNTERNEHMERGEIST TRIFFT TECHNIKFREAK



Foto: Ines Wingenbach

Am 13. November, 17 bis 20 Uhr, findet bei der Firma Wiesemann & Theis GmbH, Porschestraße 12, in Wuppertal ein Austausch für teilnehmende und interessierte Unternehmen des Projekts BeST (Bergisches Schultechnikum) statt.

Das zdi-Zentrum BeST (Bergisches Schul-Technikum) bietet gemeinsam mit regionalen Unternehmen Projektkurse aus dem MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) an, um Nachwuchsfachkräfte ab Klasse 8 für technische Berufe zu begeistern, ihnen Perspektiven bezüglich Ausbildung oder Studium im Bergischen Städtedreieck aufzuzeigen und mit späteren Arbeitgebern zu vernetzen. Weitere Infos dazu gibt es auch unter www.zdi-best.de.

Junge Menschen mit BeST-Kursen ins eigene Unternehmen zu holen heißt, sie zu begeistern und als zukünftige Fachkräfte zu gewinnen. Wie die Jugend „tickt“, ergründen Sie an diesem Abend bei dem Fachvortrag über die junge „Generation Biedermeier“ von Thomas Kirschmeier (Marktforschungs-Institut rheingold, Köln). Durch Erfahrungsberichte und eine lebendige Ausstellung erhalten Sie Einblicke in die Kurse aktiver Unternehmen. Teilen Sie Ihre Inspirationen zur Ansprache zukünftiger Fachkräfte im Anschluss bei Gesprächen und Gaumenfreuden mit uns und anderen Unternehmern – wir laden Sie herzlich ein!

So hat er damals einen Kosmos Experimentierkasten geschenkt bekommen und gerne mit den elektronischen Bauteilen getüftelt. Seine Begeisterung ist geblieben: Er ist seit 1983 Partner des von Reinhard Wiesemann 1979 gegründeten Unternehmens, das Mikro-Computertechnik herstellt. Da es damals noch keine ausgebildeten Fachleute in dem Bereich gab, haben die beiden Partner auf die Tüftlerfähigkeiten ihrer Bewerber geachtet. Die Tüftlermentalität möchte er auch bei Jugendlichen wecken und war deshalb von Anfang an bei BeST dabei. An den Kursen schätzt er ganz besonders, dass die Teilnehmer unabhängig von schulischen Lehrplänen ihre Interessen entfalten können.

Für die Zukunft hat Theis eine Vision: eine neue Bastelkultur unter jungen Menschen. Er träumt davon, seine Begeisterung für technische Zusammenhänge weiterzugeben. Je mehr sich diese erschließen, desto mehr Freude bereiten ihre Möglichkeiten; und an Kenntnissen über zeitgemäße Technik mangelt es den Digital Natives nicht. Vielleicht sind die BeST-Kurse bei Wiesemann & Theis GmbH ein Anfang, die technischen Möglichkeiten auszuschöpfen.

„Natürlich beschäftigt mich meine eigene geschäftliche Nachfolge – aber auch gesamtgesellschaftlich brauchen wir eine technikbegeisterte Jugend! Deshalb biete ich BeST-Kurse an.“ Dipl.-Ing. Rüdiger Theis, Geschäftsführer, Wiesemann & Theis GmbH

INFO

An dieser Stelle wird regelmäßig über Projekte der Unternehmerregion „Das Bergische Städtedreieck“ berichtet. Verantwortlich für den Inhalt ist die Bergische Entwicklungsagentur GmbH. Ansprechpartnerin bei Rückfragen: Vanessa Kämper, Telefon: 0212 881606-67, E-Mail: info@bergische-agentur.de, Internet: www.bergisches-dreieck.de.

Tüftlermentalität bei Jugendlichen wecken

Rüdiger Theis sucht für sein Unternehmen eine ganz bestimmte Sorte Mensch: solche, die technische Aufgaben geduldig und neugierig durch den Prozess „Ausprobieren, Scheitern, Weiterprobieren“ lösen. Die Voraussetzung dafür sind nicht unbedingt Einsen auf dem Zeugnis, sondern Lust auf technisches Basteln und räumliches Vorstellungsvermögen. Theis bastelt schon von Kindesbeinen an.

INFO

Am 13. November werden teilnehmende BeST-Unternehmen bei der Firma Wiesemann & Theis GmbH ausgezeichnet. Anmeldung unter: anmeldung@bergische-agentur.de

K Gesa Eindorff-Evers
Telefon: 0212 88 16 06-69
E-Mail: eindorff-evers@bergische-agentur.de

Meine Ausbildung: Gustav Klauke GmbH

VON ANFANG AN MOTIVIERT

Familiäre Strukturen und eigenverantwortliche Arbeit zeichnen die Ausbildung bei der Gustav Klauke GmbH, Hersteller für Kabelschuhe, Schneid- und Presswerkzeuge, aus. Damit hat das Unternehmen dieses Jahr den Bergischen Ausbildungspreis in der Kategorie ab 250 Mitarbeiter gewonnen.

Bei einem Unternehmen mit mehr als 450 Mitarbeitern am Standort Remscheid und 900 Mitarbeitern weltweit von „familiären Strukturen“ zu sprechen, mag verwundern. Doch Jörg Hansmann, HR-Manager bei der Gustav Klauke GmbH in Remscheid, und Ausbildungsleiter Martin

Schmulder betonen dies nachdrücklich. Zustimmung erhalten sie von mehreren Auszubildenden, die darüber hinaus viel Lob für ihren Arbeitgeber übrig haben. „Wir durften hier von Anfang an eigene Projekte übernehmen und mit den Facharbeitern gemeinsam arbeiten. Viele Aus-

zubildende in anderen Unternehmen sind erst in speziellen Werkstätten tätig, um den Umgang mit Maschinen zu lernen und stellen dann Dinge her, die im Müll landen“, sagt Philipp-Pascal Ampf, der eine Ausbildung zum Zerspanungsmechaniker absolviert. Marcel Przybilla, ange-



Foto: Kristina Mails

Gerrit Schwirblat, Marcel Przybilla, Artur Aspenleider und Philipp-Pascal Ampf (v.l.) sind mit ihrem Ausbildungsbetrieb vollauf zufrieden.

INFO

Derzeit bildet die Gustav Klauke GmbH 26 Auszubildende in folgenden Berufen aus: Industriekaufmann, Fachlagerist, Maschinen- und Anlagenführer, Technischer Produktdesigner, Werkzeugmechaniker, Energieelektroniker, Industriemechaniker, Zerspanungsmechaniker. Zudem gibt es das duale System für Maschinenbauer.

hender Industriemechaniker, ergänzt: „Wir werden direkt mit einbezogen und bekommen Verantwortung. Das motiviert viel mehr.“ Die Projektarbeit bezieht sich nicht nur auf den Standort Remscheid: Gerade erst sind Marcel Przybilla und Artur Aspenleider, angehender Werkzeugmechaniker, aus der Slowakei zurückgekehrt. Drei Wochen lang arbeiteten sie im Austausch in Dolný Kubín, und auch dort durften sie an eigenen Projekten arbeiten. Ebenso Gerrit Schwirblat: Der künftige Industriekaufmann war drei Wochen lang im Schwesterwerk im englischen Bungay und stellte ein dort erarbeitetes Projekt mit einem Außendienstmitarbeiter bei einem englischen Kunden vor. Ein Vertrauensbeweis, den Schwirblat zu schätzen weiß.

Frühstück mit dem Chef

Vertrauen bringt die Gustav Klauke GmbH ihren Auszubildenden auch in anderer Hinsicht entgegen: Die Teilnahme an der

Veranstaltung „Wirtschaft erleben“ wird seit drei Jahren von den Auszubildenden organisiert. Sie kümmern sich um Programm, Werksführungen und um das Catering für diesen Tag. Zudem gibt es weitere feste Termine im Kalender der Auszubildenden: etwa die Teilnahme an einer Ersthelferschulung, ein Business-Knigge-Kurs für die Auszubildenden oder das jährliche Frühstück mit dem Geschäftsführer. Von diesem direkten Austausch zwischen Chef und Auszubildenden profitieren beide Seiten.

Also alles eitel Sonnenschein bei der Gustav Klauke GmbH? Meistens schon. Natürlich gibt es auch mal Auszubildende, die Probleme in der Schule haben oder mit einem Kollegen nicht so gut klar kommen. Erste Anlaufstelle in diesem Fall sind die Ausbilder im Unternehmen. Auch außerhalb der Arbeitszeit stehen diese mit Rat und Tat zur Seite. In engem Kontakt mit den Schnittstellen wie Berufsschule, IHK oder auch Eltern wird nach Lösungen

und Hilfen gesucht, um frühzeitig und schnell zu reagieren. Bei schulischen Problemen werden – je nach Bedarf – Stütz- und Förderunterricht oder werksinterne Prüfungsvorbereitungen angeboten. „Wir versuchen vor allem zu fördern, dass sich die Auszubildenden untereinander und gegenseitig helfen“, betont Martin Schmulder. Auch das mache die familiäre Struktur aus – man hilft sich gegenseitig.

Andrea Wiegmann

KONTAKT

Gustav Klauke GmbH
 Marc Stawitzki (Director HR)
 Auf dem Knapp 46
 42855 Remscheid
 Telefon: 02191 907-351
 E-Mail: mstawitzki@klauke.textron.com
 Internet: www.klauke.com

JA,
 wir wollen einen Makler, der die Anforderungen unseres Geschäfts versteht.

JA WIE JANSEN

OLAF JANSEN
 IHRE IMMOBILIEN-EXPERTEN

Olaf Jansen GmbH, Solingen
 Tel. 0212 221380 | www.ja-wie-jansen.de

Der gesamten Ausgabe sind Beilagen der Villa Media Gastronomie GmbH und der educate Akademie für Aus- und Weiterbildung aus Wuppertal beigefügt.

Rheingold REISEN WUPPERTAL
 ... wir vergolden Ihre Reise.

Mieten Sie Ihren modernen Regionalreisebus bei uns!

RHEINGOLD-REISEN-WUPPERTAL
 Blankennagel GmbH & Co. KG
 Wittener Str. 70 · 42279 Wuppertal
 Tel.: 0202-769630 · Fax: 0202-76963-19

info@rheingoldbus.de · www.rheingoldbus.de

**IT-SICHERHEITSTAG:
WIRKSAMER
SCHUTZ GEGEN CYBER-BETRUG**

Cyberkriminalität ist ein wachsendes Problem gerade für Unternehmen in Deutschland. Wie Statistiken zeigen, hat sich die Zahl der Online-Betrugsfälle allein in NRW von 2008 bis 2013 auf mehr als 27.000 nahezu verdoppelt. Und die Dunkelziffer dürfte weit höher liegen, schätzen IT-Sicherheitsexperten. Gefährdet für Attacken, die meist per E-Mail mit schadhaften Links verbreitet werden, seien nicht nur Branchengrößen, sondern auch kleine und mittelgroße Unternehmen, betont Stefan Becker vom Kompetenzzentrum Cybercrime des Landeskriminalamts NRW: „Diese haben vielfach einen Wettbewerbsvorsprung in einer bestimmten Nische. Das macht sie für einen Angriff interessant, zumal in einigen KMU die Sicherheitsvorkehrungen nicht so ausgeprägt sind.“ Um Unternehmen für das Thema zu sensibilisieren und Hilfestellungen zu geben, wie sie sich effektiv gegen Cyberkriminelle schützen können, richtet der Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen e.V. in diesem Jahr zum zweiten Mal den IT-Sicherheitstag NRW aus. Ort der Veranstaltung ist am 3. Dezember von 9.30 bis 18.30 Uhr die Stadthalle Hagen. Der Fachkongress beinhaltet Expertenvorträge, Workshops und eine begleitende Fachaussstellung zum Thema Daten-, Informations- und IT-Sicherheit für den Mittelstand. Die Teilnahmegebühr beträgt 99 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer.

Für Betriebe, die einer Cyberattacke zum Opfer gefallen sind, hat das Landeskriminalamt eine Notfallnummer eingerichtet, die unter 0211 939 4040 rund um die Uhr erreichbar ist.

K Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es im Internet unter www.it-sicherheitstag-nrw.de.

KONJUNKTURELLE ENTWICKLUNG AUGUST 2014

Industriedaten ¹	Stadt Wuppertal	Stadt Solingen	Stadt Remscheid	IHK	NRW
Industrie-Umsatz (Änderungsraten)					
Jan. - Juli '14 gegenüber Jan. - Juli '13	+ 10,5 %	+ 3,0 %	- 0,8 %	+ 4,9 %	- 0,2 %
Juli '14 gegenüber Juli '13	+ 16,3 %	- 15,7 %	- 6,2 %	+ 0,7 %	- 0,3 %
Exportumsatz der Industrie (Änderungsraten)					
Jan. - Juli '14 gegenüber Jan. - Juli '13	+ 13,7 %	+ 7,4 %	+ 0,5 %	+ 7,7 %	+ 0,3 %
Exportquote Jan. - Juli '14	55,2 %	41,3 %	54,7 %	51,7 %	44,7 %
Entwicklung der Industriezweige im IHK-Bezirk (Änderungsraten)					
1. Halbjahr '14 gegenüber 1. Halbjahr '13					
a) Herstellung von Metallerzeugnissen:	+ 5,0 %		e) Chemieindustrie:	+ 16,8 %	
b) Maschinenbau:	+ 12,4 %		f) Fahrzeugbau:	+ 5,6 %	
c) Elektroindustrie:	+ 0,8 %		g) Nahrungsmittel:	- 13,9 %	
d) Metallerzeugung:	- 0,8 %		h) Kunststoffindustrie:	+ 10,4 %	
Arbeitsmarktdaten					
	Stadt Wuppertal	Stadt Solingen ²	Stadt Remscheid	IHK	NRW
Arbeitslosenquote ² im August 2014	10,7 %	9,4 %	8,6 %	10,0 %	8,3 %
Arbeitslose, Änderung					
August '14 geg. Vorjahresmonat	- 12,0 %	+ 14,5 %	- 8,1 %	- 6,1 %	- 0,7 %
darunter: Männer	- 13,1 %	+ 17,1 %	- 10,3 %	- 6,7 %	- 1,0 %
Frauen	- 10,7 %	+ 11,4 %	- 5,5 %	- 5,3 %	- 0,4 %
August '14 geg. Vormonat	- 0,9 %	- 1,4 %	- 3,0 %	- 1,3 %	- 0,6 %
darunter: Männer	- 1,6 %	- 1,7 %	- 4,0 %	- 2,0 %	- 1,4 %
Frauen	± 0,0 %	- 1,0 %	- 1,8 %	- 0,6 %	+ 0,3 %
Verbraucherpreisindex für NRW August 2014 gegenüber Vorjahresmonat:					+ 1,1 %

¹ Vorläufige Angaben: die Daten beziehen sich auf die Industriebetriebe mit mindestens 50 Beschäftigten.

² bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen.

Quellen: Agenturen für Arbeit, IT.NRW, eigene Berechnungen

Konjunkturdaten finden Sie auch im Internet unter der Dokumenten-Nummer 90225.

Bekanntmachungen

Änderung der Prüfungsordnung für die Sachkundeprüfung
Geprüfter Finanzanlagenfachmann/-frau IHK

Die Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid hat am 28. August 2014 gemäß § 4 des Gesetzes zur vorläufigen Regelung des Rechts der Industrie- und Handelskammern (IHKG) vom 18. Dezember 1956 (BGBl. I S. 920), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes zur Förderung der elektronischen Verwaltung sowie zur Änderung weiterer Vorschriften vom 25. Juli 2013 (BGBl. I, S. 2749), folgende Änderungen der Prüfungsordnung für die Sachkundeprüfung Geprüfter Finanzanlagenfachmann/-frau IHK beschlossen:

Die Prüfungsordnung wird in § 1 hinter den Worten „Der Nachweis der Sachkunde gemäß § 34 f Absatz 2 Nr. 4 GewO“ um folgende Worte ergänzt: „auch in Verbindung mit § 34 h Absatz 1 Satz 4 GewO“.

Die Änderung der Prüfungsordnung für die Sachkundeprüfung „Geprüfter Finanzanlagenfachmann/-frau IHK“ wird hiermit ausgefertigt und veröffentlicht.

Wuppertal, 28. August 2014

Thomas Meyer
Präsident

Michael Wenge
Hauptgeschäftsführer

EFFEKTIVE NETZSTRATEGIEN: E-MARKETINGDAY 2015 IN DÜSSELDORF

Beim Thema e-Marketing stellen sich viele Unternehmer dieselben Fragen: Wie wird mein Betrieb von Internetsuchmaschinen am besten gefunden? Welche Social-Media-Kanäle soll ich bedienen? Und welche Multi-Channel-Strategie führt im Einzelhandel zum Erfolg? Diese und viele weitere Themen aus der e-Marketingwelt werden auf dem fünften e-Marketingday am 15. April 2015 in Düsseldorf behandelt. Wie schon in den vergangenen Jahren mit rund 600 Teilnehmern wird es auch dieses Mal zahlreiche Fachforen zum Thema e-Marketing geben. Erstmals werden auf dem fünften e-Marketingday in Düsseldorf Vortragslots speziell für Einsteiger und Experten angeboten. Darüber hinaus gibt es Kompaktseminare mit Best-Practice-Tipps zu den Themen Internetseitengestaltung, Social Media und Suchmaschinen-Management. Im Anschluss an die Kompaktseminare haben die Teilnehmer Gelegenheit, sich in Open Areas mit Experten über die Seminarinhalte auszutauschen. Außerdem erwartet die Teilnehmer eine interessante Begleitausstellung rund um das Thema e-Marketing. Unternehmen, die sich als Aussteller am e-Marketingday beteiligen möchten, können ab sofort attraktive Ausstellungspakete buchen.

i Der e-Marketingday wird von den Industrie- und Handelskammern (IHKs) im Rheinland veranstaltet. Die Teilnahme an der Tagesveranstaltung kostet 99 Euro pro Person zuzüglich Mehrwertsteuer. Eine Anmeldung ist ab sofort online möglich unter www.e-Marketingday.de. Weitere Informationen und Anmeldeöglichkeiten gibt es bei der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid, Claudia Novak, Telefon: 0202 2490 320, E-Mail: c.novak@wuppertal.ihk.de.



Foto: Detlef Illgner Fotografie

Auch im kommenden Jahr werden über 600 Teilnehmer beim e-Marketingday erwartet.

KLARTEXT ZUM RATENKREDIT KREDIT TROTZ SELBSTÄNDIGKEIT

Jetzt persönlich beraten lassen
0800 11 33 44 1
(kostenlos Mo-Fr 8-20 Uhr)
oder anfordern auf
barclaycard-selbstaendige.de



Speziell für Selbständige und Freiberufler: Günstiger Ratenkredit so einfach wie für Angestellte

- Flexibel mit kostenlosen Sondertilgungen
- Sofortentscheidung online oder telefonisch mit schneller Auszahlung
- Ohne Sicherheiten, nur ein Einkommensteuerbescheid genügt als Nachweis



ÄNDERUNGSKÜNDIGUNG WEGEN MINDERLEISTUNG

Eine vom Arbeitgeber ausgesprochene Änderungskündigung wegen Minderleistung kann gerechtfertigt sein, wenn der Arbeitnehmer bei seiner Arbeitsleistung die Gleichwertigkeitserwartung derart unterschreitet, dass dem Arbeitgeber ein Festhalten am Arbeitsvertrag unzumutbar ist. Auch muss mit einer Wiederherstellung des Gleichgewichts für die Zukunft nicht zu rechnen sein und es darf dort kein milderes Mittel zur Wiederherstellung des Leistungsgleichgewichts bestehen. Das hat das Landesarbeitsgericht Rheinland-Pfalz im Fall eines Facharztes in einer HNO-Klinik entschieden, der nach seiner Facharztausbildung als Oberarzt beschäftigt wurde. Der Arbeitgeber sprach eine Änderungskündigung aus, bot die Weiterbeschäftigung als Facharzt mit einer niedrigeren Vergütung an und begründete das mit Minderleistungen des Arztes. In seiner Begründung weist das Gericht darauf hin, dass eine personenbedingte Kündigung gerechtfertigt sein könne, wenn Gründe in der Person des Arbeitnehmers vorlägen, aus denen er zu der geschuldeten Leistung nicht mehr in der Lage sei. Entscheidend sei, ob die Arbeitsleistung die berechnete Gleichwertigkeitserwartung in unzumutbarer Weise unterschreite, zukünftig keine Wiederherstellung des Gleichgewichts zu erwarten sei und kein milderes Mittel

zur Wiederherstellung des Gleichgewichts verfügbar sei. Prozessual habe im Rahmen einer abgestuften Darlegungslast der Arbeitgeber zunächst die Minderleistung vorzutragen. Anschließend obliege dem Arbeitnehmer die Darstellung, dass er seine Leistungsfähigkeit ausschöpfe, woran die Störung des Gleichgewichts liegen könne und inwieweit zukünftig Besserung zu erwarten sei. Vorliegend habe der Arbeitgeber nicht schlüssig die erheblichen Minderleistungen des Arbeitnehmers mit der Folge eines gestörten Leistungsgleichgewichts dargelegt. Ausgehend vom Leistungsprofil sei nicht substantiiert belegt, dass dem Arbeitnehmer die persönliche und fachliche Befähigung zum Oberarzt fehle. Die Änderungskündigung sei daher unwirksam.

Praxistipp: Eine schwere und dauerhafte Störung des Austauschverhältnisses kann Anlass für eine personenbedingte Änderungs- oder Beendigungskündigung sein. Im Rahmen der prozessualen Darlegungs- und Beweislastregeln obliegt dem Arbeitgeber zunächst die substantiierte Darlegung einer erheblichen Minderleistung, die zu einer Störung des Leistungsgleichgewichts führt. Dazu sind nachvollziehbare quantitative und qualitative dokumentierte Informationen erforderlich.

KÜNDIGUNG WEGEN HÄUFIGER KURZERKRANKUNGEN

Will ein Arbeitgeber einem ordentlich unkündbaren Arbeitnehmer wegen häufiger Kurzerkrankungen außerordentlich kündigen, müssen die verschiedenen Krankheiten auf eine dauerhafte Krankheitsanfälligkeit schließen lassen und damit eine negative Gesundheitsprognose rechtfertigen. Das hat das Bundesarbeitsgericht im Fall einer Hilfspflegerin in einer Friedhofsverwaltung entschieden, deren Arbeitgeber aufgrund wiederholter Arbeitsunfähigkeit eine außerordentliche Kündigung mit sozialer Auslauffrist von sechs Monaten ausgesprochen hatte. In seiner Begründung weist das Gericht darauf hin, dass Voraussetzung für die außerordentliche Kündigung sei, dass eine ordentliche Kündigung ausgeschlossen sei, die Fortsetzung des Arbeitsverhältnisses für den Arbeitgeber erhebliche Entgeltfortzahlungen erfordere, ohne dass nennenswerte Arbeitsleistungen erbracht würden. Es müsse ein gravierendes Missverhältnis zwischen Leistung und Gegenleistung bestehen, das Arbeitsverhältnis dadurch „sinnentleert“ sein. Davon könne bei einer prognostizierten Arbeitsunfähigkeit von gut einem Drittel der Jahresarbeitszeit allerdings nicht ausgegangen werden. Die Weiterbeschäftigung sei dem Arbeitgeber vorliegend nicht unzumutbar. Praxistipp: Häufige Kurzerkrankungen können einen Dauertatbestand darstellen. Für die Fristwahrung einer außerordentlichen Kündigung (vgl. Paragraph 626 Abs. 2 BGB) reicht es dann aus, dass der Umstand, auf den der Arbeitgeber die Kündigung stützt, auch noch bis mindestens zwei Wochen vor dem Zugang der Kündigung vorlag.

RATGEBER: IMPORTBESTIMMUNGEN ANDERER LÄNDER

Exportorientierte Unternehmen werden täglich mit Einfuhrbestimmungen anderer Länder konfrontiert. Je nach Empfangsland sind unterschiedliche Regelungen zu beachten. Der Ausfuhr-Ratgeber „Die Importbestimmungen anderer Länder“ in seiner 106. Auflage bietet Wissenswertes für Export- und Verkaufsabteilungen.

Der allgemeine Teil A ist ein bewährtes Nachschlagewerk zur Ausfuhr. Hier sind alle Basisinformationen zu den geltenden Bestimmungen und Finanzierungsmöglichkeiten sowie eine umfangreiche Auflistung der erforderlichen Dokumente zu finden. Im Teil B sind Hinweise zum Warenverkehr innerhalb des EU-Binnenmarktes gegeben. Der zentrale Länderteil C liefert einen detaillierten Überblick zu den aktuellen Einfuhrbestimmungen von über 140 Staaten. Für jedes Kundenland sind praktische Hinweise zur Verfahrensabwicklung, aktuelle Informationen über Verbote und Beschränkungen sowie derzeit gültige Präferenzabkommen und vieles mehr aufgelistet.

Die Publikation im A5-Format (436 Seiten plus CD-ROM, Softcover) kann zum Preis von 33,00 Euro zzgl. Versandkosten und 7% MwSt. beim Formularverlag CW Niemeyer, Hameln, Internet-Bestellshop: www.formularverlag.de, geordert werden.



Mess- & Regeltechnik – Steuerungsbau - Drucklufttechnik



Systemtechnik auf höchstem Niveau
Ihr Partner für Präzision und Sicherheit
Für jeden Einsatz Spezielle Standard – & Sonderanfertigungen

www.juchheim-solingen.de Telefon: 0212 – 81 40 45 Fax: 0212 - 81 55 00

Temperatur Mess- & Regelgeräte
Widerstands-Thermometer & Thermoelemente

DIHK-HEBESATZUMFRAGE 2014

Die Gemeinden haben mit ihrer Hebesatzpolitik bei der Gewerbe- und der Grundsteuer einen großen Einfluss auf die Standortattraktivität. Das gilt erst recht seit den Verschlechterungen bei der Gewerbesteuer, die durch die gewerbesteuerlichen Hinzurechnungen von Kosten der Unternehmen entstanden sind. Es wird weiter an der Steuerschraube nach oben gedreht. Bei der Gewerbesteuer fällt der Anstieg in diesem Jahr mit plus 1 Prozentpunkt beim gewogenen Bundesdurchschnitt (430 Prozent) insgesamt noch moderat aus. Es gibt allerdings auch hier einige Ausreißer nach oben. Nur wenige, insbesondere kleinere Gemeinden haben den Hebesatz für die Gewerbesteuer gesenkt. Die Spreizung beim Gewerbesteuerhebesatz hat 2014 erneut zugenommen. Spitzenreiter bei der Gewerbesteuer sind Marl (NW, 530 Prozent), Eldorf (NW, 520 Prozent) und Oberhausen (NW, 520 Prozent). Am unteren Rand operieren Monheim (NW, 285 Prozent), Eschborn (HE, 280 Prozent) und Bad Soden am Taunus (HE, 280 Prozent). Bezogen auf die Gemeindegrößen sind es vor allem die Kommunen zwischen 20.000 und 50.000 Einwohnern, die ihren Gewerbesteuer-Hebesatz angehoben haben. Fast 79 Prozent der Erhöhungen fallen in diese Größenklasse. Von den 76 Gemeinden mit mehr als 100.000 Einwohnern haben hingegen nur fünf Gemeinden ihren Hebesatz angehoben. Bei der Grundsteuer B ist die Dynamik ausgeprägter, denn der durchschnittliche gewogene Hebesatz steigt um 4 Prozentpunkte auf 502 Prozent an. Hier sind auch die Ausschläge höher. Den größten Anstieg im Landesdurchschnitt verzeichnet Hessen. In Sachsen-Anhalt ist der

Landesdurchschnitt hingegen gesunken. Auch die Spreizung bei den Hebesätzen der Grundsteuer B fällt deutlich stärker aus als bei der Gewerbesteuer. Jahrelang lag Berlin mit 810 Prozent unangefochten an der Spitze. Nunmehr haben sowohl Haltern am See (NW) als auch Selm (NW) einen Hebesatz von 825 Prozent. Am unteren Ende liegt Ingelheim am Rhein mit einem Hebesatz von 80 Prozent, danach folgt Eschborn mit 140 Prozent. Wie bei der Gewerbesteuer sind es vor allem die Gemeinden zwischen 20.000 und 50.000 Einwohnern, die ihren Grundsteuer B-Hebesatz angehoben haben. Auf sie entfallen fast 85 Prozent der Erhöhungen. Unter den Flächenländern ist nur in Bayern der durchschnittliche Hebesatz nicht gestiegen. Fazit aus Sicht des DIHK und der IHK's: Die Entwicklungen der Hebesätze für die Gewerbesteuer und die Grundsteuer B machen deutlich, wie sehr die Sanierung der Kommunen auf die Steuerbelastung für die Unternehmen durchschlägt. Offensichtlich sind nicht Einsparungen, sondern Einnahmeerhöhungen das bevorzugte Instrument der (Kommunal-)Politik. Besonders auffällig ist das in Nordrhein-Westfalen und Hessen, wo die zum Teil massiven Hebesatzanhebungen unmittelbares Ergebnis kommunaler Haushaltssanierungsprogramme und damit verbundener Auflagen des Landes sind. Die Regeln des kommunalen Finanzausgleichs und die Beteiligung der kommunalen Familie an den Entschuldungsprogrammen - wie zum Beispiel in Nordrhein-Westfalen - setzen eine Hebesatzspirale nach oben in Gang. Ähnliche Entwicklungen sind auch in Rheinland-Pfalz zu beobachten.



Mehr Informationen finden Sie in dem beigelegten Programmheft Saison

2014/2015

- TAGUNGEN
- WORKSHOPS
- FIRMENEVENTS
- HOCHZEITEN
- WEIHNACHTSFEIERN
- DINNERSHOWS



Von 10 bis 1500 Personen
Von Galant bis partyorientiert
Ob drinnen oder draußen
Immer perfekt!

VillaMedia - Die Eventlocation
Viehhofstrasse 125
42117 Wuppertal
Fon: +49 202 2427-450
info@villamedia.de
www@villamedia.de

Wuppertal

NEUEINTRAGUNGEN

11.07.2014 HRA 23933: GARD-A Sicherheitsdienste A. Mossessian e.K. (August-Mittelsten-Scheid-Str. 36, 42275 Wuppertal). Gegenstand: Die Bewachungen nach § 34 a GewO, Schulungen im Bereich Bewachung, Beratung und Handel im Bereich Sicherheitstechnik. Inhaber: Mossessian, Alexander, Wuppertal, *16.05.1972.

14.07.2014 HRA 23935: Wuppertaler Sachverständigenbüro e.K. (Höfen 82, 42277 Wuppertal). Gegenstand: Die Erstellung von KFZ-Unfallgutachten und Wertgutachten sowie ferner die Ausübung aller mit dem vorgenannten Unternehmensgegenstand im Zusammenhang stehenden oder dem Zweck des Unternehmens förderlichen Tätigkeiten. Inhaber: Konow, Stephan, Wuppertal, *06.11.1972. Einzelprokura: Krick, Uwe, Wuppertal, *29.12.1964.

31.07.2014 HRA 23947: domicon Wertentwicklungsfonds 1 Ltd. & Co.KG (Mainzer Str. 34 A, 42119 Wuppertal). Eingetretene als Persönlich haftender Gesellschafter: DOMICON HOLDING LTD., Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 24416). Ausgeschlossen als Persönlich haftender Gesellschafter: DOMICON LTD., London (Großbritannien) / Vereinigtes Königreich (The Registrar of Companies for England and Wales Companies House Cardiff 06341084). Der Sitz ist von Essen (bisher Amtsgericht Essen, HRA 9536) nach Wuppertal verlegt.

01.08.2014 HRA 23948: Dachdeckerbetrieb Hans-Peter Krahe e.K., Inh. André Funke (Siedlungsstr. 1, 42281 Wuppertal). Gegenstand: Bedachungen aller Art, Fassadenverkleidungen, Bauklempnerei sowie der eigene Gerüstbau. Inhaber: Funke, André, Wuppertal, *27.12.1982. Das Handelsgeschäft wird unter der Firma des nicht eingetragenen Vorinhabers Krahe, Hans-Peter, Wuppertal, *17.02.1954, fortgeführt. Der Übergang der vor Übernahme des Geschäfts im Betriebe des Geschäfts des Vorinhabers entstandenen Verbindlichkeiten und Forderungen auf die Gesellschaft ist ausgeschlossen.

04.08.2014 HRA 23950: MV Anlagen GmbH & Co. KG (Johannisberg 7, 42103 Wuppertal). Gegenstand: Der Erwerb, die Vermietung und die Veräußerung von technischen Anlagen aller Art. Persönlich haftender Gesellschafter: IMV Verwal-

tungs GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 8343).

08.07.2014 HRB 25837: Huke & Mechnik Bautenschutz UG (haftungsbeschränkt) (Wilhelm-Muthmann-Str. 11 b, 42329 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 01.07.2014. Gegenstand: Bautenschutz. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Huke, Lars, Velbert, *10.05.1975; Mechnik, Boguslav Thomas, Sprockhövel, *26.02.1972.

10.07.2014 HRB 25842: Korzen Konzept UG (haftungsbeschränkt) (Rödiger Str. 16, 42283 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 30.05.2014. Gegenstand: Die Vermittlung von Aufträgen der nachfolgend aufgelisteten Leistungen: Die Konzeption von Webseiten, Individuallösungen für Webshops, Printmedien und das Projektmanagement sowie die Etablierung verschiedener Geschäftskonzepte auf dem Markt, welche aber auch alleinig - ohne Beauftragung Dritter - durch die Korzen Konzept UG (haftungsbeschränkt) geleistet werden können. Stammkapital: 2,00 Euro. Geschäftsführer: Korzen, Franz Wilhelm, Wuppertal, *02.12.1951.

10.07.2014 HRB 25840: plastoNet GmbH (Vor der Beule 25, 42277 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 30.06.2014. Gegenstand: Die Kunststoffbearbeitung (Kunststoffspritzerei). Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Völker, Harald, Wuppertal, *01.08.1957.

11.07.2014 HRB 25844: KAIMA GmbH (Varresbecker Str. 61 a, 42115 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 27.01.2014. Gegenstand: Die Vermittlung von Bausparverträgen und Versicherungen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Ahmed, Ahmed Hasan, Hamm, *12.05.1967.

14.07.2014 HRB 25847: Siebenmorgen Kunststoff - Apparate - Behälterbau Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Heckinghauser Str. 73 a, 42289 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 22.12.1987, mehrfach geändert. Die Gesellschafterversammlung vom 06.06.2014 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 2) (Firma und Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Hennef (bisher Amtsgericht Siegburg HRB 5835) nach Wuppertal beschlossen. Gegenstand: Herstellung und Montage von Apparaten, Behältern und Rohrleitungen aus Kunststoff. Herstellung

HINWEIS

Wir weisen darauf hin, dass mit der Registereintragung neben den Notar- und Gerichtskosten keine weitere Zahlungspflicht besteht, da die vom Gericht veranlassten Pflichtveröffentlichungen unmittelbar in Rechnung gestellt werden. Wir empfehlen den Unternehmen dringend, jede Rechnung und jedes Angebot, das unter Hinweis auf die erfolgte Registereintragung eingeht, genau zu prüfen und in Zweifelsfällen bei der Industrie- und Handelskammer nachzufragen.

von Laboreinrichtungen aus Kunststoff, Herstellung von Filtergehäusen aus Kunststoff, Herstellung von Be- und Entlüftungsanlagen. Stammkapital: 50.000,00 DM. Geschäftsführer: Siebenmorgen, Stephan, Wuppertal, *11.08.1969; Siebenmorgen, Ingo, Siegburg, *20.01.1972.

15.07.2014 HRB 25848: Hans Möller GmbH (Friedrich-Engels-Allee 107, 42285 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 03.07.2014. Gegenstand: Heizungsbau und Sanitärtechnik. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Möller, Alexandra, Wuppertal, *14.11.1967.

16.07.2014 HRB 25850: systema dot com GmbH (Derken 15, 42327 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 02.07.2014. Gegenstand: Die technische Beratung hinsichtlich Systemen und Verfahren in industrieller Produktions- und Fertigungstechnik. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Stilling, Martin Maria, Dransfeld, *19.09.1961; Wiesner, Ralf Peter, Solingen, *11.02.1964.

17.07.2014 HRB 25854: Härtereier RTH GmbH (Sadowastr. 61, 42115 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 11.07.2014. Gegenstand: Die Durchführung von Härtereiaufträgen und Erledigung aller damit zusammenhängender Aufgaben; dazu gehört auch die fachmännische Beratung von Kunden. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Thoelen, Ralf, Wuppertal, *25.06.1966. Entstanden durch Ausgliederung von Vermögensteilen der Härtereier RTH e.K. mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRA 23637) nach Maßgabe des Ausgliederungsplanes vom 11.07.2014 und des Zustimmungsbeschlusses der Gesellschafterversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 11.07.2014. Die Ausgliederung wird erst wirksam mit der Eintragung auf dem Registerblatt des übertragenden Rechtsträgers.

17.07.2014 HRB 25853: A & M Automobile UG (haftungsbeschränkt) (Grotenbecker Str. 2, 42329 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 14.04.2014. Gegenstand: Der An- und Verkauf sowie der Im- und Export von Fahrzeugen, die Fahrzeugvermietung sowie Überführungs- und Zulassungsdienstleistungen. Stammkapital: 600,00 Euro. Geschäftsführer: Florescu, Marius-Florin, Wuppertal, *16.12.1977.

21.07.2014 HRB 25861: GRR UG (haftungsbeschränkt) (Ritterstr. 84, 42285 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 02.06.2014. Gegenstand: Die Organisation und Durchführung von Kunstprojekten und Kunstproduktionen im bildnerischen und performativen Bereichen. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Schindowski, Jochen, Wuppertal, *08.07.1956.

23.07.2014 HRB 25865: K+K Maschinentransport GmbH (Rosenthalstr. 8, 42369 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 20.06.2014. Gegenstand: Transport, Lagerung, Demontage und Montage von Maschinen, Anlagen und Baufahrzeugen. Zudem Schwertransport und Betriebsumzüge. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Kramer, Uwe Peter, Wuppertal, *25.01.1962.

24.07.2014 HRB 25871: JX Germany GmbH (c/o SMM GmbH, Wortmannstr. 32, 42107 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 20.02.2014. Gegenstand: Der Export deutscher Markenprodukte, insbesondere Konsumgüter wie z. B. Reisekoffer, Kosmetikkoffer, Handtaschen, Computertaschen, Brillenetuis und dazugehörige Accessoires aus Deutschland und Europa nach China, die Entwicklung und Durchführung von Verpackungskonzepten (u. a. Design, Produktionsorganisation, Qualitätskontrolle) für Konsumgüter beim China-Geschäft,



Mailingproduktion | Adressmanagement | Digitaldruck 0202 97903-0 www.fluechter.com

flüchter
dialogmarketing

der Handel mit Lizenz-, Marken- und Designerkonzepten, die Beratung deutscher Mittelstandsunternehmen beim Geschäft in China. Stammkapital: 100.000,00 Euro. Geschäftsführer: Chen, Yijun, Wuppertal, *29.10.1972.

24.07.2014 HRB 25869: PasaM Gastro Service & Getränkehof GmbH (Otto-Hausmann-Ring 107, 42115 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 07.07.2014. Gegenstand: Der Groß- und Einzelhandel sowie der Import und Export von Waren verschiedener Art, insbesondere Getränke, Gastronomiebedarf, Verpackungen und Alkohol. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Albayrak, Cagla, Ennepetal, *24.10.1990.

24.07.2014 HRB 25875: Die Jacke GmbH (Im Funkloch 33, 42119 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 18.06.2013. Die Gesellschafterversammlung vom 11.06.2014 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 2 (Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Hilden (bisher Amtsgericht Düsseldorf HRB 70659) nach Wuppertal beschlossen. Gegenstand: Der Einzelhandel mit Kleidung und Lifestyle-artikeln. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Hunger, Tim, Wuppertal, *18.09.1984.

24.07.2014 HRB 25873: Bingöl UG (haftungsbeschränkt) (Charlottenstr. 85, 42105 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 30.06.2014. Gegenstand: Die Erbringung von Tätigkeiten in folgenden Bereichen: Stuckateur-Handwerk, Innen- und Außenputz, Wärmedämmung, Maler- und Lackierarbeiten. Stammkapital: 10.000,00 Euro. Geschäftsführer: Bingöl, Baris, Wuppertal, *30.01.1988.

24.07.2014 HRB 25877: Imposa GmbH (Marklandstr. 146, 42279 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 08.07.2014. Gegenstand: Die Unternehmensberatung mit Zielrichtung Public Relations, die Produkteinführung für Handelssysteme und Verkaufsinstrumente im Internet, die Konzeptentwicklungen im Bereich Seminare, Produktneueinführung und Marketingpläne. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Allach, Zakareya, Wuppertal, *02.05.1987.

25.07.2014 HRB 25878: GESA Akademie gemeinnützige GmbH (Hünefeldstr. 14 a, 42285 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 24.06.2014. Gegenstand: Die Vermittlung, Schaffung und Durchführung von Angeboten der Aus-, Fort- und Weiterbildung, insbesondere für Arbeitslose und für von Arbeitslosigkeit bedrohte Menschen. In diesem Sinne entspricht es dem Zweck der Gesellschaft, diesem Personenkreis eine berufliche Qualifikation sowie eine sozialpädagogische Betreuung zu bieten, um diese Menschen auf eine Tätigkeit am Arbeitsmarkt vorzubereiten. Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch a.) Leistungen im Rahmen der Ausbildung

in anerkannten Ausbildungsberufen, insbesondere im Rahmen von benachteiligten Programmen sowie des SGB IX, b.) berufs- und ausbildungsvorbereitende sowie begleitende Maßnahmen und Hilfen, c.) Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen sowie Umschulungsmaßnahmen, d.) sozialpädagogische Betreuung und Intervention im Rahmen der Punkte a.) bis c.). Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Gensch, Ulrich, Wuppertal, *30.11.1952.

28.07.2014 HRB 25880: BestTec Inter-Service GmbH (Lise-Meitner-Str. 13, 42119 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 26.03.2014. Gegenstand: Der internationale Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Maschinen, technischen Anlagen, Lebensmitteln sowie Kleidung, abgesehen von genehmigungspflichtigen, gefährlichen oder verbotenen Gegenständen. Auch gehören Beratungsdienstleistungen im Bereich der oben genannten Produkte zum weiteren Gegenstand des Unternehmens, mit Ausnahme von genehmigungspflichtigen Tätigkeiten im Bereich der Rechts- und Steuerberatung. Stammkapital: 50.000,00 Euro. Geschäftsführer: Lu, Jianhu, Taiyuan City, Shanxi Province / China, *25.03.1971.

29.07.2014 HRB 25882: pree-care Life Coaching UG (haftungsbeschränkt) (Bremkamp 6, 42329 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 16.06.2014. Gegenstand: Die Diät- und Ernährungsberatung. Stammkapital: 1,00 Euro. Geschäftsführer: Kulling-Sutter, Arnhilt, Wuppertal, *30.03.1956.

01.08.2014 HRB 25890: MAX International GmbH (Sonntagstr. 16, 42275 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 26.06.2014. Gegenstand: Der Export und die Vermittlung von Kommunikationsanlagen sowie die Betreuung der Kunden bei Anschaffung von Kommunikationsanlagen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Bestellt als Geschäftsführer: Xiang, Jianhe, Bonn, *15.11.1984.

VERÄNDERUNGEN

24.07.2014 GnR 208: Allgemeine Baugenossenschaft Wuppertal eG (Schwerinstr. 12, 42281 Wuppertal). Bestellt als Vorstand: Gutseel, Rainer, Wuppertal, *10.06.1956.

25.07.2014 GnR 231: CREDIT- und VOLKSBANK eG (Bernhard-Letterhaus-Str. 1 - 3, 42275 Wuppertal). Die Vertreterversammlung vom 03.06.2014 hat eine Änderung der Satzung in § 26 c Abs. (1) (Wahlturnus und Zahl der Vertreter) beschlossen.

08.07.2014 HRA 17249: Caspari-Boell Verwaltungs GmbH & Co. KG (Werth 109, 42275 Wuppertal).

08.07.2014 HRA 7806: Walter Cüppers KG Kraftfahrzeuge GmbH & Co. (Deutscher Ring 101, 42327 Wuppertal). Nach

DRUCKEREI HITZEGRAD

WERBEDRUCKE

Fax 304045 ISDN 3703081

DTP-Service
Belichtungen
Offsetdruck
Stanzen u. Prägen
DTP-Scans Repro
ISDN-Datentransfer

42117 Wuppertal
Fr.-Ebert-Str. 102

0202
304044

Kompressoren

Trockner · Rohrleitungsbau
Zubehör

Beratung · Kundendienst · TÜV

☎ (0202) 26 04 63-0 · Fax 66 41 44

**Neu und gebraucht
mit Garantie**

Druckluft-Anlagen
**HECKHOFF
GmbH**

Ind.-Geb. Nächstebreck · Bochumer Str. 7 · 42279 Wuppertal

Meinhardt Reisen

D-42279 WUPPERTAL ☎ 0202-640058
ZU DEN DOLINEN 121 ☎ 0202-640057

DER CHARTERBUS-PROFI

KLEIN- und MIDIBUSSE MIT 7 - 16 - 20 - 30 SITZEN
REGIONALBUSSE MIT 41 - 50 - 58 SITZEN
KOMFORTEISEBUSSE MIT 37 - 43 - 50 - 56 - 66 SITZEN
**** KOMFORT-FERNREISEBUSSE MIT 36 - 42 - 48 SITZEN
HANDICAP-REISEBUS MIT LIFT & 14 ROLLSTUHLPLÄTZEN
FAHRRAD-BUSANHÄNGER FÜR BIS ZU 36 FAHRRÄDERN

www.meinhardt-reisen.de

KACHELOFEN & KAMINSTUDIO

Riesenberg Meisterfachbetrieb oHG

Wittensteinstr. 163-165
42285 Wuppertal-Unterbarmen
Planung & Bau individ. Einzelstücke
Kaminöfen · Edelstahl-Schornsteine

Tel. 0202-8 10 81
Fax 0202-8 19 97

www.kamine-riesenberg.de
ec-cashcard · Parkplätze hinter dem Haus

SCHNELL · FLEXIBEL · KOMPETENT

MIETSTAPLER

FÜR JEDEN EINSATZ

GABELSTAPLER
CENTER KAMEN

GABELSTAPLER-CENTER KAMEN
GMBH & CO. KG
AN DER SESEKE 30 · 59174 KAMEN
TEL. 02307 / 208-150 · FAX 208-111
info@gabelstapler-center-kamen.de

www.gabelstapler-center.de

H. W. CREMER

Schrottgroßhandel

- Schrott- und Metallgroßhandel
- Rohstoffverwertung
- Containerdienst
- Entsorgungsfachbetrieb

Info unter **0202.84810** oder

www.schrott-cremer.de

Hinzufügung des Rechtsformzusatzes:
Walter Cüppers Kraftfahrzeuge GmbH & Co. KG.

08.07.2014 HRA 23889: TAURUS Bau GmbH & Co. KG (Konradswüste 15, 42289 Wuppertal). Nach Änderung des Firmenamens nunmehr Persönlich haftender Gesellschafter: TAURUS Bauverwaltungs GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 10933).

09.07.2014 HRA 13096: Fahnen-Herold Wilhelm Frauenhoff GmbH & Co. KG (In der Fleute 81 - 89, 42389 Wuppertal). Prokura erloschen: Riedel, Dirk, Gevelsberg, *23.06.1965.

10.07.2014 HRA 17085: Kemper Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH & Co. KG (Siegersbusch 61, 42327 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Siegersbusch 67, 42327 Wuppertal.

11.07.2014 HRA 19338: Becker Familienholding GmbH & Co. KG (Möddinghofe 31, 42279 Wuppertal). Eingetretene als Persönlich haftender Gesellschafter: BKB Verwaltungen GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 25495).

14.07.2014 HRA 23856: BETONIA BAU GmbH & Co. KG (Korzertter Str. 18, 42349 Wuppertal). Einzelprokura mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen mit der Ermächtigung zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken: Wenzel, Christian, Niederkrüchten, *06.07.1966.

14.07.2014 HRA 23698: Uellendahlstrasse Grundstücksverwaltungs GmbH & Co. KG (Uellendahl Str. 564, 42109 Wuppertal). Ausgeschlossen als Persönlich haftender Gesellschafter: TB Immobilienverwaltungs GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 25002).

16.07.2014 HRA 21647: SG Equipment Finance SA & Co. KG (Robert-Daum-Platz 5, 42117 Wuppertal). Prokura geändert, nunmehr: Einzelprokura: Wibbe, Andreas, Wuppertal, *13.02.1964.

18.07.2014 HRA 21482: a-ba-cus Immobilien Management GmbH & Co. KG (Schwesterstr. 45, 42285 Wuppertal). Einzelprokura: Wächter, Nils Bernd, Castrop-Rauxel, *16.04.1979.

22.07.2014 HRA 23881: Clothinx Fun UG & Co. KG (haftungsbeschränkt) (Friedrich-Ebert-Str. 143 e, 42117 Wuppertal). Nach Firmenänderung nunmehr: Neue Firma: Tees 4 Fun UG & Co. KG (haftungsbeschränkt). Änderung zur Geschäftsanschrift: c/o Renate Armbruster, Walter Flex Str. 7, 42697 Solingen.

22.07.2014 HRA 23637: Härtereie RTH e.K. (Sadowastr. 61, 42115 Wuppertal). Nach Maßgabe des Ausgliederungsplanes vom 11.07.2014 ist das Unternehmen aus

dem Vermögen des Inhabers im Wege der Umwandlung ausgegliedert und als Gesamtheit auf die dadurch gegründete Härtereie RTH GmbH mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRB 25854) übertragen worden. Die Firma ist erloschen.

29.07.2014 HRA 23762: Grundstücksgesellschaft Steinbeck GmbH & Co. KG (Steinbeck 66 - 74, 42119 Wuppertal). Eingetretene als Persönlich haftender Gesellschafter: JABO Grundstücks Verwaltungen GmbH, Essen (Amtsgericht Essen HRB 12308).

29.07.2014 HRA 23698: Uellendahlstrasse Grundstücksverwaltungs GmbH & Co. KG (Uellendahl Str. 564, 42109 Wuppertal). JABO Uellendahl Straße Grundstücksverwaltungs GmbH & Co. KG.

30.07.2014 HRA 23762: Grundstücksgesellschaft Steinbeck GmbH & Co. KG (Steinbeck 66 - 74, 42119 Wuppertal). Ausgeschlossen als Persönlich haftender Gesellschafter: TB Immobilienverwaltungs GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 25002).

30.07.2014 HRA 13215: Dr. Walter Ostermann DOB Getriebebau G.m.b.H. & Co. KG (Gewerbeschulstr. 80 - 86, 42289 Wuppertal).

01.08.2014 HRA 23113: Touchlines e.K. (Bandwirkerstr. 43, 42369 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Alte Pulvermühle 20, 42855 Remscheid. Die Niederlassung ist nach Remscheid verlegt.

04.08.2014 HRA 7249: Sönnecken + Brüninghold Bandweberei GmbH + Co. KG (Unterdörnen 37, 42283 Wuppertal). Einzelprokura durch die Eröffnung des Insolvenzverfahrens gem. § 117 InsO erloschen gem. § 384 FamFG von Amts wegen eingetragen Brüninghold, Felix Alexander, Wuppertal, *16.03.1971; Wülfing, Petra, Wuppertal, *02.05.1969. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen durch Beschluss vom 31.07.2014 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 347/14). Die Vertretungsmacht kann durch die Insolvenz eingeschränkt sein. Gemäß §§ 143 Absatz 1 HGB, 384 Abs. 2 FamFG von Amts wegen eingetragen.

08.07.2014 HRB 25757: MENSAAL EVENTS UG (haftungsbeschränkt) (Sattlerstr. 24, 42105 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 27.06.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in Ziffer 1 und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: 1001 Events UG (haftungsbeschränkt).

08.07.2014 HRB 9058: „Historische Stadthalle Wuppertal GmbH“ (Johannisberg 40, 42103 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 05.06.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma und Sitz der Gesellschaft) und § 5 (Geschäftsführung und Vertretung der Gesellschaft) und mit ihr die Änderung

der Firma beschlossen. Ferner wurde der Gesellschaftsvertrag vollständig neu gefasst. Neue Firma: Historische Stadthalle Wuppertal GmbH.

08.07.2014 HRB 6571: Caspari Beteiligungsgesellschaft mbH (Werth 109, 42275 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Caspari, Alexander, Wuppertal, *17.06.1980.

08.07.2014 HRB 3215: Einkaufsbüro Deutscher Eisenhändler Gesellschaft mit beschränkter Haftung (EDE Platz 1, 42389 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Hillen, Roland, Oberhausen, *03.02.1958.

08.07.2014 HRB 25653: MVZ HELIOS Wuppertal GmbH (Heusenerstr. 40, 42283 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Berger, Manuel, Wuppertal, *01.12.1971. Bestellt als Geschäftsführer: Dr. Baenkler, Marc, Herzogenaurach, *20.04.1980.

08.07.2014 HRB 23366: GHORBAN GmbH (Viehhoferstr. 116, 42117 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 13.06.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 Ziffer 1 und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neuer Unternehmensgegenstand: Der Distanzhandel (Versandhandel) mit hochwertigen Lebensmitteln und Konsumgütern. Die Firma darf andere Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art erwerben, vertreten oder sich an solchen Unternehmen beteiligen. Bestellt als Geschäftsführer: Biergann, Andreas, Wuppertal, *29.04.1966.

09.07.2014 HRB 23785: Cocktail - X - press Lieferservice GmbH (Moritzstrasse 12 a, 42117 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Ritterstr. 82, 42285 Wuppertal.

09.07.2014 HRB 10596: „die börse“ Kommunikationszentrum Wuppertal GmbH (Wolkenburg 100, 42119 Wuppertal). Nach Berichtigung: Geschäftsführer: Lückner, Petra, Wuppertal, *26.07.1958, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich sowohl im Namen des im Vereinsregister des Amtsgerichts Wuppertal unter VR 2177 eingetragenen Kommunikationszentrum Wuppertal e. V. mit Sitz in Wuppertal als auch im Namen der im Handelsregister des Amtsgerichts Wuppertal unter HRB 9644 eingetragenen Campino GmbH mit Sitz in Wuppertal Rechtsgeschäfte abzuschließen.

09.07.2014 HRB 23806: Ketterle Personal Solutions GmbH (Bembergstr. 20, 42103 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 27.06.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs.(2) und mit ihr die Sitzverlegung nach Remscheid beschlossen. Geschäftsanschrift: Struck 35, 42859 Remscheid.

10.07.2014 HRB 24366: BOB BANDEK Service GmbH (Am Brögel 19 a, 42285

Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Zollstr. 4, 42103 Wuppertal. Prokura erloschen: Maikranz, Stefan, Wuppertal, *01.04.1974.

10.07.2014 HRB 21957: M. Wehrmann Verwaltungs-GmbH (Hahnerberger Str. 175, 42349 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 04.07.2014 hat den Gesellschaftsvertrag in § 5 um die Absätze 4 und 5 (Geschäftsführung und Vertretung) ergänzt. Bestellt als Geschäftsführer: Grundhoff, Mathias, Wuppertal, *19.09.1971.

10.07.2014 HRB 9367: Paul Sträter GmbH (Werth 109, 42275 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 07.07.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und § 8 (Geschäftsführung und Vertretung) und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Weiterhin wurde der Gesellschaftsvertrag vollständig neu gefasst. Neuer Unternehmensgegenstand: Der Handel mit Küchen, Hausgeräten, Porzellan und artverwandten Artikeln. Nicht mehr Geschäftsführer: Caspari, Herward, Kaufmann, Wuppertal, *18.10.1930; Caspari, Reiner, Elektroinstallateurmeister, Wuppertal. Bestellt als Geschäftsführer: Caspari, Alexander, Wuppertal, *17.06.1980; Caspari, Christian, Wuppertal, *28.12.1967.

10.07.2014 HRB 25534: BETONIA BAU Verwaltungs-GmbH (Korzertter Str. 18, 42349 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Klug, Torsten, Remscheid, *17.01.1970.

10.07.2014 HRB 9767: Kemper Beteiligungsgesellschaft mbH (Siegersbusch 61, 42327 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Siegersbusch 67, 42327 Wuppertal.

10.07.2014 HRB 18987: CELONA Wuppertal GASTRO GmbH (Kasinostr. 19 - 21, 42103 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Groteluschen, Sebastian, Wuppertal, *21.02.1983. Bestellt als Geschäftsführer: Schwede, Siegfried, Oldenburg, *26.03.1966. Er ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit, falls er für die Celona Wuppertal Gastro GmbH und als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte vornimmt.

10.07.2014 HRB 16873: BGP Rechtsanwälts-Gesellschaft Steuerberatungsgesellschaft mbH (Friedrich-Engels-Allee 32, 42103 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Mertens, Ralf, Wuppertal, *15.08.1961.

11.07.2014 HRB 8976: Hübner & Belter Sanitär und Edelstahl AG (Hünefeldstr. 66, 42285 Wuppertal). Die Hauptversammlung vom 26.06.2014 hat die Umstellung des Grundkapitals auf 51.129,19 Euro sowie gleichzeitig eine Herabsetzung des Grundkapitals um 0,19 Euro auf 51.129,00 Euro und die entsprechende Änderung der Satzung in § 3 (Grundkapital und Aktien) beschlossen. Stammkapital: 51.129,00 Euro.

11.07.2014 HRB 5978: TEERHOF Asphaltstraßenbau GmbH (Otto-Hahn-Str. 60, 42369 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung hat am 04.07.2014 beschlossen, das Stammkapital 50.000,00 DM auf Euro umzustellen, es von dann 25.564,59 Euro um 435,41 Euro auf 26.000,00 Euro zu erhöhen und den Gesellschaftsvertrag in § 5 (Stammkapital, Stammeinlagen) zu ändern. Stammkapital: 26.000,00 Euro.

11.07.2014 HRB 8124: Bäckerei Fischer GmbH (Nibelungenstr. 14, 42369 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Fischer, Hans-Gerd, Bäckermeister, Wuppertal. Bestellt als Geschäftsführer: Fischer, Samuel, Wuppertal, *10.12.1986.

11.07.2014 HRB 20914: rotkreuz-schwestern mobil Wuppertal gGmbH (Rudolfstr. 88, 42285 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Wülfing, Kerstin, Wuppertal, *15.06.1977.

14.07.2014 HRB 25288: Sofos GmbH (Uferstr. 20, 42275 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Sukri, Kara Acmet, Lemwerder, *06.02.1963.

14.07.2014 HRB 21382: W. vom Hagen Management Consulting GmbH (Unter dörnen 101, 42283 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Heinz-Fangman-Str. 4, 42287 Wuppertal.

14.07.2014 HRB 25755: Mike J. T. Trade & Services GmbH (Hubertusallee 25, 42117 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Elz, Rene, Hilden, *18.04.1977. Nicht mehr Geschäftsführer: Petr, Ficek, Mettmann, *08.04.1978.

15.07.2014 HRB 20277: Sherwin-Williams Deutschland GmbH (Paul-Gerhardt-Str. 31, 42389 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Sassenberg, Detlev, Lübbecke, *20.09.1956. Bestellt als Geschäftsführer: Schumacher, Andy, Oldenburg, *24.05.1974.

15.07.2014 HRB 25752: LMS Landtechnik Miet Service GmbH (Am Diek 50, 42277 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 02.07.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 Abs. 1 - 3 (Gegenstand des Unternehmens), § 3 Abs. 1 und 2 (Dauer der Gesellschaft, Geschäftsjahr), § 4 Abs. 1 - 4 (Stammkapital, Stammeinlagen), § 5 Abs. 1 - 4 (Geschäftsführung, Vertretung) beschlossen. Der Gesellschaftsvertrag wurde insgesamt neu gefasst. Bestellt als Geschäftsführer: Heinemann, Ralph, Diemelstradt, *10.06.1967. Bestellt als Geschäftsführer: Arns, Heinrich, Emsbüren, *03.09.1971; Gude, Ludger, Spelle, *27.12.1954. Nicht mehr Geschäftsführer: Kindler, Oliver, Viersen, *05.11.1970. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Kindler, Oliver, Viersen, *05.11.1970.

15.07.2014 HRB 5902: MKC Michels & Kleberhoff Computer GmbH (Vohwinkel Str. 58, 42329 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Kleberhoff, Lutz, Dipl.-Ing., Wuppertal.

15.07.2014 HRB 20666: Wolfgang vom Hagen Hotelbetriebsgesellschaft mbH (Unter dörnen 101, 42283 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Heinz-Fangman-Str. 4, 42287 Wuppertal.

16.07.2014 HRB 21357: Die Display Agenten GmbH (Clausenstr. 39 F, 42285 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Kouth, Holger, Wuppertal, *29.10.1964.

16.07.2014 HRB 9477: von den Steinen und Polick Verwaltungs GmbH (Untere Dorrenberg 15, 42105 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 06.02.2014 (Amtsgericht Wuppertal 145 IN 677/13) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

16.07.2014 HRB 9611: Wendepunkt - Wuppertaler Krisendienst gGmbH (Alte Freiheit 1, 42103 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Hofkamp 31 - 33, 42103 Wuppertal.

16.07.2014 HRB 18890: cobizz GmbH (Am Brögel 19 a, 42285 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Apoloner, Benita, Wuppertal, *15.02.1985. Bestellt als Geschäftsführer: Keil, Klaus, Düsseldorf, *04.09.1942.

17.07.2014 HRB 16919: Akzo Nobel Pensions GmbH (Kasinostr. 19 - 21, 42103 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 07.07.2014 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 (Stammkapital) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 10.000,00 Euro beschlossen. 3.650.000,00 Euro. Die Gesellschaft hat nach Maßgabe des am 07.07.2014 mit der Akzo Nobel Chemicals GmbH mit Sitz in Düren (Amtsgericht Düren, HRB 63) geschlossenen Ausgliederungs- und Übernahmevertrages deren Verpflichtungen aus betrieblicher Altersvorsorge gegenüber den in Anlage 1 zur UR-Nr. 1267/2014, Notar Dr. von Hoyerberg, genannten ehemaligen Mitarbeitern sowie diesen Verpflichtungen gegenüberstehende Vermögenswerte als Gesamtheit übernommen im Wege der Umwandlung durch Ausgliederung unter Fortbestand des übertragenden Rechtsträgers. Die Gesellschafterversammlungen beider beteiligten Rechtsträger haben am 07.07.2014 zugestimmt. Die Ausgliederung wird erst wirksam mit Eintragung auf dem Registerblatt des übertragenden Rechtsträgers.

17.07.2014 HRB 8291: Paridienst Gesellschaft für betriebswirtschaftliche Dienste mbH (Loher Str. 7, 42283 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Janßen, Johannes, Köln, *21.06.1951. Bestellt als Geschäftsführer: Büning, Franz Rudolf, Wuppertal, *10.07.1959.

17.07.2014 HRB 24686: Platinum Group GmbH (Kasinostr. 19 - 21, 42103 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung

Sie wählen richtig



Wuppertal

WWW.SCHUHMACHER-STANDORT-ENTWICKLUNG.DE

PLEXIGLAS® KREIDEWEISS GmbH
Ringstr. 15 · 42553 VELBERT

makrolon® Tel.: 02053 / 93 20 0 · Fax: 02053 / 93 20 24
info@kreideweiss.eu · www.kreideweiss.eu

125 JAHRE-HEIZOEL-VORST

Deutscher Ring 69 · 42327 Wuppertal · Telefon 744035

GEORG PLATH SIEBDRUCK

Plakate · Etiketten · Werbebesenken · Fahnen · T-Shirts · Taschen

Clausenstrasse 19 Tel. 02 02 / 44 44 84
42285 Wuppertal Fax 02 02 / 493 69 18
www.siebdruck-plath.de

GROTE & FROWEIN

Verpackungsmittel

Schlachthofstr. 1
42897 Remscheid

Tel.: 0202 / 30 40 08
Fax: 0202 / 31 88 32

E-Mail: post@grote-frowein.de

digital

WUPPERDRUCK

Digital-, Offset-, Großformat-, Sieb- und Etikettendruck

Seit über 20 Jahren Partner für
Handel+ Handwerk+ Industrie

Obere Sehlhofstraße 22 · 42289 Wuppertal · Telefon 0202.44 30 44
www.wupperdruck.de · info@wupperdruck.de

WEINQUELLE

HORNIG

Wein, Sekt,
Spirituosen,
Bier, Wasser,
Kohlensäure

Bayreuther Str. 50 c
42115 WUPPERTAL
☎ (0202) 305085
www.weinquelle-hornig.de

HINWEIS

Die hier veröffentlichten Handelsregistermeldungen werden der IHK vom Amtsgericht übermittelt. Für die Aktualität, Korrektheit und Vollständigkeit der Datei kann daher keine Gewähr übernommen werden.

der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 10.06.2014 (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 52/14) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

17.07.2014 HRB 24677: WZ Media GmbH (Otto-Hausmann-Ring 185, 42115 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Schäfers, Serge, Krefeld, *09.02.1975. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Eichelmann, Jochen, Wuppertal, *14.10.1976; Poerschke, Daniel, Hagen, *05.05.1981.

17.07.2014 HRB 25116: Realist Invest GmbH (Rheinstr. 17, 42117 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Özsan, Ayse, Hagen, *10.08.1983. Nicht mehr Geschäftsführer: Baba, Murat, Hagen, *15.04.1978.

17.07.2014 HRB 25510: IMEX Handel und Consulting UG (haftungsbeschränkt) (Handelstr. 24, 42277 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 07.05.2014 / 07.07.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in Ziffer 1 (Firma und Sitz) und Ziffer 4 (Vertretung) beschlossen. Bestellt als Geschäftsführer: Laskari, Stefan, Wuppertal, *08.10.1985. Nicht mehr Geschäftsführer: Dekic, Ljubodrag, Wuppertal, *24.09.1954.

17.07.2014 HRB 23349: Wuppertaler Immobilien Zentrale UG (haftungsbeschränkt) (In den Siepen 17, 42109 Wuppertal). Nunmehr bestellt als Liquidator: Bruch, Thomas, Wuppertal, *20.09.1968. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

17.07.2014 HRB 24791: KI Technik UG (haftungsbeschränkt) (Hauptstr. 76, 42349

Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 13.05.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in Ziffer 1. und mit ihr die Sitzverlegung nach Remscheid beschlossen. Geschäftsanschrift: Ackerstr. 38, 42857 Remscheid.

18.07.2014 HRB 4180: Mayer Beteiligungsgesellschaft mit beschränkter Haftung (Hahnerberger Str.32, 42349 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Mayer, Gert, Kaufmann, Wuppertal.

18.07.2014 HRB 16994: WKW Erbslöh Automotive GmbH (Korzert 21, 42349 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Kirchner, Markus, Wermelskirchen, *13.02.1966. Bestellt als Geschäftsführer: Rahner, Günter, Mannheim, *27.09.1957.

18.07.2014 HRB 4072: Union Knopf Menswear GmbH (Alarichstr. 18, 42281 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Borberg, Sven, Hövelhof, *12.01.1960; Diekmeier, Kuno, Minden, *08.09.1955.

18.07.2014 HRB 8060: Schnur und Partner GmbH (Bundesallee 217, 42103 Wuppertal). Prokura erloschen: Hillringhaus, Christoph, Wuppertal, *23.06.1966.

18.07.2014 HRB 4980: Georg Grimm Edelstahlgroßhandlung GmbH (Deutscher Ring 80, 42327 Wuppertal). Einzelprokura: Unger, Natalie Larissa, Wülfrath, *30.01.1986.

18.07.2014 HRB 5040: Hans-Dieter Rudolph GmbH (Mainstr. 23 a, 42117 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 15.07.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 (Gegenstand

des Unternehmens) und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Der Gesellschaftsvertrag wurde insgesamt neu gefasst. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Installation von Sanitäranlagen und von Heizungsanlagen aller Art sowie die Durchführung von Rohrreinigungsarbeiten.

21.07.2014 HRB 19359: radprax Gesellschaft für Medizinische Versorgungszentren mbH (Bergstr. 7 - 9, 42105 Wuppertal). Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 17.06.2014 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 17.06.2014 und der Gesellschafterversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 17.06.2014 mit der radprax Medizinisches Versorgungszentrum Hilden GmbH mit Sitz in Hilden (Amtsgericht Düsseldorf, HRB 54829) verschmolzen.

21.07.2014 HRB 5213: P.F.I. Planungsbüro freier Elektroingenieure GmbH (Am Kasinogarten 8, 42105 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Gathe 70, 42107 Wuppertal.

21.07.2014 HRB 6917: HS Industrievertretungen H. u. G. Schartmann GmbH (Sedanstr. 7, 42275 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 16.07.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma und Sitz der Gesellschaft) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: HS Industrievertretungen GmbH. Änderung zur Geschäftsanschrift: Alter Lenneper Weg 21, 42289 Wuppertal.

22.07.2014 HRB 22277: Cleff BeteiligungsgmbH (Vor der Beule 25, 42277 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Nonnenmacher, Uwe, Meerbusch, *16.04.1965.

23.07.2014 HRB 25240: AMS Agrar Miet Service GmbH (Am Diek 50, 42277 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Schlieper, Günter, Anrochte, *13.02.1950. Bestellt als Geschäftsführer: Schlieper, Julia, Finsterwalde, *29.12.1984; Schlieper, Ricar-

da, Eichwalde, *23.01.1975. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Kindler, Oliver, Viersen, *05.11.1970; Pluquette, Wolfgang, Finsterwalde, *01.06.1968.

24.07.2014 HRB 16919: Akzo Nobel Pensions GmbH (Kasinostr. 19 - 21, 42103 Wuppertal). Die Ausgliederung ist mit der Eintragung auf dem Registerblatt des übertragenden Rechtsträgers am 23.07.2014 wirksam geworden.

24.07.2014 HRB 8524: Diesing Walzwerkstechnik GmbH (Spieckern 44, 42399 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 11.07.2014 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 (Stammkapital - Stammeinlagen) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 100,00 Euro beschlossen. Stammkapital: 100.100,00 Euro.

24.07.2014 HRB 22370: CanCan Handels GmbH (Benrather Str. 35, 42115 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 13.06.2014 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 (Stammkapital) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 25.000,00 Euro auf nunmehr 75.000,00 Euro beschlossen. Stammkapital: 75.000,00 Euro. Bestellt als Geschäftsführer: Welerubun, Jozeph Quirin, Essen, *05.03.1962.

24.07.2014 HRB 7328: ProParkett Groß- und Einzelhandel GmbH (Clausenstr. 2 - 20, 42285 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 01.07.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer (1) (Firma - Sitz) und § 2 Ziffer (1) (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Änderung der Firma und des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Es wurde ein neuer § 14 in den Gesellschaftsvertrag aufgenommen; § 14 (alt) wird demzufolge zu § 15. Neue Firma: Parkett Dietrich Objekt GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Der Handel mit und die Verlegung von Boden- und Treppenbelägen, insbesondere Parkett, Zubehörmaterialien und anderen damit im Zusammenhang stehenden Produkten sowie der Innenausbau. Die Gesellschaft darf alle Geschäfte

MONHOF & CO. GmbH



Sie suchen die richtigen Verpackungsmittel?

WIR BERATEN SIE GERN!

Lager 2:
Otto-Hahn-Straße 53

Nibelungenstraße 54-56
42369 Wuppertal
Tel. (02 02) 97 40 14-0
Fax (02 02) 97 40 14-29
info@monhof-verpackung.de

- Kartonagen
- Papier
- Pappen
- Füllstoffe
- Wellpappen
- Paletten
- Klebebänder
- Umreifung
- PE-Folie
- PE-Beutel
- Versandtaschen
- Hygienepapiere



betreiben, die mit diesem Unternehmensgegenstand zusammenhängen. Bestellt als Geschäftsführer: Dietrich, Christoph, Köln, *23.07.1965.

25.07.2014 HRB 25404: Planet-A GmbH (Adlerstr. 17, 42283 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Görliitzer Str. 7, 41460 Neuss.

28.07.2014 HRB 23024: Opus Novus GmbH (Meckelstr. 73, 42287 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Kaiser, Hans-Joachim, Wuppertal, *07.10.1953. Nicht mehr Geschäftsführer: Kaiser, Jonas, Wuppertal, *16.09.1988.

28.07.2014 HRB 5974: Computer und Zubehör Thun GmbH (Höfen 89, 42277 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Thun, Sven Alfred, Wuppertal, *10.09.1982.

28.07.2014 HRB 10103: Small World Trading GmbH (Oberwall 65, 42289 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 24.06.2014 (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 250/14) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

29.07.2014 HRB 20145: Sankt Josef - Service Gesellschaft mbH Wuppertal (Bergstr. 6 - 12, 42105 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Busse, Ralf, Essen, *04.07.1965.

29.07.2014 HRB 4417: Wagener & Simon Beteiligungs-GmbH (Emil-Wagener-Str. 1, 42289 Wuppertal). Prokura erloschen: Jarisch, Claus Martin, Wuppertal, *29.06.1958.

29.07.2014 HRB 6970: H. J. Schnellenbach GmbH (Westkötter Str. 132 a, 42277 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 07.05.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 6 (Einziehung von Geschäftsanteilen) beschlossen.

29.07.2014 HRB 25362: Otto Heinrich Spedition GmbH (Vor der Beule 47, 42277 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung

vom 10.04.2014 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 (Stammkapital/Stammeinlagen) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 1.000,00 Euro beschlossen. Stammkapital: 26.000,00 Euro.

29.07.2014 HRB 7925: CISTA GmbH Holzpackmittel und Industrieverpackungen (In der Fleute 53, 42389 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Heimann, Olaf, Iserlohn, *25.12.1965; Hoßdorf, Volker, Iserlohn, *22.03.1954. Bestellt als Geschäftsführer: Nöll, Michael, Schmitzen, *27.05.1966. Prokura erloschen: Nöll, Michael, Schmitzen, *27.05.1966. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Hagenkötter, Michael, Wuppertal, *16.10.1991; Heimann, Jan Christian, Iserlohn, *02.03.1995.

30.07.2014 HRB 23848: H & M Kfz-Reparatur und Service UG (haftungsbeschränkt) (Industriestr. 33, 42327 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 27.06.2014 (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 205/14) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

30.07.2014 HRB 8997: Limberg GmbH Unternehmensberatung (Staubenthaler Str. 18, 42369 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Jungholzberg 7, 42399 Wuppertal.

30.07.2014 HRB 7692: Evangelische Altenhilfe Wichlinghausen gGmbH (Stollenstr. 2 - 6, 42277 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Tebert, Ingolf, Herdecke, *31.07.1948.

30.07.2014 HRB 21677: W.A.S. Aufzugs GmbH (Kuchhauser Str. 42, 42349 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 09.07.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 1. (Firma und Sitz) und § 2 Abs. 1. (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Änderung der Firma und des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neue Firma: W.A.S.

GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Verwaltung und Verwertung der in die Gesellschaft gelangenden Vermögensgegenstände.

30.07.2014 HRB 25407: IGO - Europa GmbH (Schützenstr. 4, 42283 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Bockmühle 87, 42289 Wuppertal.

31.07.2014 HRB 24757: Gennico Engineering Services GmbH (Vorm Eichholz 2 a, 42119 Wuppertal). Prokura erloschen: Schubert, Christiane Viola, Köln, *07.05.1970.

31.07.2014 HRB 4072: Union Knopf Menswear GmbH (Alarichstr. 18, 42281 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Dolleschel, Martin, Kaufmann, Bielefeld, *29.01.1965. Bestellt als Geschäftsführer: Fehling, Thomas, Wuppertal, *16.02.1961. Prokura erloschen: Fehling, Thomas, Wuppertal, *16.02.1961.

31.07.2014 HRB 22911: Klima Kaut GmbH (Hölker Feld 6, 42279 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Kaut, Hans Alfred, Wuppertal, *27.05.1949; Kaut, Christina Victoria, Wuppertal, *10.08.1981.

31.07.2014 HRB 25246: CarMaxx UG (haftungsbeschränkt) (Kluckstr. 6, 42329 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 22.11.2013 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals von 200,00 Euro um 24.800,00 Euro auf 25.000,00 Euro sowie die Änderung des § 1 (Firma, Sitz) beschlossen. Der Gesellschaftsvertrag wurde vollständig neu gefasst. Neue Firma: CarMaxx GmbH. Änderung zur Geschäftsanschrift: Deutscher Ring 61, 42327 Wuppertal. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Nach Erweiterung der Vertretungsbefugnis Geschäftsführer: Oppitz, Jan, Wuppertal, *30.01.1986.

31.07.2014 HRB 3621: Kälte-Kaut Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Windhukstr. 88, 42277 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Kaut, Philip Maximilian, Wuppertal, *27.07.1984.

01.08.2014 HRB 24724: TIE Europe GmbH (Lise-Meitner-Str. 1 - 13, 42119 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Rudolfstr. 160, 42285 Wuppertal.

01.08.2014 HRB 17107: „SOURIAU GERMANY GmbH“ (Kleine Klotzbahn 23, 42105 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Gavelle, Jean-Luc, Lescout / Frankreich, *07.10.1960. Bestellt als Geschäftsführer: Durand, Alain, Bellevue / Vereinigte Staaten, *13.08.1967.

01.08.2014 HRB 22276: Cleff Verwaltungs-GmbH (Vor der Beule 25, 42277 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Asbeck, Hans Peter August, Bergisch Gladbach, *07.01.1956; Schlüter, Henning, Köln, *31.03.1959. Bestellt als Geschäftsführer: Ostkamp, Thomas Michael, Meerbusch, *14.04.1961.

04.08.2014 HRB 8343: Tomfohrde GmbH (Johannisberg 7, 42103 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 31.07.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma, Sitz, Geschäftsjahr) und § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: IMV Verwaltungs GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Übernahme der persönlichen Haftung bei Kommanditgesellschaften, deren Geschäftsführung und Vertretung sowie die Beteiligung an anderen Unternehmen.

LÖSCHUNGEN

16.07.2014 HRA 8105: Hugo Hösterey KG (Sudberger Str.49, 42349 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

14.07.2014 HRB 22655: KOSE GmbH (Seydlitzstr. 6, 42281 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Im Kämpchen 32, 42279 Wuppertal. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

22.07.2014 HRB 21373: Telco - Innovations Aktiengesellschaft (Hauptstr. 93, 42349 Wuppertal). Die Abwicklung ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.



Seit über 110 Jahren sind wir für Ihren Schutz bestens gerüstet!



Wach- und Schließgesellschaft

Hauptverwaltung
Wuppertal

Deutscher Ring 88
42327 Wuppertal

Tel. (02 02) 2 74 57-0
Fax (02 02) 2 74 57-47

www.wachundschliessgesellschaft.de

Niederlassung
Remscheid

Lenneper Str. 47-49
42855 Remscheid

Tel. (0 21 91) 93 12 91
Fax (0 21 91) 3 10 59

04.08.2014 HRB 22514: **Clevercar 24 UG (haftungsbeschränkt)** (Küllenhahner Str. 37, 42349 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

LÖSCHUNGEN VON AMTS WEGEN

29.07.2014 HRA 17375: **Hoinkis & Schürmann Handels- und Service GmbH & Co. KG** (Langerfelder Str. 129, 42389 Wuppertal). Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen.

10.07.2014 HRB 9760: **BTS Bus + Touristik Service GmbH** (Buschland 3, 42285 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

11.07.2014 HRB 21921: **CONCEPTA GmbH** (Berliner Str. 107 a, 42275 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

11.07.2014 HRB 20966: **Kazianis GmbH** (Schwelmer Str. 43, 42389 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

11.07.2014 HRB 8238: **PLENTY HAUS-LEITTECHNIK GMBH** (Düsseldorfer Str. 351, 42327 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

14.07.2014 HRB 24270: **Eda-Line UG (haftungsbeschränkt)** (Mollenkotten 243, 42279 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

15.07.2014 HRB 3588: **Müller Gesellschaft mit beschränkter Haftung** (Bogenstr. 73, 42283 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

16.07.2014 HRB 21167: **EnBlock GmbH** (Lise-Meitner-Str. 1 - 9, 42119 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

30.07.2014 HRB 22671: **WEC GmbH Wuppertal** (Wesedonkstr. 18, 42103 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

LÖSCHUNGSANKÜNDIGUNGEN

10.07.2014 HRB 10349: **Sanitätshaus Figge GmbH** (Hauptstr. 88, 42349 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

10.07.2014 HRB 4915: **Felix Enderle Projekt GmbH** (Hohenzollernstr. 24, 42287 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

10.07.2014 HRB 22097: **DBL GmbH** (Großsporkert 5, 42287 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

14.07.2014 HRB 9779: **Nware Mobil Systems GmbH** (Heidestr. 42, 42349 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung

kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

14.07.2014 HRB 8643: **Mäueler GmbH** (Alarichstr. 22 a, 42281 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

31.07.2014 HRB 24686: **Platinum Group GmbH** (Kasinostr. 19 - 21, 42103 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

31.07.2014 HRB 10103: **Small World Trading GmbH** (Oberwall 65, 42289 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

04.08.2014 HRB 9321: **Theater in Cronenberg gemeinnützige GmbH** (Borner Str. 1, 42349 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

Solingen

NEUEINTRAGUNGEN

15.07.2014 HRA 23936: **Schuhhaus Heike Nippes e.K.** (Ufergarten 13 - 15, 42651 Solingen). Gegenstand: Das Betreiben eines Schuhhauses. Inhaber: Nippes, Heike, Solingen, *27.05.1966.

21.07.2014 HRA 23944: **mf netservices GmbH & Co. KG** (Hossenhauser Str. 217, 42655 Solingen). Gegenstand: Die Erbringung von Leistungen für Projektplanung, Bauplanung, Bauüberwachung, Inspektion und Datenerfassung sowie die Softwareinstallation und der Softwarebetrieb vornehmlich in den Fachbereichen Nachrichtentechnik, Kommunikationstechnik, Automatisierungstechnik, Haustechnik und Energietechnik. Die Bereitstellung und das Betreiben von hardware- und software-basierenden Service-Systemen sowie die Beteiligung an anderen Unternehmen mit gleichem oder ähnlichem Zweck ist ebenfalls Gegenstand der Gesellschaft. Persönlich haftender Gesellschafter: mf netservices Beteiligungs GmbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 25858).

30.07.2014 HRA 23946: **Karl-Udo Jüntgen GmbH & Co. KG** (Grünwalder Str. 78, 42657 Solingen). Gegenstand: Ein (derzeit verpachtetes) Fachhandelsgeschäft für Elektronik sowie die Verwaltung eigenen Vermögens. Persönlich haftender Gesellschafter: Jüntgen Beteiligungs-GmbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 25855).

10.07.2014 HRB 25841: **Bäckerei Furthmann UG (haftungsbeschränkt)** (Querstr. 38, 42699 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 07.04.2014. Gegenstand: Die Pro-



Jederzeit Sicherheit!

Alarmverfolgung Revierstreife Wachdienst

Bergische Bewachungsgesellschaft

www.BEWA.de 0212 / 2692-0

seit 75 Jahren



duktion und der Vertrieb von Backwaren. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Pilatus, Andrea, Korschenbroich, *05.10.1970.

15.07.2014 HRB 25849: **Kardel GmbH** (Burgstr. 31, 42655 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 08.07.2014. Gegenstand: Die Übernahme von Transporten aller Art, jedoch ohne Gefahrguttransporte, soweit diese nicht mit ADR-Schein befördert werden dürfen, und die Ausführung von Logistikdienstleistungen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Yörük, Erdal, Solingen, *10.01.1971.

17.07.2014 HRB 25855: **Jüntgen Beteiligungs-GmbH** (Grünwalder Str. 78, 42657 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 03.07.2014. Gegenstand: Die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der zu gründenden Kommanditgesellschaft in Firma Karl-Udo Jüntgen Beteiligungs GmbH & Co. KG mit dem Sitz in Solingen (im folgenden „KG“), die zum Gegenstand haben wird ein (derzeit verpachtetes) Fachhandelsgeschäft für Elektronik sowie die Verwaltung eigenen Vermögens. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Jüntgen, August Karl-Udo, Solingen, *22.02.1945; Jüntgen, Veronika, Solingen, *18.09.1947.

18.07.2014 HRB 25858: **mf netservices Beteiligungs GmbH** (Hossenhauser Str. 217, 42655 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 27.06.2014. Gegenstand: Die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei der noch im Handelsregister des Amtsgerichtes Wuppertal einzutragenden Kommanditgesellschaft in Firma „mf netservices GmbH & Co. KG“ in Solingen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Bestellt als Geschäftsführer: Flabb, Jörg, Solingen, *18.09.1972; Müller, Detlev, Wulfen, *20.05.1957.

23.07.2014 HRB 25864: **KÜSPA Verwaltung-GmbH** (c/o Michael Pommeranz, Werwolf 3, 42651 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 25.01.2003. Die Gesellschafterversammlung vom 20.06.2014 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Absatz 2 und mit ihr die Sitzverlegung von Siegen (bisher Amtsgericht Siegen HRB 5717) nach Solingen sowie die Änderung des § 4 (Stammkapital, Stammeinlagen), § 8 (Rechtsgeschäftliche Verfügungen über Geschäftsanteile) und § 9 (Einziehung von Geschäftsanteilen) beschlossen. Gegenstand: Der Erwerb und die Verwaltung seiner Immobilien sowie die Beteiligung und die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei der Grundstücksgesellschaft Entenpfuhl GmbH & Co. KG in Siegen, die den Erwerb und die Verwaltung ihrer Immobilien und Erbbaurechte zum Gegenstand hat. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Pommeranz, Michael, Solingen, *19.03.1966.

23.07.2014 HRB 25866: **Aces Event GmbH** (Melbeckstr. 27, 42655 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 21.07.2006,

mehrfach geändert. Die Gesellschafterversammlung vom 14.04.2014 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer (2) (Firma, Sitz, Geschäftsjahr) und mit ihr die Sitzverlegung von Wildau (bisher Amtsgericht Cottbus HRB 10259 CB) nach Solingen beschlossen. Geschäftsanschrift: Melbeckstr. 27, 42655 Solingen. Gegenstand: Sportmarketing, Events (Planung und Ausführung) sowie Catering. Zudem der Handel und die Vermietung von Automaten, Software, Einrichtungen und Ausstattungen sowie dafür notwendige Baumaßnahmen, Technische Beratung für Spielbanken, Casinos und Spielhallen, der Betrieb von Spielbanken, Casinos und Spielhallen mit entsprechender Gastronomie. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Bestellt als Geschäftsführer: Augustyn, Artur Bartosz, Bad Dürrenberg, *06.01.1983. Nicht mehr Geschäftsführer: Gohla, Kamil, Solingen, *24.06.1971.

23.07.2014 HRB 25863: **p b Pletziger + Bensch GmbH Licht + Konzepte** (Regerstr. 2, 42657 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 13.12.1982 mit Änderung vom 18.08.1998. Die Gesellschafterversammlung vom 24.04.2014 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Nr. 2 und mit ihr die Sitzverlegung von Hilden (bisher Amtsgericht Düsseldorf HRB 45642) nach Solingen beschlossen. Gegenstand: Die individuelle Planung und Realisierung von Beleuchtungs- und Deckenanlagen, vorwiegend für Facheinzelhandelsgeschäfte, Büroausstellungsräume, Hotels und Gaststätten. Stammkapital: 100.000,00 DM. Geschäftsführer: Bensch, Wolfgang, Kaufmann, Solingen, *08.04.1953.

23.07.2014 HRB 25868: **Mondial GmbH** (Beethovenstr. 249, 42655 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 13.08.2007 mit Änderung vom 28.06.2013. Die Gesellschafterversammlung vom 23.04.2014 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 (Sitz) und § 3 Abs. 1 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Sitzverlegung von Kranenburg (bisher Amtsgericht Kleve HRB 8832) nach Solingen und die Änderung des Unternehmensgegenstands beschlossen. Gegenstand: Der An- und Verkauf sowie der Handel und die Vermietung von Wohn- und Reisemobilen und Kraftfahrzeugen aller Art sowie der Handel und der Im- und Export mit Produkten der Solartechnik und Textilien. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Nicht mehr Geschäftsführer: Harmsen, Esther, Kleve, *06.03.1978. Bestellt als Geschäftsführer: Tan, Emel, Köln, *06.12.1992.

24.07.2014 HRB 25870: **EVO Deutschland GmbH** (Grünwalder Str. 29 - 31, 42657 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 21.05.2014. Gegenstand: Die technische Beratung und Unterstützung im Automobilbereich. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Vicchio, Sebastiano, Solingen, *18.07.1957.

30.07.2014 HRB 25884: **Die Perspektive UG (haftungsbeschränkt)** (Gasstr.

Sie wählen richtig
Solingen

RIESS
...BAUT, BEGRÜNT UND PFLEGT!
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
Schaberfeld 33-35 · 42659 SOLINGEN
Tel. 02 12/242200 · Fax 02 12/2422022
**Ältestes Fachunternehmen Solingens,
anerkannter Ausbildungsbetrieb/Ing.-Büro**

Metallbau: Schlosserei 1 03 20
Wintergärten – Solarveranden
Lorsbach Metallbau
42651 Solingen
Wupperstraße 40–44
☎ (02 12) 1 03 20 · Fax 208822

www.hotel-hoelterhoff.de
☎ (02 12) 7 90 71 • Fax (02 12) 7 57 87

BERGISCHE KARTONAGENFABRIK
Fredy Maurer
Demmeltrather Str. 6B · 42719 Solingen
☎ (02 12) 31 11 31
Fax (02 12) 31 63 02

- Überzogene Kartonagen
- Faltschachteln
- Halbtweis mit Seidenfütterung
- Stanzverpackungen
- oder mit tiefgezogenen Einlagen
- Schiebeschachteln
- mit Voll- oder Klarsichtdeckel
- Wellpappkartons
- Versandkartons
- Buchschuber

MaWo Tauchbadwärmer für galvanische Bäder
Mäntel aus:
Hartporzellan / Glas / Quarz /
Edelstahl / Flußstahl / Titan / PTFE

Heizpatronen Einschraubheizkörper

Egmont Wolfertz GmbH & Co KG
Ritterstraße 61-65 • D- 42659 Solingen
Tel. (49) 0212- 44050 • Fax (49) 0212- 43017
www.wolfertz.de • info@wolfertz.de

10 - 18, 42657 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 17.06.2014. Gegenstand: Die IT-Beratung von kleinen und mittelständischen Unternehmen. Stammkapital: 2.000,00 Euro. Geschäftsführer: Busch, Ingo, Solingen, *02.01.1968; Cudden, Mark Anthony, Solingen, *16.08.1978.

31.07.2014 HRB 25887: cube GmbH (Brühler Str. 58, 42657 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 22.05.2014. Gegenstand: Der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an anderen Unternehmen, den Erwerb und die Verwaltung von Immobilien und Lizenz- und Software-Rechten aller Art; Management- und Beratungstätigkeiten für die Beteiligungsunternehmen sowie für sonstige Dritte. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Kern, Stephan Philipp, Solingen, *06.03.1968; Mehrle, Paul-Sebastian, Argentona / Spanien, *04.10.1967.

01.08.2014 HRB 25891: Nettelbeck Immobilien und Bauträger UG (haftungsbeschränkt) (Pfaffenberg 54, 42659 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 25.06.2014. Gegenstand: Die Durchführung von Bauträgermaßnahmen sowie der An- und Verkauf, die Vermittlung, die Vermietung und die Verwaltung von Grundbesitz und grundstücksgleichen Rechten. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Nettelbeck, Tanja Ruth, Solingen, *09.07.1970.

VERÄNDERUNGEN

10.07.2014 HRA 20413: Getränke-Supermarkt Schmitz e.K. (Focher Str. 52, 42719 Solingen). Aufgrund Änderung der Rechtsform nunmehr: Getränke-Supermarkt Schmitz & Sohn oHG. Nunmehr bestellt als Persönlich haftender Gesellschafter: Schmitz, Klaus, Solingen, *29.05.1965.

17.07.2014 HRA 19793: Mantz GmbH & Co. KG Packaging (Hacketauerstr. 4, 42651 Solingen).

18.07.2014 HRA 19914: Dieter Neuhaus & Co. KG (Nibelungenstr. 45, 42653 Solingen). Nunmehr auch bestellt als Liquidator: Flink, Wolfgang, Remscheid, *28.03.1968. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

21.07.2014 HRA 23296: Ebbinghaus Grundstücksverwaltungs GmbH & Co. KG (Hackhausen 2 d, 42697 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Dunkelberger Str. 39, 42697 Solingen.

22.07.2014 HRA 20212: HFF Herstellung feiner Fleischwaren G.m.b.H. & Co. Kommanditgesellschaft (Schützenstr. 224, 42659 Solingen).

25.07.2014 HRA 19872: Helga Schmitz KG (Höhscheider Weg 29, 42699 Solingen).

30.07.2014 HRA 19535: Carl Lorenz GmbH & Co. KG (Felder Str. 115, 42651 Solingen). Nach Änderung der Vertretungs-

befugnis nunmehr Persönlich haftender Gesellschafter: Lorenz Beteiligungs- und Geschäftsführungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 14823).

09.07.2014 HRB 16689: Integra Solingen gemeinnützige GmbH (Freiheitstr. 9 - 11, 42719 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Splittthoff, René, Solingen, *13.10.1959.

09.07.2014 HRB 18788: anders leben - Eissporthalle Solingen gGmbH (Freiheitstr. 9 - 11, 42719 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Splittthoff, René, Solingen, *13.10.1959.

09.07.2014 HRB 23055: BAW Verkehrsakademie Süd GmbH (Konrad-Adenauer-Str. 17, 42651 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Meyer, Joachim, Solingen, *06.09.1945. Nicht mehr Geschäftsführer: Tieman, Stephan, Karlsruhe, *21.11.1956.

09.07.2014 HRB 25585: E.L.B. GmbH (Am Walder Busch 8, 42719 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Malcherek, Jan, Bochum, *11.07.1977; Vogt, Ingolf, Solingen, *03.11.1970. Bestellt als Geschäftsführer: Millitzke, Sandra, Solingen, *20.03.1977.

09.07.2014 HRB 25268: Kplus Gesellschaft für Rehabilitation und Therapie mbH (Schwanenstr. 132, 42697 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Bannenberg, Wolfram, Neuss, *11.10.1961.

10.07.2014 HRB 15180: Brangs + Heinrich GmbH (Felder Str. 79 - 81, 42651 Solingen). Prokura erloschen: Abrolat, Wolfgang, Berlin, *28.04.1948.

10.07.2014 HRB 21859: CoBa Consulting GmbH (Höhrath 209, 42659 Solingen). Nunmehr bestellt als Liquidator: Bachmann, Jörn, Solingen, *01.06.1945. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

11.07.2014 HRB 16042: Vincenc Cugmas GmbH (Lehner Str. 60, 42655 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Cugmas, Vincenc, Solingen, *05.07.1948. Bestellt als Geschäftsführer: Raczek, Christoph, Solingen, *25.11.1970.

15.07.2014 HRB 16607: BÖGRA Technologie GmbH (Georgestr. 5 - 7, 42719 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Schneider, Christian, Solingen, *17.11.1974. Prokura erloschen: Schneider, Christian, Solingen, *17.11.1974.

17.07.2014 HRB 10662: BONG GmbH (Piepersberg 30, 42653 Solingen). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Boltz, Mario, Köln, *18.04.1973; Grimmer, Carsten, Düsseldorf, *03.01.1973.

17.07.2014 HRB 15185: Katholische Senioreneinrichtungen Kplus GmbH (Schwanenstr. 135, 42697 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Bannenberg, Wolfram,

Neuss, *11.10.1961. Prokura erloschen: Bannenberg, Wolfram, Neuss, *11.10.1961.

17.07.2014 HRB 16301: St. Lukas Klinik GmbH (Schwanenstr. 132, 42697 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Bannenberg, Wolfram, Neuss, *11.10.1961. Prokura erloschen: Bannenberg, Wolfram, Neuss, *11.10.1961.

17.07.2014 HRB 25712: Veritas Software GmbH (Burger Landstr. 2 - 4, 42659 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 13.06.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 1 (Firma), § 2 Abs. 1 (Gegenstand des Unternehmens) beschlossen. Neue Firma: guardmail GmbH. Die Entwicklung von und der Handel mit EDV-Software und Consultingleistungen. Bestellt als Geschäftsführer: Erdmann, Tobias, Solingen, *12.04.1973.

18.07.2014 HRB 24633: AKH Rheinisch-Bergische Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft (Ober der Mühle 6, 42699 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Kubak, Bernd, Leichlingen, *10.12.1956.

22.07.2014 HRB 21811: BioD Fuels International GmbH (Mankhauser Str. 7 a, 42699 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Laue, Veit, München, *31.08.1944. Bestellt als Liquidator: Fiebes, Guido, Bergisch Gladbach, *12.06.1968. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

23.07.2014 HRB 23833: CaToBi UG (haftungsbeschränkt) (Borsenstr. 123 B, 42657 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Ferdinand-Schmitz-Str. 36, 53639 Königswinter.

23.07.2014 HRB 16036: itec Informationstechnologie Solingen GmbH (Beethovenstr. 210, 42655 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 14.07.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 Ziffer (1) und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes sowie die Änderung des § 3 -Dauer der Gesellschaft, Geschäftsjahr -, § 4 -Stammkapital und Geschäftsanteile -, § 5 -Geschäftsführung und Vertretung - sowie § 15 - Bekanntmachungen - beschlossen. Der Gesellschaftsvertrag ist insgesamt neu gefasst. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich der Informatik und Organisation, insbesondere für die Stadtwerke Solingen GmbH nebst deren Tochtergesellschaften.

24.07.2014 HRB 16169: Wirtschaftsförderung Solingen Verwaltungs GmbH (Grünwalder Str. 29 / 31, 42657 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Hölscheidt, Frank, Wuppertal, *19.06.1960.

28.07.2014 HRB 20212: Road Classic GmbH (Dorperhof 8, 42659 Solingen). Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen ergänzt als Geschäftsanschrift: Dorperhof 8, 42659 Solingen. Nicht mehr Geschäftsführer: Konopatsch, Edwin, Hamburg, *11.02.1952. Bestellt als Geschäftsführer: Konopatsch, Brigitte, Solingen, *21.03.1955.

29.07.2014 HRB 24718: PLAS TEC Spritzgusstechnik GmbH (Röntgenstr. 10, 42719 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Irleborn, Frank, Solingen, *05.01.1963; Plütsch, Ulrich, Langenfeld, *28.11.1960. Bestellt als Geschäftsführer: Steffens-Irleborn, Ute, Solingen, *05.12.1967.

01.08.2014 HRB 19214: Agile Software GmbH (Merscheider Str. 1, 42699 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Hochgürtel, Michael, Bad Münstereifel, *27.04.1960. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Hartmann, Kirsten, Düsseldorf, *23.03.1981.

01.08.2014 HRB 24854: CR Holding GmbH (Aufderhöher Str. 118, 42699 Solingen). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 19.05.2014 (Amtsgericht Wuppertal 145 IN 449/13) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

04.08.2014 HRB 25681: Ern Handel und Immobilien Geschäftsführungs-GmbH (Wittkuller Str. 51, 42719 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Ern, Jürgen Volker, Jurist, Solingen.

LÖSCHUNGEN

17.07.2014 HRA 23283: Fritz Rüttgers e.K. (Weyerstr. 237, 42719 Solingen). Die Firma ist erloschen.

14.07.2014 HRB 15393: Krapp GmbH (Wiefeldicker Str. 39 b, 42699 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

24.07.2014 HRB 15443: Walther & Wechler GmbH (Neuenhofer Str. 118, 42657 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

31.07.2014 HRB 23757: Ayfa UG (haftungsbeschränkt) (Paulstr. 6, 42651 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

LÖSCHUNGEN VON AMTS WEGEN

17.07.2014 HRB 15284: Kortenbach & Rauh Betriebsgesellschaft mbH (Weyerstr. 277, 42719 Solingen). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

LÖSCHUNGSANKÜNDIGUNGEN

08.07.2014 HRB 15647: Schnese GmbH (Schloßbergstr. 4, 42659 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf

einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

08.07.2014 HRB 20033: IC Quality Office Objektausstattung & Consult Vertriebsgesellschaft mbH (Ahrstr. 3 - 15, 42697 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

08.07.2014 HRB 22343: KNH Umformtechnik GmbH (Höhscheider Str. 116, 42699 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

10.07.2014 HRB 15047: Kremer GmbH (Gasstr. 50 - 52, 42657 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

14.07.2014 HRB 15145: Willi & Franz Michel GmbH (Klingenstr. 184, 42651 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem

Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

22.07.2014 HRB 24923: Saqi Handels GmbH (Landwehrstr. 89, 42699 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

VORGÄNGE OHNE EINTRAGUNG

17.07.2014 HRB 15185: Katholische Senioreneinrichtungen Kplus GmbH (Schwanenstr. 135, 42697 Solingen). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

Remscheid

NEUEINTRAGUNGEN

15.07.2014 HRA 23942: SIBER Consulting GmbH & Co. KG (Kippdorf 6 - 24, 42857 Remscheid). Gegenstand: Die Unternehmensberatung, insbesondere Beratung und Dienstleistungen im Bereich der Informationstechnologien, sowie Investor Relations. Dazu werden zu den angebotenen Softwareprodukten insbesondere Dienstleistungen wie Softwareentwicklungen, Installation, Ausbildung und Wartung zur Unterstützung des gesamten Software-Lebenszyklus angeboten. Ferner sind alle Tätigkeiten, die zur Erreichung des Hauptzweckes dienlich sind, Gegenstand des Unternehmens. Persönlich haftender Gesellschafter: AdaSi Handels GmbH, Erkrath (Amtsgericht Wuppertal HRB 25363).

15.07.2014 HRA 23941: Black Horse Vermittlung GmbH & Co. KG (Greuel 20, 42897 Remscheid). Gegenstand: Die Vergabe und Vermittlung von Leasinggeschäften und Mietkaufverträgen aller Art, der Handel mit Investitionsgütern sowie die Vermittlung von Maschinen, Kraftfahrzeugen und Immobilien. Persönlich haftender Gesellschafter: AdaSi Handels GmbH, Erkrath (Amtsgericht Wuppertal HRB 25363).

15.07.2014 HRA 23938: FONTE Industriemontagen GmbH & Co. KG (Greuel 20, 42897 Remscheid). Gegenstand: Der Unternehmensgegenstand ist die Durchführung von Industriemontagen im Anlagenbau, die Industriereinigung, die Durchführung von Schlosserarbeiten und die gewerbsmäßige Arbeitnehmerüberlassung. Persönlich haftender Gesellschafter: AdaSi Handels GmbH, Erkrath (Amtsgericht Wuppertal HRB 25363).

Sie wählen richtig



Remscheid

Maschinenbau



Spezialmaschinen

Haas Maschinenbau GmbH
Glockenstahlstr.3 · 42855 Remscheid

☎ 82100

KÜSTER Schrott- u. Metall-Großhandel

An- und Verkauf von Eisen- und Stahlschrott, NE- und legierten Metallen, Containerdienst

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00 Uhr 12.15 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Sa. 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Lenneper Str. 57
42855 Remscheid
www.wilhelm-kuester.de

Tel.: (02191) 31080 oder 31089
Fax: (02191) 386763
info@wilhelm-kuester.de

Wir stellen in Ihrem Betrieb Automaten auf für:

- Heiß- und Kaltgetränke
- Verpflegung
- Zigaretten

Automaten
Günter + Roger



Schibisch

einschl. Befüllung und Wartung

42857 Remscheid · Güldenwerth 57 · ☎ (02191) 70261

Zeitarbeit

RS 90 01 89

Mehr Flexibilität. PDBerg

WORTMANN

VERPACKUNGEN GmbH & Co. KG

Schlachthofstr. 1
42897 Remscheid

Tel. 02191 / 4645990
Fax 02191 / 46459999

Kartonagen
Paletten
Verpackungsmittel

www.wortmannverpackungen.de

15.07.2014 HRA 23937: BB-Profi-Clean e. Kfr. (Unterreinshagen 10, 42857 Remscheid). Gegenstand: Hausmeisterservice und Reinigungsarbeiten. Inhaber: Buholic Buretic, Bozana, Remscheid, *02.01.1967.

15.07.2014 HRA 23940: MUB Tec GmbH & Co. KG (Greuel 20, 42897 Remscheid). Gegenstand: Die Unternehmensberatung, insbesondere Beratung und Dienstleistungen im Bereich der Informationstechnologien, sowie Investor Relations. Dazu werden zu den angebotenen Softwareprodukten insbesondere Dienstleistungen wie Softwareentwicklungen, Installation, Ausbildung und Wartung zur Unterstützung des gesamten Software-Lebenszyklus angeboten. Ferner sind alle Tätigkeiten, die zur Erreichung des Hauptzweckes dienlich sind, Gegenstand des Unternehmens. Persönlich haftender Gesellschafter: AdaSi Handels GmbH, Erkrath (Amtsgericht Wuppertal HRB 25363).

15.07.2014 HRA 23939: AYES Vermittlung GmbH & Co. KG (Kippdorf 6 - 24, 42857 Remscheid). Gegenstand: Der Unternehmensgegenstand ist die Vergabe und Vermittlung von Leasinggeschäften und Mietkaufverträgen aller Art, der Handel mit Investitionsgütern sowie die Vermittlung von Maschinen, Kraftfahrzeugen und Immobilien. Persönlich haftender Gesellschafter: AdaSi Handels GmbH, Erkrath (Amtsgericht Wuppertal HRB 25363).

17.07.2014 HRA 23943: Klaus und Peter Fischer OHG (Lüttringhauser Str. 131, 42899 Remscheid). Gegenstand: Der Betrieb eines Hotel- und Gaststättenbetriebes in Remscheid-Lüttringhausen einschließlich dessen Vermietung und Verpachtung sowie die Verwaltung eigenen Vermögens. Persönlich haftender Gesellschafter: Fischer, Klaus, Remscheid, *08.04.1961; Fischer, Kurt Peter, Remscheid, *14.11.1965.

09.07.2014 HRB 25839: AGS GmbH (Lennep Str. 40 a, 42855 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 07.07.2014. Gegenstand: Die Stanzmesserherstellung. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Sonkaya, Ayla, Remscheid, *14.09.1973.

18.07.2014 HRB 25857: SOLITOOLS GmbH (Oberstr. 4, 42897 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 20.12.2013. Die Gesellschafterversammlung vom 27.06.2014 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 2 (Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Hückeswagen (bisher Amtsgericht Köln HRB 80602) nach Remscheid beschlossen. Gegenstand: Der Schleifservice für Zerspannungswerkzeuge, der Handel und Vertrieb von Zerspannungswerkzeugen und Maschinenkomponenten sowie die Vermittlung von Fertigungsaufträgen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Basa, Heiko, Wermelskirchen, *21.02.1971.

18.07.2014 HRB 25859: Emparior Holding UG (haftungsbeschränkt) (Markt 25, 42853 Remscheid). Gesellschaft mit

beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 20.05.2014. Gegenstand: Das Halten und Verwalten von Beteiligungen an anderen Gesellschaften sowie alle damit zusammenhängenden Geschäfte. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Schmidt, Marc, Remscheid, *07.07.1980.

21.07.2014 HRB 25860: SINN:BUILD EXPO GmbH (Peterstr. 1, 42853 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 03.06.2014. Gegenstand: Design, Entwurf und Planung, Organisation von Messen, Event, Büro und Ladeneinrichtungen sowie Montage von Baufertigteilen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Junker, Gabriele, Wuppertal, *26.07.1967. Einzelprokura: Junker, Hans-Günter, Wuppertal, *24.11.1959.

VERÄNDERUNGEN

09.07.2014 HRA 21986: Reiferscheid Automobile GmbH & Co. KG (Bliedinghauser Str. 65, 42859 Remscheid). Von Amts wegen eingetragen gemäß § 117 InsO Köhn, Frank, Remscheid, *17.08.1937. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen durch Beschluss vom 01.07.2014 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 233/14). Die Vertretungsmacht kann durch die Insolvenz eingeschränkt sein. Gemäß §§ 143 Absatz 1 HGB, 384 Abs. 2 FamFG von Amts wegen eingetragen.

15.07.2014 HRA 17693: Caspar Hahn GmbH & Co. KG (Tannenstr. 13, 42857 Remscheid). Prokura erloschen: Jopp, Kai-Ullrich, Bottrop, *04.01.1968.

16.07.2014 HRA 17550: Carl Gommann KG (Dreiangelstr. 29, 42855 Remscheid). Nach Firmenänderung nunmehr: Carl Gommann GmbH & Co. KG. Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Raabe-Nöll, Julia, Remscheid, *16.07.1971. Eingetreten als Persönlich haftender Gesellschafter: Carl Gommann Beteiligungs GmbH, Remscheid (Amtsgericht Wuppertal HRB 25765).

17.07.2014 HRA 18249: Schwarz KG (Industrie Hof Trecknase 7, 42897 Remscheid). Prokura erloschen: Zimmermann, Muhiba, Remscheid, *29.08.1970.

25.07.2014 HRA 23770: Visible Internet-marketing GmbH & Co. KG (Hindenburgstr. 17, 42853 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Markt 25, 42853 Remscheid.

08.07.2014 HRB 19923: COMPASS Europe GmbH (Steinberg 22, 42855 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Fach, Axel, Remscheid, *11.02.1965.

08.07.2014 HRB 11079: de Lalande Verwaltungsgesellschaft m.b.H. (Königstr. 156 b, 42853 Remscheid). Prokura erloschen: Hilbert, Karl-Heinz, Remscheid, *13.02.1951.

08.07.2014 HRB 11006: SIC-WOSTOR Markiersysteme GmbH (Am Bruch 21 - 23, 42857 Remscheid). Die Gesellschafterver-

sammlung vom 24.06.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: SIC Marking GmbH.

09.07.2014 HRB 24031: Sana Rechnungswesen GmbH (Burger Str. 211, 42859 Remscheid). Bestellt als Geschäftsführer: Miersch, Mathias, Dresden, *23.03.1977. Nach Änderung der konkreten Vertretungsbefugnis nunmehr Geschäftsführer: Krüger, Anja, Bad Vilbel, *22.09.1977.

10.07.2014 HRB 25704: EB Fleischerei Werkzeuge GmbH (Hammerstr. 4, 42857 Remscheid). Einzelprokura: Bartsch, Ruth, Remscheid, *07.06.1960.

11.07.2014 HRB 11869: ROIN Industriebedarf GmbH, Remscheid (Breite Str. 17, 57076 Siegen). Nach Verschmelzung der übertragenden Wilhelm Jung GmbH mit Sitz in Siegen (Amtsgericht Siegen HRB 1961) mit der übernehmenden ZITEC Industrietechnik GmbH, Plattling (Amtsgericht Deggendorf, HRB 1914) besteht der am 12.07.2012 abgeschlossene Gewinnabführungsvertrag nunmehr mit der ZITEC Industrietechnik GmbH.

15.07.2014 HRB 11377: Caspar Hahn Verwaltungs-GmbH (Tannenstr. 13, 42857 Remscheid). Prokura erloschen: Jopp, Kai-Ullrich, Bottrop, *04.01.1968.

15.07.2014 HRB 20088: Rücker Immobilien Portfolio AG (Brüderstr. 62, 42853 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Martin-Luther-Str. 33, 42853 Remscheid.

15.07.2014 HRB 11203: Autohaus Remscheid-Süd GmbH (Bliedinghauserstr. 65, 42859 Remscheid). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 01.07.2014 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 234/14). Die Vertretungsmacht kann durch die Insolvenz eingeschränkt sein. Gemäß §§ 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG, 384 Abs. 2 FamFG von Amts wegen eingetragen.

15.07.2014 HRB 11775: Vaillant GmbH (Berghauser Str. 40, 42859 Remscheid). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Betz, Hans, Grevenbroich, *24.02.1960.

15.07.2014 HRB 22717: GW Steffens GmbH (Unterhölterfelder Str. 60, 42857 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Stöcker, Arne Dieter, Remscheid, *11.08.1967.

15.07.2014 HRB 12174: RIM AG (Brüderstr. 62, 42853 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Martin-Luther-Str. 33, 42853 Remscheid.

16.07.2014 HRB 25803: HARG Bau GmbH (Ronsdorfer Str. 59, 42855 Remscheid). Einzelprokura: Gudzevic, Alisa, Remscheid, *28.06.1980.

18.07.2014 HRB 12286: HB Cleaning

Products GmbH (Vieringhausen 60, 42857 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Fürberger Str. 1, 42857 Remscheid.

21.07.2014 HRB 11403: EUROPART Langenohl GmbH (Industrie Hof Trecknase 2 b, 42897 Remscheid). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 14.07.2014 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 14.07.2014 und der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 14.07.2014 mit der EUROPART Trading GmbH mit Sitz in Hagen (Amtsgericht Hagen, HRB 6300) verschmolzen. Die Verschmelzung wird erst wirksam mit Eintragung auf dem Registerblatt des übernehmenden Rechtsträgers.

22.07.2014 HRB 11684: Bergfeld + Schwan Artikel GmbH Design, Produktion, Vertrieb (Gerberstr. 24, 42899 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Richthofenstr. 12, 42899 Remscheid.

23.07.2014 HRB 11875: Textron Verwaltungs-GmbH (Auf dem Knapp 46, 42855 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Certisimo, Edward Joseph, Venice, Florida/USA / Vereinigte Staaten, *26.08.1952. Bestellt als Geschäftsführer: Smith, Brent Alyn, Bonn, *22.07.1975.

24.07.2014 HRB 25506: ATI Allegheny Ludlum GmbH (In der Fleute 17, 42897 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 22.07.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: ATI Flat Rolled Products GmbH.

25.07.2014 HRB 21976: Projecct-Beteiligungs GmbH (Eberhardstr. 56, 42853 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Eberhardstr. 57, 42853 Remscheid. Nicht mehr Geschäftsführer: Herbers, Lutz, Wermelskirchen, *08.12.1967.

28.07.2014 HRB 24042: Deufol Remscheid GmbH (Leverkuser Str. 65, 42897 Remscheid). Bestellt als Geschäftsführer: Lange, Olaf, Mering, *02.03.1968. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer: Hübner, Dennis, Königstein, *17.08.1983; Hübner, Marc, Frankfurt am Main, *25.04.1991; Langemann, Dirk, Düsseldorf, *30.09.1970. Prokura erloschen: Trützscher, Nadine, Erkrath, *31.07.1976.

28.07.2014 HRB 25738: Smart Equity AG (Friedrichstr. 95, 42897 Remscheid). Aufgrund der durch Beschluss der Hauptversammlung vom 07.05.2014 erteilten Ermächtigung ist die Erhöhung des Grundkapitals durch Ausgabe neuer Aktien gegen Bareinlage um 25.000,00 Euro durchgeführt. Durch Beschluss des Aufsichtsrats vom 06.06.2014 ist § 3 der Satzung (Höhe und Einteilung des Grundkapitals) geändert. Stammkapital: 275.000,00 Euro. Das genehmigte Kapital beträgt noch 100.000,00 Euro.

30.07.2014 HRB 21423: TENTE Schwer-

lasttechnik GmbH (Am Eichholz 22, 42897 Remscheid). Einzelprokura: Mieling, Peter, Hilden, *29.09.1966.

31.07.2014 HRB 12222: Park Service Remscheid GmbH (Neuenkamper Str. 81 - 87, 42855 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 23.07.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 16 (Jahresabschluss, Lagebericht und Prüfung) beschlossen.

31.07.2014 HRB 19082: H2O GmbH (Neuenkamper Str. 81 - 87, 42855 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 23.07.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 16 Abs. 2 (Jahresabschluss, Lagebericht und Prüfung) beschlossen.

LÖSCHUNGEN

24.07.2014 HRA 18243: Hotel-Restaurant Kurt Fischer (Lüttringhauser Str. 131, 42899 Remscheid). Die Firma ist erloschen.

31.07.2014 HRA 22116: Int. Sped. NARINO e.K. (Lüttringhauserstr. 2, 42897 Remscheid). Die Firma ist erloschen.

24.07.2014 HRB 11403: EUROPART Langenohl GmbH (Industrie Hof Trecknase 2 b, 42897 Remscheid). Die Verschmelzung ist im Register der übernehmenden EUROPART Trading GmbH am 23.07.2014 eingetragen worden; von Amts wegen eingetragen gemäß § 19 Abs. 2 UmwG.

LÖSCHUNGEN VON AMTS WEGEN

08.07.2014 HRA 18253: Carlfriedrich Brücher KG (Dreherstr. 36, 42899 Remscheid). Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen.

22.07.2014 HRA 17683: Schuhhaus Rheinland Wirminghaus Ltd. & Co. KG (Alleestr. 28, 42853 Remscheid). Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen.

LÖSCHUNGSANKÜNDIGUNGEN

09.07.2014 HRB 21371: Abasonic I&G GmbH (Alleestr. 60, 42853 Remscheid). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

VORGÄNGE OHNE EINTRAGUNG

10.07.2014 HRB 10979: Alexanderwerk

Aktiengesellschaft (Kippdorfstr. 6 - 24, 42857 Remscheid). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

Insolvenzen

30.07.2014 Personalservice Bergisch Land GbR, Nippesstr. 4, 42697 Solingen, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Robert Fliegner, Solingen

31.07.2014 Sönnecken + Brüninghold Bandweberei GmbH + Co. KG, Unterdörnen 37, 42283 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Jens Schmidt, Wuppertal

01.08.2014 Jürgen Halbach Stahl- und Maschinenbau GmbH, Alter Lennep Weg 40, 42289 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Peter Neu, Remscheid

01.08.2014 Verka Prvu, Zur Schafbrücke 46, 42283 Wuppertal, handelnd unter: Moda, Bleicher Str. 31, 42283 Wuppertal, Einzelhandel mit Textilien, Insolvenzverwalterin: Frau Magdalena Kanschalla, Wuppertal

11.08.2014 Ludmilla Obholz, Bismarckstr. 4, 42853 Remscheid, Kiosk, Tankstellen-Shop, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Peter Neu, Remscheid

11.08.2014 Björn Lewinski, Friedrich-Ebert-Str. 384, 42117 Wuppertal, Werbeagenturen, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Jörg Bornheimer, Wuppertal

15.08.2014 Milosav Jolovic, Hahnerberger Str. 305, 42349 Wuppertal, Restaurants mit herkömmlicher Bedienung, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Marco Kuhlmann, Wuppertal

18.08.2014 Robert Burzik, Berndtstr. 9, 42651 Solingen, Sonstiger Versand- und Interneteinzelhandel, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Robert Fliegner, Solingen

19.08.2014 Gerhard Schuster, Altenhofer Str. 45, 42719 Solingen, Entrümpelungsdienste, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Stefan Conrads, Solingen

19.08.2014 1 st Courier - Profi - Team KG, Henshauser Str. 39, 42719 Solingen, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Stefan Conrads, Solingen

HINWEIS

Informationen über gewerbliche und private Insolvenzen in Nordrhein-Westfalen können im Internet abgerufen werden. Das Justizministerium des Landes NRW veröffentlicht unter der Internet-Adresse www.insolvenzenbekanntmachungen.de zeitnahe aktuelle Insolvenzverfahren.

www.isk-verpackungen.de




Kronprinzenstraße 34 D
42857 Remscheid

Telefon: 02191 / 93365-0
Telefax: 02191 / 93365-39

Perfekte Schnitte für große Marken

Viele große Markenhersteller vertrauen auf die Qualität unserer Maschinenmesser. Denn sie machen keine Kompromisse, genau wie wir.

Jetzt die neue Website besuchen!
www.winterhoff-picard.de



Wüstenhagener Str. 63 42855 Remscheid Tel. 02191/9885-0 info@winterhoff-picard.de

"one face to the customer"

Maschinenbau Kooperation Wuppertal



Derken 15 • 42327 Wuppertal
Tel: +49 (0) 202 94791-20 • Fax +49 (0) 202 94791-210
E-Mail info@maschinenbau-kooperation.de
www.maschinenbau-kooperation.de

Gut in Form?

Formteile aus Gummi und Kunststoffen

vom Normteil bis zur Sonderfertigung
nach Ihren Zeichnungen entsprechend Ihrer Material-Vorschrift

liefert Ihr Spezialist

LÜNENSCHLOSS & COLLENBUSCH
Friedrich-Engels-Allee 102-106
42285 WUPPERTAL
www.gummitechnik.expert

Tel.: 0202/8909-0
Fax: 0202/8909-292
lunenschloss@wtal.de
Verkauf nur an Industrie und Handwerk

MARCUS Wuppertal

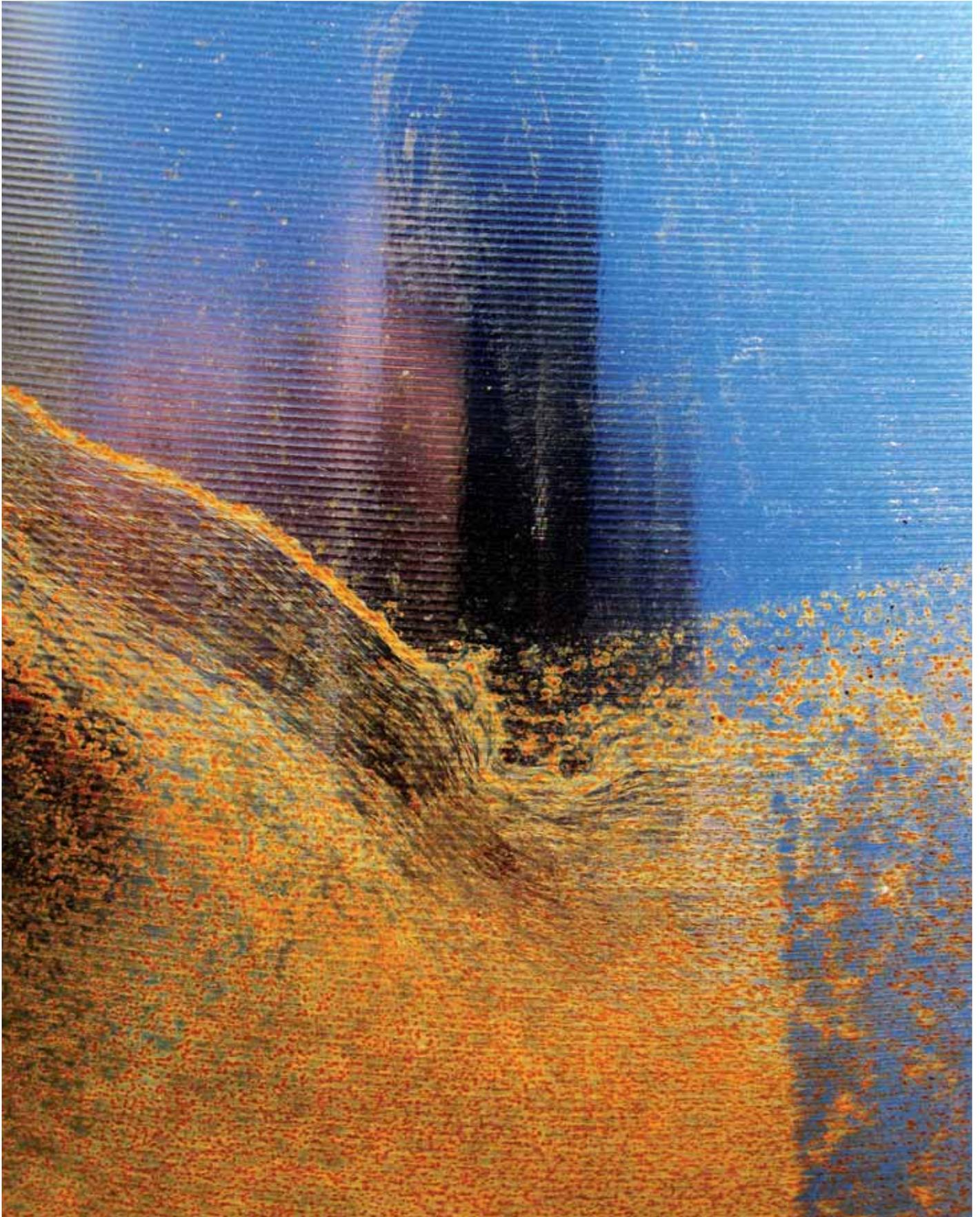
www.marcustransport.de

Maschinentransporte
Betriebsumzüge
Hallenmobilkrane 12 - 60 t
Gabelstaplernietflotte 1-27t
Gabelstaplernietflotte



Tel 0202-27041-0
Fax 0202-708546

Zum Alten Zollhaus 20-24 42281 Wuppertal



**Witterungsbedingte Stahlkunst an einer Stahlröhre
auf dem Gelände der Dirostahl GmbH & Co. KG in Remscheid.**



Poschen & Giebel seit 1919
 Rohr- & Kanalreinigung | Kanal TV | Entsorgung

Zuverlässig seit 1919

Schnell
Preiswert
Kompetent

Reinigung
Entsorgung
Dichtheitsprüfung

24 Stunden für Sie da

Poschen & Giebel GmbH · Rheinische Str. 21 · 42781 Haan
 SG: 0212 / 7 74 74 · W: 0202 / 25 00 25 · RS: 02191 / 4 60 23 96
 www.poschen-giebel.de · info@poschen-giebel.de

Innovativer HALLEN- & MODULBAU vom Großflächen-Prof!
 Büro-Hallen-Kombinationen - Modulbau - Containergebäude - Pavillons

TOP Jahres-MIETRÜCKLÄUFER 40 % unter NP !
 DEUTSCHE INDUSTRIEBAU | GROUP · Lippstadt/Geseke · Tel. 0 29 42 / 98 80 0 · www.deu-bau.de

Zelthallen – Stahlhallen

HTS
RÖDER HTS HÖCKER GMBH
 Top Konditionen – Leasing und Kauf
 http://www.hts-ind.de – Telefon: 06049 95100

SEIBEL
 ENTSORGUNG GMBH

Entsorgungs- und Containerdienst

- Papier / Pappe
- Gewerbeabfälle
- Sonderabfälle
- Bauschutt
- Baustellenabfälle

0202 / 271 22 00
 Mettmanner Str. 77-79 · 42115 Wuppertal

WEIHNACHTSGESCHENKE FÜR KUNDEN? **FÜR ÄRZTE OHNE GRENZEN SPENDEN!**

MENSCHEN IN NOT HELFEN! **KUNDEN IHR SOZIALES ENGAGEMENT ZEIGEN!**

UNTERNEHMEN WEIHNACHTSSPENDE 2014

Jubiläum!

Ihr Entsorgungspartner im Bergischen Land **REMONDIS**

Containergestellung und Selbstanlieferung

- Bauschutt • Baustellenabfälle
- mineralische Mischladung
- Holz • Sperrmüll
- Grünschnitt

Hotline: (0202) 62000-0 Freefax: 0800 62000-60

REMONDIS Rhein-Wupper GmbH & Co. KG
 Uhlenbruch 6, 42279 Wuppertal
 wuppertal@remondis.de www.remondis.de

ÄRZTE OHNE GRENZEN
WEIHNACHTSAKTION: IHR UNTERNEHMEN RETTET LEBEN!

Überraschen Sie Ihre Kunden mit einem besonderen Präsent – eine Spende für Menschen in Not! Mehr Infos und Aktionsmaterial erhalten Sie unter 030 700 130-144
 www.aerzte-ohne-grenzen.de/weihnachtsspende

SPENDENKONTO
 Bank für Sozialwirtschaft
 IBAN: DE72 3702 0500 0009 7097 00
 BIC: BFSWDE33XXX
 Stichwort: Firmenweihnachtsspende

MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
 Träger des Friedensnobelpreises



Formensprache Starke Lösungen sprechen für sich selbst – USM
Möbelbausysteme formulieren außerdem die Haltung einer Arbeitsweise.

Fragen Sie nach detaillierten Unterlagen oder besuchen Sie unsere große Ausstellung.

seit 1973 **Dowald & Selle**

Dowald & Selle OHG
Einrichtungen für Büro und Wohnen
Wittener Straße 324
42279 Wuppertal

Tel. (02 02) 26 36 46 0
Fax (02 02) 26 36 47 1
info@dowald-selle.de
www.dowald-selle.de

USM
Möbelbausysteme